Aktuell · Aktuell · Aktuell

HAUSACH
STADT UNTER DER BURG

Gutach
Schwarzwaldbahn
Heimat des Bollenhutes

STADT
HORNBERG
Stadt des weltbekannten Hornberger Schießens

Amtliches Nachrichtenblatt

17. Jahrgang | Donnerstag, 25. November 2021 | Nr. 47

José Schloss lädt ein zur Vernissage unter dem Motto „Tradition im Jetzt“ in „Weber´s Esszeit“

Am **28. November 2021**, dem ersten Adventssonntag in diesem Jahr, lädt José Schloss **ab 17:00 Uhr** herzlich zur Vernissage unter dem Motto:

„Tradition im Jetzt“

in **„Weber´s Esszeit“** in den Bereich „Landhaus“ ein.
Betrachten Sie ganz in Ruhe bei Glühwein und Häppchen die neuesten Ideen des einfallsreichen, jungen Künstlers aus Hornberg!
José Schloss stellt zehn seiner neuesten Werke aus und freut sich sehr auf Ihren Besuch.
Tradition und Moderne perfekt miteinander verknüpft - Trachten, Gebäude und auch Tiere sind in seinem typischen Stil auf Leinwand gemalt. Seine Motive befassen sich alle mit Themen rund um die Gutacher Region.
Sind Sie noch auf der Suche nach einem perfekten, außergewöhnlichen Weihnachtsgeschenk? - Hier haben Sie die Gelegenheit, ein echtes Original von José Schloss zu erstehen!
Alle Bilder sind noch bis nach Weihnachten in „Weber´s Esszeit“ ausgestellt und können dort auch noch so lange bewundert werden.
Bitte melden Sie sich zur Ausstellung unter dem Stichwort „Vernissage“ direkt in „Weber´s Esszeit“ unter der Telefonnummer: 07831 968 9753 oder per Mail an: cweber@webers-esszeit.de an.
Es gelten die bis dahin gültigen Corona-Regeln.

Fotos: José Schloss

Dieses Gemälde mit dem Titel „Ledig oder verheiratet?“ ist bereits verkauft! Es hat seinen Platz als tollen Blickfang im Bürgersaal des Gutacher Rathauses gefunden. Die anderen Werke sind käuflich zu erwerben.

„Rehkid“ im Format 80 x 100 x 1,8 cm

Im Format 60 x 90 cm präsentiert sich hier das Gemälde „Ledige Trachtenfrau“.

Herausgeber: Stadtverwaltung Hausach
Stadtverwaltung Hornberg · Gemeindeverwaltung Gutach
Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister, für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.
Bezugspreis Jahresabo in Hausach und Hornberg 18,00 €

Erscheint wöchentlich donnerstags.
Verlag, Druck und private Anzeigen:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH, Marlener Str. 9, 77656 Offenburg, Telefon: 07 81/5 04-14 55,
Fax: 07 81/5 04-14 69, E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Er erfolgt im täglichen Wechsel ab 8.30 Uhr

Freitag, 26.11.2021: Kinzigtal-Apotheke Haslach
Tel.: 07832 - 34 29, Lindenstr. 5, 77716 Haslach
Samstag, 27.11.2021: Apotheke Iff Hausach
Tel.: 07831 - 2 71, Eisenbahnstr. 68 77756 Hausach
Sonntag, 28.11.2021: Bären-Apotheke Biberach
Tel.: 07835 - 81 58, Mitteldorfstr. 8, 77781 Biberach
Montag, 29.11.2021: Burg-Apotheke Hausach
Tel.: 07831 - 67 36, Hauptstr. 32, 77756 Hausach
Dienstag, 30.11.2021: Stadt-Apotheke Haslach
Tel.: 07832 - 22 91, Hauptstr. 26, 77716 Haslach
Mittwoch, 01.12.2021: Apotheke am Kurgarten Zell
Tel.: 07835 - 32 33, Hauptstr. 169, 77736 Zell a. H.
Stadt-Apotheke Hornberg
Tel.: 07833 - 77 77, Werderstr. 8, 78132 Hornberg
Donnerstag, 02.12.2021: Schloss-Apotheke Wolfach
Tel.: 07834 - 62 42, Hauptstr. 10, 77709 Wolfach

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst ermöglicht der Bevölkerung die ärztliche Behandlung bei akuten Beschwerden außerhalb der Praxiszeiten der niedergelassenen Ärzte.
Notfallpraxen am Ortenau Klinikum in Wolfach, Offenburg, Lahr und Achern. Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen kommen.

- **Wolfach, Oberwolfacher Straße 10, 77709 Wolfach**
  Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr
- **Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg**
  Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr
  Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
  Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr
- **Offenburg / Kinder , Ebertplatz 12, 77654 Offenburg**
  Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr
  Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer **116 117** zu erreichen. Die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten Kreuzes vermittelt dann wie bisher an die nächste Notfallpraxis oder an einen der diensthabenden Ärzte.

Kinderärztlicher Notfalldienst: 116117 (Anruf ist kostenlos)
Augenärztlicher Notfalldienst: 116117 (Anruf ist kostenlos)
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803 / 222555-11

Soziale Dienste

Kommunaler Sozialer Dienst 0 78 34 / 9 88 31 20
Landratsamt Ortenaukreis
Seniorenzentrum „Am Schlossberg“ Hausach
• Langzeitpflege, Kurzzeitpflege 07831/969120
• Betreutes Wohnen (Wohnungsverwaltung) 07835/63980
Ambulanter Dienst „adamo“ Hausach
• Ambulante Pflege 07831-9691222
• Betreuung und Hauswirtschaftsdienst 07831-9691222
• Tagespflege 07831-969121800
• Hausnotruf 07831-9691222
Pflegeheim Stephanus-Haus, Hornberg 07833/96 00 90
Kurzzeit-/Dauerpflege
Tagespflege Hornberg 07833/9658022
Johannes Brenz Altenpflege, Luisenstr. 2, 77709 Wolfach
www.johannes-brenz.de - Brenzheim Zentrale 07834 8385- 0
- Dauer- und Kurzzeitpflege 07834 8385-16
- Betreutes Wohnen 07835 8385-10
- Essen auf Rädern 07834 8385-24
Oberwolfacherstr. 6, 77709 Wolfach
- Ambulante Pflege Johannes Brenz 07834 8385-80
- Ambulante Pflege Mobil 01761 8385-001
- Tagespflege 07834 8385-70
Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
ein Angebot für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren
- zur Entlastung pflegender Angehöriger;
Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 8 bis 17 Uhr; Tel. 07832/8079

Arbeiterwohlfahrt
Mobiler sozialer Dienst, Hilfen im Haushalt, mehrstündige Betreuungen, „Essen auf Rädern“, täglich frisch: in Hornberg, Frau Fix, Mo. – Fr., 9.00 – 12.00 , Do., 14.00 – 16.00 0 78 33 / 2 45
in Hausach, Frau Salzmann 0 78 31 / 63 08
Pflegestützpunkt Ortenaukreis
Haslach, Mehrgenerationenhaus, Tel. 07832 99955-220
Beratung für Menschen und Angehörigen mit Unterstützungs- und Pflegebedarf / Demenzagentur
Caritas-Sozialstation Kinzig-Gutachtal, Wolfach, Tel. 07834 86703-0
Grund- und Behandlungspflege – hauswirtschaftl. Hilfe – individuelle Demenzbetreuung – Beratung zu allen pflegerischen Themen – Hausnotruf - Betreuungsgruppe
Außenstelle Hausach, Hauptstr. 28, dienstags 11-13 Uhr
Caritasverband Kinzigtal, www.caritas-kinzigtal.de
Caritasbüro Wolfach
- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Kirchplatz 2, 77709 Wolfach, Tel. : 07834 86703-16
Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach
- Caritassozialdienst-Schuldnerberatung, Tel. : 07832 99955-235
- Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Tel.: 07932 99955 300
- Fachstelle Frühe Hilfen, Tel.: 07832 99955 300
- Besuchs- und Hospizdienst, Tel.: 07832 99955 210
- Trauerangebote/Trauercafé, 07832 99955211
- Schwangerschaftsberatung, Tel.: 07832 99955 225
- Familienpflege/Dorfhilfe Kinzig-Gutachtal, Tel. 07832 9741792
- Teilhabeberatung Kinzgital (EUTB), Tel.: 07832 99955 235
DRK Kreisverband Wolfach, Hausach Tel. 07831 / 9355 - 0
DRK Sozialstation (ambulanter Pflegedienst für alle Pflegegrade), hauswirtschaftliche Hilfen, häusliche Betreuung, Hospizdienst, Betreuungsgruppen Hausach / Hornberg Tel. 07831 / 9355 - 14
Fahrdienst für behinderte Menschen, Schulsanitätsdienst, Erste-Hilfe-Kurse, Gesundheitskurse Tel. 07831 / 9355 - 12
Hausnotruf Tel. 07831 / 9355 - 32
Migrationsberatung Tel. 07831 / 9355 - 17
Sozialberatung, offene Hilfen für behinderte Menschen, Schulbegleitung, Betreutes Wohnen Tel. 07831 / 9355 - 16
Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach
Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr zwischen 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
Dienste für seelische Gesundheit:
Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried,
Psychiatrische Institutsambulanz Frau Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte Frau Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Herr Peter Trefzer 07831- 9669- 13
Sozialberatung / Jugendmigrationsdienst
Frau Katja Buß 07831- 9669- 16
Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-
Beratung für Schwangere und junge Familien
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669-12
Kindertagespflege Kinzigtal
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung Frau Ingrid Kunde 07831- 9669- 12
Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung
Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14
Reha Hausach und Fischerbach
Halt im Leben – ein Platz zum Wohnen und Arbeiten für Menschen mit einer psychischen Erkrankung Ambulant Betreutes Wohnen Tel. 0781/924571-43 Berufliche Rehabilitation, Beschäftigung und Zuverdienst Möglichkeiten Tel. 07831/93389-26
Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V 0 78 33 / 96 04 295
Telefonseelsorge 08001/110111
Hornberger Tafel
Einkaufsmöglichkeit für Bedürftige, Hornberg, Leimattenstr. 15, Öffnungszeiten: Dienstag + Freitag von 15.00 - 17.00 Uhr
Ansprechpartner: Henriette Haas 07833/96996
Drobs, Jugend- u. Drogenberatung, Haslach 0 78 32 / 9 67 86
Do. 13 – 17 Uhr
Offenburger Frauenhaus Frauen helfen Frauen 07 81 / 3 43 11
Weisser Ring e.V. 0781/9666733
Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten.

NOTRUFE

Rettungsdienst/Notarzt **1 12**
Feuerwehr **1 12**
Polizei **1 10**
Krankentransport **0781 / 1 92 22**
(Nur im Ortsnetz von Offenburg ohne Vorwahl möglich!)
Polizeiposten Wolfach 0 78 34/ 83570, Fax 8357-29
Polizeirevier Haslach 0 78 32 / 975920, Fax 97592-29
Krankenhaus Wolfach 0 78 34 / 97 00
Gift-Notruf 07 61 / 19240
Stromstörungsdienst E-Werk Mittelbaden 078 21/ 2 80-0
Gasversorgung bn Netze: 08002 767767 (kostenfrei)
Badenova AG & Co. KG Service:
08002 838485 (kostenfrei)
Störungsstelle Strom- u. Gasversorgung
EGT Energie GmbH Triberg 08000 861861

HAUSACH
STADT UNTER DER BURG

Gutach
Schwarzwaldbahn
Heimat des Bollenhutes

STADT
HORNBERG
Stadt des weltbekannten Hornberger Schießens

Gemeinsame Mitteilungen

Kirchen

Nachrichten der Röm.-kath. Kirchengemeinde Hausach-Hornberg

1. Adventssonntag
L1: Jer 33,14-16 „Ich werde für David einen gerechten Spross aufspießen lassen“
L2: 1 Thess 3 „Der Herr möge eure Herzen stärken, damit ihr ohne Tadel seid bei der Ankunft Jesu,
unseres Herrn“; Antwortpsalm: Psalm25: „Zu dir, o Herr, erhebe ich meine Seele.“
Ev: Lk 21 „Eure Erlösung ist nahe“

GOTTESDIENSTE

Fr., 26.11.
18.20 Haus. Rosenkranz
19.00 Haus. Eucharistiefeier
Wir beten für Augustin Müller u. Max Schmid u. verst. Ang.; Friedolin u. Emilie Schoch; Theresia u. Alfred Sum; Priester Brüder Konstantin, Ludwig, Theodor Benz, Geschwister u. Ang.; Konrad Armbruster;

Sa., 27.11.
18:30 Niedw. Eucharistiefeier
Wir beten für Lucia u. Josef Hummel; Thomas Schwer; Bernhard Kern; Lebende u. verstorbene der Familie Renate u. Nikolaus Schwer;

So., 28.11.
08.30 Haus. Eucharistiefeier
Wir beten für Hermann Schmid (+16.11.2021)
10.15 Hornb. Eucharistiefeier
Wir beten für Anna Maria Stadler(+22.11.2021)

Mo. 29.11.
19.00 Hau. Vesper/Tagzeitengebet

Di., 30.11.
18.20 Hornb. Rosenkranz
19.00 Hornb. Rorate-Messe
Wir beten für Erwin Aberle u. verst. Ang.; Erich u. Gebhard Kaltenbach u. verst. Ang. u. Mitarbeiter; für alle arme Seelen;

Mi., 01.12.
19.00 Gutach Rorate-Messe

Do., 02.12.
10.00 Hornb. Eucharistische Anbetung
19.00 Niedw. Rorate-Messe

Fr., 03.12. Herz-Jesu-Freitag
19.00 Dorf. Eucharistiefeier-Barbara Messe (siehe Text)
Wir beten für verst. der Fam. Wölfle; Ludwig Baumann u. verst. Ang.; Markus Armburster u. Großeltern u.Gertrud Staiger; Adolf u. Christine Armbruster; Verst. vom Schillingerhof, Paula und Bernhard Obert;

Sa., 04.12.
07.00 Haus. Rorate-Messe
18:30 Hornb. Eucharistiefeier mitgest. v. Kolpingfamilie

So., 05.12.
08.30 Gutach Eucharistiefeier
10.15 Haus. Eucharistiefeier mit Einführung der Pfarrer Michael Lienhard und Jürgen Grabetz

Aktivitäten

Mo.,
17.30 –
18.45 Montagskontemplation im Pfarrheim

Di.,
09.30 –
10.45 Krabbelgruppe im kath. Pfarrheim

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen: **Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:**

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg, Frau Andrea Haberstroh
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69, Telefon:0 78 32 / 97 60 99-16
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de Telefax: 0 78 32 / 97 60 99-19

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr E-Mail: andrea.haberstroh@reiff.de

Zustellprobleme:
0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice:
0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

**Der Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil der Nachrichtenblattes ist am Dienstag um 11.30 Uhr.
Bei Feiertagen beachten Sie bitte die vorherige Ankündigung im Nachrichtenblatt.**

MITTEILUNGEN

Ökumenische Hausgebet im Advent
Herzliche Einladung zum Hausgebet im Advent. In den Kirchen liegen die Hefte aus zum diesjährigen Thema: „Licht der Finsternis“. Holen Sie sich ein Exemplar und feiern Sie einen schönen Gottesdienst.

Einführung der Pfarrer Michael Lienhard und Jürgen Grabetz
Herzlich sind Sie alle eingeladen zur Mitfeier des Festgottesdienstes anlässlich der Investitur unseres leitenden Pfarrers Michael Lienhard und unseres Kooperators, Pfarrer Jürgen Grabetz am **Sonntag, den 5.12.2021 um 10:15 Uhr in der Stadtkirche St. Mauritius, Hausach.**
Coronabedingt werden leider nicht alle Besucher in der Kirche einen Platz finden- aber sie können dennoch alle dabei sein. Der Gottesdienst wird aufgezeichnet. Sie können ihn abrufen unter: www.hausach-hornberg.de
Wir wünschen beiden Pfarrern von Herzen, dass sie sich bald in unserer Seelsorgeeinheit zu Hause fühlen und Gottes reichen Segen für ihr Tun,
Monika Tschersich, PGR-Vorsitzende

Ü-30 Gottesdienst zum 1. Advent
Am Samstag, 27. November, um 19 Uhr, lädt das katholische Dekanat Offenburg-Kinzigtal unter der Überschrift Adventserwartungen zum ersten Ü-30 Gottesdienst im neuen Kirchenjahr ein. Advent heißt Ankunft – aber erwarten wir noch etwas, das kommt, etwas Neues gar? Zunächst erwartet allerdings die Teilnehmenden ein Präsenzgottesdienst unter den bekannten Corona-Bedingungen mit Pfarrer Rüdiger Kopp als Zelebrant und der Gruppe Regenbogen für die musikalische Gestaltung.

Barbara Messe
Zur Barbara Messe in der Dorfkirche mit der Erzbruderschaft am 03.12.2021 können nur die Erzbrüder und Angehörige, die eine Intention bestellt haben, teilnehmen. Wir bitten um Verständnis.

Kfd Hausach; 2. Advent – Wochenmarkt – Verkaufsstand
Für unseren Verkaufsstand auf dem Wochenmarkt benötigen wir wieder Ihre Mithilfe. Wir bitten um Spenden und freuen uns über Weihnachtsgebäck, Selbstgemachtes aus Küche und Garten und über selbst gestrickte Socken.
Termin:
Samstag, 04.12.2021, 8.00 Uhr – 12.00 Uhr Verkauf auf dem Wochenmarkt
Freitag, 03.12.2021 von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr, Abgabe der Spenden im Katholischen Pfarrheim (Weihnachtsgebäck bitte bis 15.00 Uhr!)
Wir wollen mit dem Erlös auch in diesem Jahr die Hausacher Entwicklungshelfer, Pater Hämmerle und Schwester Maria Uhl, und die Kinderhilfe Bethlehem unterstützen. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Wir trauern um...
Hermann Schmid (+16.11.2021), Hausach
Anna Maria Stadler (+22.11.2021), Hornberg

Telefonseelsorge Ortenau
Nummern 0800/ 1110111 und 0800/ 1110222. Infos im Internet

Wir Seelsorger sind für Sie da
Pfarrer Michael Lienhard – Tel.: 07832-9135-0; E-Mail: michael.lienhard@hausach-hornberg.de
Pfarrer Jürgen Grabetz – Tel.:07831-96699-0; E-Mail: juergen.grabetz@hausach-hornberg.de
Gemeindereferentin Kathrin Gerth – Tel.: 07831 / 96699-18; E-Mail: kg@hausach-hornberg.de

KATHOLISCHES PFARRAMT
Tel.: 07831/96699-0 ; Mail: info@hausach-hornberg.de
Informationen: www.hausach-hornberg.de
Pfarramt: Klosterstr. 21, 77756 Hausach

Das Pfarrbüro bleibt für Publikumsverkehr geschlossen.
Telefonische Präsenz:
Dienstag: 09.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag: 14.30 – 17.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr
Außerhalb der Präsenzzeiten können Sie am Telefon eine AB-Nachricht hinterlassen. Oder Sie schreiben uns eine E-Mail.

Kirchliche Nachrichten Ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach

FRIEDENSGEMEINDE
Evangelische Kirchengemeinde Hausach

Ev. Kirchengemeinde Gutach

Kirchliche Nachrichten der ev. Kirchengemeinden Hausach und Gutach vom 25.11.-05.12.2021

Wochenspruch für den letzten So. d. Kirchenjahres
„Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.“ Sach 9,9a

Wenn in der Bibel der Ruf „Siehe!“ erklingt, folgt eine besonders wichtige Botschaft. So auch heute am Beginn eines neuen Kirchenjahres. Der Prophet Sacharja kündigt an, dass wir Besuch bekommen. Gott sendet seinen Sohn zu uns. Er hat die Vollmacht eines Königs. Aber er geht nicht wie eine unnahbare Majestät auf Distanz zu uns. Im Gegenteil: Er beugt sich herab zu uns; er nimmt sich unser an; er will uns helfen.
Es gibt viele Menschen in unserer Zeit, die einsam sind und sich allein gelassen fühlen. Und es gibt sicher nicht viel weniger, die den Eindruck haben, dass sie ungerecht behandelt werden. Gerade sozial Schwache fragen sich, wo sie ihr Recht finden können. Wie nötig ist es, dass da einer kommt, der „ein Gerechter und Helfer“ genannt werden kann. Dieser Ehrentitel deutet in eine doppelte Richtung: Aus der Welt Gottes kommt Gerechtigkeit und Hilfe auf uns zu. Das ist das eine. Zum anderen aber werden wir aufgerufen, dass es in unserer Welt gerechter zugehe und den Menschen Hilfe zuteilwird.

GOTTESDIENSTE:

28. November, 1. Advent

9:30 Uhr Gutach	Gottesdienst mit Prädikantin Eva Prill
11:00 Uhr Hausach	Gottesdienst mit Prädikantin Eva Prill

Am **1. Advent** findet in Hausach nach dem Gottesdienst ein **Verkauf von Kaffee, Tee, Schokolade uvm. aus dem Weltladen** statt. Frau Wolf wird ein Angebot zusammenstellen, mit dem Sie sich für die Adventstage und das Weihnachtsfest eindecken können.
Außerdem werden **Kräutersalz, Marmeladen und besondere Essigzubereitungen** zugunsten von **Bilwida – Zukunft durch Bildung e.V.** in **Nicaragua** gegen eine Spende abgegeben.

04. Dezember, Samstag
10:00 Uhr Hausach Kindergottesdienst im ev. Gemeindehaus

05. Dezember, 2. Advent
9:30 Uhr Gutach Gottesdienst mit Prädikantin Indre Meiler-Taubmann
11:00 Uhr Hausach Gottesdienst mit Prädikantin Indre Meiler-Taubmann

Kindergottesdienst
Liebe Kinder, **der Weihnachtsmann ist nicht der Nikolaus.**
Wer Sankt Nikolaus war erfahrt Ihr am **Samstag, 04.12.2021 um 10:00 Uhr**. Mit Gebeten, Spielen, Geschichten und Basteln feiern wir zusammen Gottesdienst.
Bitte bringt einen Mund- und Nasenschutz mit, ebenso etwas zu trinken. Kinder unter 6 Jahren müssen keinen Mund- und Nasenschutz tragen. Das gesamte Kindergottesdienstteam freut sich auf Euch.
Gottes Segen wünscht Euch Beate Kadel.

Die Sonntagspredigt von Pfr. Wille gibt es als **Telefonandacht** unter **07833 95 90 72** zu hören. Bei Vertretungen können wir leider keine Predigt aufzeichnen.

Information zu Bestattungen in Gutach
Momentan sind für Bestattungen zwei Varianten möglich:

Variante 1: Trauerfeier **in der Kirche im Familienkreis** bis ca. **45 Personen**. Hierfür darf kein Datum bei der Traueranzeige in der Zeitung veröffentlicht werden. In der Kirche gilt Maskenpflicht, das Abstandsgebot zwischen den verschiedenen Hausständen und Anwesenheitsprotokollierung.

Variante 2: Trauerfeier **am Grab** aktuell auch **im größeren Rahmen** möglich, hier begrenzen etwaige gesetzliche Vorgaben. Wenn im Freien der Abstand eingehalten wird, gilt aktuell keine Maskenpflicht, die Anwesenden müssen protokolliert werden.

TERMINE und VERANSTALTUNGEN
Hausach und Gutach: Kleidersammlung für Bethel in der Woche vom 29.11.-04.12.2021

Bitte stellen Sie keine Kleidersäcke vor den Gebäuden ab!!!

Hausach: Abgabestelle: Ev. Gemeindehaus, Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach,
Mittwoch 15.00 – 18.00 Uhr und Freitag 10.00 – 12.00 Uhr

Gutach: Abgabestelle: Ev. Gemeindehaus, Langenbacherweg 13, 77793 Gutach,
Montag-Samstag von 09.00 Uhr – 17.00 Uhr

Was kann in die Kleidersammlung?
Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).
Nicht in die Kleidersammlung gehören:
Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte

Die gesammelten Kleidungsstücke werden von Speditionen zu zertifizierten Sortierbetrieben gebracht. In diesen Betrieben wird die Kleidung von speziell geschultem Personal von Hand sortiert. Zerrissene oder verschlissene Bekleidung wird zu Putzlappen verarbeitet oder als Recyclingmaterial eingesetzt. Die Fasern werden zum Beispiel zu Dämmpappen oder Autoinnenverkleidungen weiterverarbeitet. Der Sortierbetrieb vergütet die Kleidung an die Brockensammlung Bethel.

Hausach: Café Angelo hat geöffnet
Das Café Angelo öffnet dienstags von 9 bis 11 Uhr mit Frühstück. Freitags ist es von 15 bis 17 Uhr geöffnet. Seid willkommen zu Gesprächen, zur Begegnung mit den unterschiedlichsten Menschen, zur Gemeinschaft miteinander.
Es gelten die üblichen Hygieneregeln. Für das Café gilt ab sofort die 2G-Regelung: Zutritt hat nur, wer geimpft oder genesen ist. Bitte einen Nachweis mitbringen!

Gutach: Gemeindebücherei geöffnet
Die Evang. Gemeindebücherei ist geöffnet, wie üblich donnerstags von **15.30 Uhr bis 18.00 Uhr**. Für den Besuch gelten die aktuellen Corona-Regeln vom 16.08.2021: Alle Besucher/innen müssen einen **2G-Nachweis** (geimpft oder genesen) erbringen. Alle Kinder bis Ende Grundschule sind von den 2G-Vorschriften befreit. Ab dem 6. Lebensjahr besteht für alle Besucher/innen **Maskenpflicht**. Die Kontaktdaten müssen weiterhin von uns erfasst werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Brot für die Welt

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft. - Brot für die Welt eröffnet die 63. Aktion
Vor unseren Augen vertrocknen Wälder und Wiesen in Simbabwe folgen auf immer verheerendere Dürren jedes Jahr heftigere Zyklone, deren Regenfluten Felder und Siedlungen zerstören. Temperaturen steigen ins Unerträgliche, Ernten werden vernichtet, Hunger bedroht das Überleben von Millionen Menschen. Der Klimawandel trifft jeden Winkel der Welt: Entweder viel zu viel oder viel zu wenig Wasser – das sind zwei Gesichter der gleichen globalen Krise. Und seitdem die Wassermassen in Folge von Starkregen auch in vielen Regionen Deutschlands im Juli 2021 viele Menschenleben gekostet und massive Zerstörungen angerichtet haben, erfahren auch wir die Folgen des Klimawandels nicht mehr nur als Trockenheit.
Brot für die Welt hat den Kampf für Klimagerechtigkeit zu einem Schwerpunkt seiner Arbeit gemacht. Unsere Partner in Simbabwe, Kambodscha, Sambia, Bolivien und in zahlreichen anderen Ländern unterstützen die Menschen dabei, innovative Ideen zu entwickeln, um gegenüber Wetterextremen widerstandsfähiger zu werden.
Bitte helfen Sie uns dabei, Oasen des Lebens in verwüsteten Regionen der Erde zu schaffen, und setzen Sie sich mit uns für Klimagerechtigkeit ein: durch Ihr Gebet, durch eine solidarische Lebensweise und durch Ihre Spende für Brot für die Welt! Wir danken Ihnen von Herzen für jeden Beitrag, den Sie leisten!

Helfen Sie helfen.
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

KONTAKT:
Pfarrer Dominik Wille, Hausach und Gutach
Tel.: 07833 / 242, E-Mail: dominik.wille@kbz.ekiba.de
Termine und Besuche nach Vereinbarung

Seelsorgliche Notfälle, Aussegnungen und Todesfälle
Tel: 0171 / 81 33 839

Gemeindediakon*in
z. Zt. nicht besetzt, Stelle ist ausgeschrieben

Ev. Pfarramt Gutach:
Langenbacherweg 9, 77793 Gutach
Sekretariat: Eva Prill
Dienstag: 15.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr
Tel.: 07833 / 242; Fax: 07833 / 8555
E-Mail: gutach@kbz.ekiba.de
Web: www.ekigutach.de

Ev. Pfarramt Hausach:
Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach
Sekretariat: Gabi Billharz
Mittwoch: 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr
Tel.: 07831 / 279; Fax: 07831 / 82115
E-Mail: hausach@kbz.ekiba.de
Web: www.ekihausach.de

Neuapostolische Kirche

Gemeinde WOLFACH, Kreuzbergstraße 1
Sonntag, den 28. November
09:30 Uhr Gottesdienst
Anmeldung zum Gottesdienst bitte bis spätestens Samstag, 27. November – 19:00 Uhr unter: Telefon oder WhatsApp.: **0171 7708143** oder E-Mail: thesos@t-online.de

Mittwoch, den 1. Dezember
20.00 Uhr Gottesdienst
Anmeldung zum Gottesdienst bitte bis spätestens 19:00 Uhr unter: Telefon oder WhatsApp.: **0171 7708143** oder E-Mail: thesos@t-online.de

Hinweis zur Gottesdienst-Teilnahme:
Zur Einhaltung des Infektionsschutzkonzepts der Gemeinde Wolfach ist eine Anmeldung entweder per Telefon oder E-Mail erforderlich. Bitte haben Sie Verständnis, dass die Teilnahme am Gottesdienst durch die Abstandsregel nur in begrenzter Teilnehmerzahl möglich ist. Alle Teilnehmer am Präsenzgottesdienst müssen eine **FFP2-Maske** tragen. Kinder bis zum Alter von 6 Jahren müssen keine Maske tragen, Kinder/Jugendliche bis zum Alter von 16 Jahren können auch eine medizinische Maske tragen.
Teilnehmer die zur Risikogruppe gehören, wird empfohlen weiterhin das Angebot der Videogottesdienste zu nutzen: **www.nak-wolfach.de/livestream** (YouTube).

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet:
www.nak-wolfach.de
www.nak-dornhan-schwenningen.de
www.nak-sued.de

Jehovas Zeugen Versammlung Hausach

Freitag
19.00Uhr: *Schätze aus Gottes Wort:*
Thema: „Eine Geschichte über Mut und einen geheimen Plan“ - Richter 3: 16- 23, 30

„Unser Leben und Dienst als Christ“
Fortlaufende Besprechung des Bibelbuches Richter und Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

20.00 Uhr: *Bibelkurs: Die reine Anbetung Jehovas-endlich wiederhergestellt!*
Thema: „Was verrät Hesekiels Vision von dem Mann mit dem Tintenfass über Jehovas Barmherzigkeit?“ - Hesekiel 9: 4

Sonntag
10.00Uhr: *Biblischer Vortrag:*
Thema: „Wie gut kennst du Gott?“
- Psalm 9: 10
10.45 Uhr: *Wachtturm-Bibelstudium:*
Thema: „Halte dich eng an Jehova und seine Familie“ - Johannes 20: 17

Jeder ist eingeladen über Telefon oder Videokonferenz dabei zu sein. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kontaktadresse oder an einen Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe.
Kontakt:
07831- 8907
Jehovas-Zeugen-Hausach@gmx.de

Amtliche Bekanntmachung

Amtliche Bekanntmachung

18. öffentliche Bekanntmachung des Zweckverbandes „Kinzigtalbad“ am Montag, 29. November 2021 um 16:30 Uhr in der Stadthalle Hausach, Gustav-Rivinius-Platz 3

Tagesordnung
1. Abschluss eines Betriebs- und Dienstleistungsvertrages für das Freibad der Stadt Hausach
2. Vorlage des Geschäftsberichts und Feststellung des Jahresabschlusses 2019
3. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2022
4. Auftragsvergabe Strombelieferung 2022-2024 (inkl. Netznutzung)
5. Entgeltumwandlung zum Zwecke des Fahrradleasings
6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Wichtiger Hinweis
Für die Durchführung von Sitzungen kommunaler Gremien sind folgende Rahmenbedingungen sicherzustellen:
- Abstand der Sitzplätze für alle Gremienmitglieder und Vertreter der Verwaltung: mindestens 1,5 Meter in alle Richtungen;
- Desinfektionsmittel am Eingang/Ausgang ist bei Betreten und Verlassen des Sitzungsraums verpflichtend zu nutzen;

- Mund-Nasenschutz verpflichtend für alle Teilnehmer*innen beim Betreten und Verlassen des Sitzungsraums;
- Besucher*innen sind verpflichtet, auch während der Sitzung einen medizinischen Mund-Nasenschutz zu tragen.

Bitte bringen Sie für diese Verbandsversammlung einen Mund-Nasen-Schutz mit.
Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Mit freundlichem Gruß aus Hausach

Wolfgang Hermann
Verbandsvorsitzender

Das Landratsamt informiert:

DORT
donnerstags in der ORTENAU

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau" ist nicht umsonst ein beliebter Event-Tag im Kreisgebiet -vielfältige Veranstaltungen laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken. Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Situation im Rahmen der Corona-Pandemie, einige Veranstaltungen nur unter bestimmten Auflagen stattfinden können. Nähere Informationen zu möglichen Auflagen erfahren Sie direkt beim jeweiligen Veranstalter.

Am 02. Dezember finden folgende Veranstaltungen statt:

Kehl: Öffentliche Gästeführung in Straßburg in der Weihnachtszeit
Erleben Sie die elsässische Weihnachtshauptstadt Straßburg in winterlichem Glanz. Bei der 3,5-stündigen Führung erhalten Sie köstliches traditionelles Backwerk und ein Heißgetränk. Treffpunkt: 15.30 Uhr an der Tourist-Information Kehl. Die Kosten betragen 15,90 Euro. Infos und Voranmeldung bei der Tourist-Information Kehl und an allen Reservix-Vorverkaufsstellen.

Oppenau: Oppenauer-Städtle-Hopser
Entlang der kleinen Wanderung durch das Oppenauer Städtle wird ein 4-Gänge-Menü mit korrespondierenden Getränken serviert. Genießen Sie die kulinarischen Köstlichkeiten aus Küche und Keller der Oppenauer Gastronomie. Treffpunkt: 17.30 Uhr, Oppenau. Die Teilnehmer wandern auf eigene Faust. Die Kosten betragen 49 €. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag unter oppenau@renchtal-tourismus.de oder 07804 4836, max. 16 Teilnehmer.

Lahr: Kulturstammtisch: Alles koscher in Lahr? Über jüdisches Leben heute, Klischees und die „perfekte Jüdin"
Verlängerte Museumsöffnungszeiten, badische Weine, Snacks & ZUKUNFTSWEISENDER DIALOG mit Vorsitzender Förderverein Ehemalige Synagoge Kippenheim Jürgen Stude, Filmemacherin Film „Masel Tov Cocktail" Christine Duttlinger, Jüdische Opernsängerin Talia Or (München), Jazzsängerin Rebecca „Salomea" Ziegler; Moderation: Kulturamtsleiterin Cornelia Lanz. Treffpunkt: 18.00 Uhr, Stadtmuseum Lahr, Kreuzstr. 6, 77933 Lahr/ Schwarzwald.

Wiederkehrende Veranstaltungen

Gengenbach: Offene Weinprobe (Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach)
Offenburg: Offene Weinprobe (Schulstraße 5, 77654 Offenburg)

Werden Sie DORT-Veranstalter 2022!
Kennen Sie weitere besondere Ecken und Plätze oder haben selbst Freude daran, Ihr Wissen zu teilen? Was versteckt sich in Ihrem Hinterhof und was begeistert Sie in Ihrem Beruf oder in Ihrer Freizeit? Dann melden Sie sich gerne bei uns und werden Teil der DORT-Veranstaltungsreihe 2022! Egal ob Privatperson, Vereinsgruppen oder Kommunen, alle kreativen Veranstaltungen rund um Kulinarik und Kultur sind willkommen.

Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bei der Tourismusabteilung des Landratsamtes Ortenaukreis unter tourismus@ortenaukreis.de oder unter Telefon 0781 8051727.

Forum Bürgerschaftliches Engagement im Ortenaukreis zeigt neue Perspektiven für Vereine auf

Nach einem Jahr Pause fand vergangenen Freitag, 12. November, wieder das Forum Bürgerschaftliches Engagement im Ortenaukreis statt – dieses Mal unter neuen Vorzeichen, nämlich in hybrider Form. „Mit der Zeit gehen. Oder mit der Zeit gehen?Für Vereine und Initiativen wird es immer schwieriger Mitglieder zu gewinnen und diese auch zu halten", resümierte Ullrich Böttinger, Leiter des Amtes für Soziale und Psychologische Dienste, das diesjährige Motto des Forums Bürgerschaftliches Engagement, zu dem die gleichnamige Vernetzungsstelle Vereine, Initiativen und Verbände nach Kehl zum Fachtag eingeladen hatte.

Dass gerade die aktuelle Situation die Mitgliedergewinnung ehrenamtlicher Vereinigungen nochmals erschwert hat, machte Referent Paul-Stefan Roß, Professor für Theorie und Methoden der Sozialen Arbeit an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart, gegenüber den rund 40 Teilnehmenden deutlich. Der seit über zwei Jahrzehnten in der Thematik des Bürgerschaftlichen Engagements forschende Experte zeigte auf, dass Vereine derzeit an einer entscheidenden Schwelle stehen: Entweder sie wandeln sich in ihren Strukturen und öffnen sich Menschen, die sich nur noch für kurze Zeiträume bürgerschaftlich engagieren möchten. Oder sie werden in Zukunft Schwierigkeiten haben, neue Mitglieder zu aktivieren, wodurch deren Auflösung wahrscheinlicher wird.

Mit dem Ziel, neue Gruppen und insbesondere Jugendliche und Menschen mit Migrationsgeschichte zu erschließen, ging es nach dem Vortrag anschließend in die Workshops. Im intensiven Austausch mit den Teilnehmenden wurden Ergebnisse erarbeitet, die für Vereine und Initiativen einen Ausblick in die Zukunft geben können. „Es braucht für Ehrenamtliche und Menschen, die sich engagieren möchten, mehr Anerkennung und Wertschätzung", forderte Karl Otto Roth vom Altenwerk Oppenau. Er stellte den Treffpunkt Vielfalt in Oppenau vor, in dem ein Ort der Begegnung für alle Menschen geschaffen wurde. Auch im zwei-

ten Workshop wurde das Miteinander betont: „Junge Menschen dürfen und sollen Fehler machen dürfen. Es ist deshalb nicht ratsam, sie mit zu viel Verantwortung zu überfrachten“, fasste der Workshop-Moderator Héctor Sala zusammen.
Neben dem Vortrag und den Arbeitsgruppen war auch die Veranstaltung selbst ein Lehrstück für zukünftige Veranstalungsformate. „Sie sind heute Teilnehmer eines Experiments, welches Aufschluss gibt, in welcher Art und Weise zukünftig Veranstaltungen stattfinden werden“, so Marco Schwind, Leiter der Vernetzungsstelle Bürgerschaftliches Engagement.
Zum Abschluss gab es dann noch musikalische Klänge von Alexander Liebe aus Kehl, der mit seiner Akustik-Gitarre die Teilnehmer aus der Veranstaltung begleitete.

Mobile Problemstoffsammlung macht Winterpause

Kostenlose Entsorgung bei der Firma Remondis in Rheinau-Freistett möglich
Die mobile Problemstoffsammlung macht Winterpause von Montag, 29. November 2021, bis Freitag, 4. März 2022, das teilt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Ortenaukreises mit. Zu Problemabfällen aus Haushalten zählen Farben, Lacke, Lösemittel, Batterien, Speiseöle und Frittierfette, Chemikalienreste, Imprägnier- und Holzschutzmittel, Leuchtstoffröhren, LED- und Energiesparlampen, Säuren, Laugen, Altöle, Feuerlöscher und Altmedikamente. Problemabfälle können während der Winterpause dennoch entsorgt werden. Die Firma Remondis in Rheinau-Freistett, Salmengrundstraße 4, Telefon 07844 9190 0, nimmt ganzjährig donnerstags in der Zeit von 8 bis 11 Uhr und 13 bis 17 Uhr Problemabfälle aus Haushalten des Ortenaukreises kostenlos an.

Die Termine für die Mobile Problemstoffsammlung im nächsten Jahr werden auf der Rückseite des Abfallabfuhrkalenders 2022 veröffentlicht, der in den nächsten Wochen verteilt wird, sowie ab Mitte Dezember auch auf der Internetseite der Abfallwirtschaft unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de im Menüpunkt „Abfallkalender & Abfuhrtermine“. Die Sammeltermine können auch der „AbfallApp Ortenaukreis“ entnommen werden.

Weitere Fragen zur Abfallentsorgung beantworten die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis gerne telefonisch unter 0781 805 9600 oder per E-Mail unter abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Landratsamt Ortenaukreis empfiehlt: Müllgebühren per SEPA-Lastschrift bezahlen

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis empfiehlt allen gebührenpflichtigen Grundstückseigentümern, die Möglichkeit des komfortablen und sicheren Gebühreneinzugs zu nutzen. „Sie müssen dann nicht mehr an die pünktliche Überweisung der Müllgebühren denken und können Mahnungen und dadurch entstehende Kosten vermeiden“, so Günter Arbogast, Geschäftsführer des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft.

Das Landratsamt zieht die Abfallgebühren bei Fälligkeit aufgrund des SEPA-Lastschriftmandats vom Bankkonto der Grundstückseigentümer ein. Der für das SEPA-Basislastschriftmandat erforderliche Vordruck ist unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de im Bereich „Formulare & Infothek“ abrufbar oder kann telefonisch unter 0781 805 6000 sowie per E-Mail an abfallwirtschaft@ortenaukreis.de kostenlos angefordert werden.

Veterinäramt des Ortenaukreises informiert über vorbeugende Maßnahmen zum Schutz vor der Geflügelpest

Einschleppen des Virus wird wahrscheinlicher
Seit Mitte November wird die Geflügelpest wieder vermehrt bei Wildvögeln in Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern festgestellt. In Bayern gab es bereits einen ersten Nachweis des Geflügelpestvirus mit der Bezeichnung „HPAI H5“ bei einer erlegten Wildente. Ebenso werden aus benachbarten Staaten Geflügelpestausbrüche gemeldet. Auch in Baden-Württemberg wurde das Geflügelpestvirus nun bei vier verendet aufgefundenen Schwänen im Schwarzwald-Baar-Kreis festgestellt und durch das Friedrich-Loeffler-Institut bestätigt.

„Beim Geflügelpestvirus handelt es sich um ein auf Vögel spezialisiertes, hoch ansteckendes Grippevirus, das leicht von infizierten Wildvögeln auf unser Hausgeflügel, besonders Hühner und Puten, übertragen werden kann“, warnt Dr. Petra Hoferer, Expertin beim Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung im Landratsamt Ortenaukreis. Wir müssen damit rechnen, dass sich bald auch Wildvögel im Ortenaukreis befinden könnten, die das Geflügelpest-Virus in sich tragen und ausscheiden könnten“, so Hoferer weiter. Die Gefahr einer Einschleppung in den eigenen Bestand bestehe aber nicht nur durch Ansteckung über Wildvögel, sondern auch durch den Zukauf von Geflügel aus unklarer Herkunft.

„In der jetzigen Situation sollten nur dann Tiere zugekauft werden, wenn es unumgänglich ist“, appelliert Jan Loewer, Leiter des Amts für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung im Ortenaukreis an die Geflügelhalter im Landkreis. Wichtig dabei sei, dass das Geflügel nur von vertrauenswürdigen Händlern, möglichst aus der Region gekauft wird. Diese Händler müssen die Adresse der Käufer erfassen und eine Rechnung ausstellen, damit im Seuchenfall eine schnelle Tierverfolgung gewährleistet ist. Auch sollte darauf geachtet werden, dass sämtliche Tiere im Fahrzeug einen zweifelsfrei gesunden Eindruck machen.

Um die Tiere vor einer Erkrankung zu schützen, ist es besonders wichtig, dass alle Geflügelhalter, auch Hobbyhalter, die in der Geflügelpest-Verordnung vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen konsequent umsetzen.

Zu den wichtigsten Regeln gehört beispielsweise, Futter, Einstreu und sonstige Gegenstände, mit denen das Geflügel in Berührung kommen kann, für Wildvögel unzugänglich aufzubewahren und bei erhöhten Tierverlusten im Bestand die Tiere durch einen Tierarzt untersuchen zu lassen, um ein unklares Krankheitsgeschehen schnellstmöglich abzuklären.

Jede Geflügelhaltung, darunter fallen Hühner, Enten, Gänse, Fasane, Perlhühner, Rebhühner, Tauben, Truthühner, Wachteln oder Laufvögel muss im Ortenaukreis beim Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung angemeldet und registriert werden. Dabei ist es besonders wichtig mitzuteilen, ob sich das Geflügel im Stall oder im Freien befindet, damit bei Krankheiten oder Seuchen schnell und effektiv gehandelt werden kann. Der Antrag zur Registrierung der Tierhaltung ist auf der Homepage des Ortenaukreises www.ortenaukreis.de unter dem Suchbegriff „Tierhalteantrag“ abrufbar:

Außerdem müssen Geflügelhalter zum Schutz ihrer Tiere unbedingt folgende Regeln einhalten:
- Kein direkter oder indirekter Kontakt der Tiere mit Wildvögeln
- Betreten der Ställe und Gehege nur mit stallspezifischer Kleidung bzw. Schutzkleidung einschließlich Wechsel des Schuhwerks

- Waschen der Hände mit Wasser und Seife vor dem Betreten und nach dem Verlassen der Ställe und Gehege
- Füttern von Geflügel bei Auslauf- oder Freilandhaltung ausschließlich im Stall
- Tränken nur mit Leitungswasser
- Betriebsfremde Personen und Haustiere von den Ställen fernhalten
- Nur Zukauf gesunder Tiere aus unverdächtiger Herkunft

Im Falle einer Aufstallungspflicht können Halter von Geflügel in Volieren eine Ausnahmegenehmigung beim Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung beantragen. Um im Krisenfall eine Ausnahmegenehmigung von der Aufstallungspflicht zu erhalten, ist es sinnvoll, dass sich Volierenhalter im Vorfeld mit dem Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung in Kontakt setzen, Ansprechpartnerin ist Dr. Petra Hoferer unter der Telefonnummer 0781 805 9091.

Verschiedenes

Berufliche Schulen Wolfach

SG 13 der Beruflichen Schulen Wolfach nimmt im Fach Wirtschaft am Planspiel Börse teil

Damit es im Kursunterricht im Fach Wirtschaft nicht bei der trockenen Theorie bleibt hat Fachlehrerin Maura Klimke ihre Klasse SG 13 an den Beruflichen Schulen Wolfach zur Teilnahme am Planspiel Börse motiviert. Die Anmeldung erfolgt über die Sparkasse Haslach/Zell.

Das Planspiel ist ein deutschlandweiter Wettbewerb der Sparkassen, bei dem sich Schülergruppen über eine App anmelden und von Oktober bis Januar an der Börse handeln können. Sie starten mit einem fiktiven Spielkapital von 50.000€ und versuchen dieses zu vermehren oder besonders ökologisch nachhaltig anzulegen. Es handelt sich dabei um die realen Kurse, die an der Börse gehandelt werden. Dabei können die Schüler immer ihren aktuellen Deutschlandrang einsehen.

Bei erfolgreichem Management des eingesetzten Kapitals winken auch attraktive Preise, die deutschlandweit, aber auch regional vergeben werden. Bewertet werden dabei die Depotgesamtgewinne und die Nachhaltigkeit.

Während der Wettbewerbsphase treffen die Schülergruppen selbstständig ihre Entscheidungen über die Kapitalanlage. Begleitend wird das Thema immer ieder im Unterricht aufgegriffen und vertieft.

Mit viel Spaß und modernster Ausrüstung mit iPads nimmt der Wirtschaftskurs der Klasse SG 13 am Planspiel Börse teil. Foto: Maura Klimke

Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG
ABTEILUNG 5 - UMWELT

Marktumfrage für Landschaftspflegemaßnahmen im Regierungsbezirk Freiburg

Das Regierungspräsidium Freiburg, Referat 56 - Naturschutz und Landschaftspflege - sucht für Landschaftspflegemaßnahmen im gesamten Regierungsbezirk Freiburg für die kommenden Jahre mögliche Auftragnehmer mit praktischen Erfahrungen, speziellen Geräten und/oder Weidetieren. Die Pflegeflächen besitzen z.T. schwierige Geländegegebenheiten (Steillage, Unebenheiten, feuchte bis sehr nasse Bodenverhältnisse, kleinparzelliert).

Die Maßnahmen umfassen:

1. Mahd von Extensivgrünland sowohl mit speziellem Gerät (z. B. Zwillingsbereifung/ Mähraupe) als auch in Handarbeit inkl. Abräumen und idealerweise Verwertung im eigenen Betrieb; bevorzugt werden insektenschonende Techniken wie z.B. Messerbalken
2. Mahd von Böschungen inkl. Abräumen und idealerweise Verwertung des Schnittguts
3. Gehölzpflegearbeiten und Rodungen inkl. Bergung und ordnungsgemäße Verwertung des Schnittguts; Stockfräse-Arbeiten; Kopfbaum-Pflege, Nachpflege von Stockausschlägen
4. Bekämpfung von Neophyten oder Giftpflanzen (Lupine, Riesenbärenklau, Herbstzeitlose, u.a.) durch unterschiedliche Techniken (Ausstechen, Heißwasserdampf, Schutzkleidung, usw.)
5. Beweidung mit Ziegen / Schafen / Rindern / Wasserbüffeln oder andere Weidetiere (Umtriebsweide nach Weideplan in zeitlich begrenzten Weidegängen, Auszäunung sensibler Bereiche, gerne auch Hobbytierhalter)
6. Pflegearbeiten an Gräben, Gewässern und Gewässerufern, z.T. mit Spezialgerät (Mähkorb)
7. Erdarbeiten u.a. auf Kleinstflächen: Anlage von Mulden, Grabenabflachungen, Geländemodellierungen
8. Neuanlage von artenreichem Grünland oder Aufwertung artenarmer Wiesenbestände durch Mähgutübertragung oder Streifen-Ansaat
9. Mulchen z. B. von Brombeere, Adlerfarn und Gehölzsukzession, z.T. mit Abräumen des Mulchguts
10. Unterstützung bei Artenschutzmaßnahmen: z.B. Auf-/Abbau und Ausmähen von Gelegeschutzzäunen

(Nebenerwerbs-)Landwirte, (Hobby-)Tierhalter, Maschinenringe und Unternehmen u. a., die über entsprechende Geräte, Tiere oder Ausstattungen verfügen und Kenntnisse über die Umsetzung einzelner oder aller aufgeführten Maßnahmen nachweisen können, sind aufgerufen, sich beim **Regierungspräsidium Freiburg, Abt. 5 Verfahrensmanagement, Bissierstr. 7, 79114 Freiburg,** abt5.verfahrensmanagement@rpf.bwl.de, bis zum **23. Dezember 2021** zu melden, um die Bewerbungsunterlagen anzufordern, oder diese hier herunterzuladen https://cloud.landbw.de/index.php/s/YTiM5GxgBqtcAXc.

Ihre konkreten Rückmeldungen erwarten wir bis zum **31. Januar 2022**.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Riester-Zulage für 2019 noch bis Ende des Jahres sichern
Wer die staatliche Riester-Zulage für 2019 noch erhalten will, muss diese spätestens bis Ende 2021 über den Anbieter seines Riester-Vertrages beantragen. Den dafür erforderlichen Zulagenantrag erhält man beim Vertragsanbieter. Wer die Zulage nicht jedes Jahr gesondert beantragen will, kann dort auch einen Dauerzulagenantrag stellen. Der Antrag auf Zahlung der Zulage wird dann automatisch von Jahr zu Jahr direkt durch den Anbieter gestellt. Die Angaben im Dauerzulagenantrag sollten allerdings regelmäßig überprüft werden. Ändern sich die persönlichen Lebensverhältnisse, wie zum Beispiel bei einer Heirat, der Geburt eines Kindes oder auch dem Kindergeldwegfall, müssen die Angaben im Antrag und gegebenenfalls auch die Eigenbeiträge zur Riester-Rente angepasst werden.

Die volle staatliche Riester-Grundzulage für das Jahr 2019 beträgt 175 Euro pro Jahr. Zusätzlich wird eine Kinderzulage von bis zu 300 Euro jährlich je Kind gezahlt. Einen sogenannten »Berufseinsteigerbonus« von zusätzlich einmalig 200 Euro erhalten alle Personen, die zu Beginn des ersten Beitragsjahres das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Der Bonus wird gezahlt, damit bereits junge Menschen frühzeitig mit der Altersvorsorge beginnen.

Mehr Informationen nicht nur zur gesetzlichen Rente, sondern auch zur privaten und betrieblichen Altersvorsorge erhalten Interessierte in den Servicezentren für Altersvorsorge der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg. An 19 Standorten landesweit gibt es dort produkt- und anbieterneutrale individuelle Intensivgespräche zur Altersvorsorge.

Adressen der Servicezentren für Altersvorsorge
www.prosa-bw.de

kinzigtalbad ORTENAU

In Baden-Württemberg ist die Corona-Alarmstufe ausgerufen worden. Das bedeutet für die Besucher des Kinzigtalbads Ortenau, dass nur noch geimpfte und genesene Personen mit dem entsprechenden Nachweis Zutritt zum Bad erhalten. Nicht immunisierten Personen ist der Zutritt zum Bad verwehrt. Ausgenommen von den 2G-Beschränkungen sind generell Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres, Schwangere, sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können. Für diese ist i.d.R. ein Antigen-Schnelltest ausreichend. Nicht-immunisierte Schülerinnen und Schüler erhalten stattdessen gegen Vorlage ihres Schülerausweises bzw. eines geeigneten Dokuments, aus dem sich die Schülereigenschaft ergibt, Zugang.
Ganz wichtig: Für den Besuch des Bades ist vorab eine Online-Reservierung über den Webshop notwendig.

Verkauf im Kultur- und Tourismusbüro Hausach, Tel. 07831/7975

Ab sofort können Sie im Kultur- und Tourismusbüro Tickets für alle Veranstaltungen erwerben, die über das Reservix-Buchungssystem erhältlich sind.

Backset Schwarzwälder Kirschtorte im praktischen Schwarzwaldkoffer zur Herstellung der echten Schwarzwälder Kirschtorte
Setpreis: 18,50 Euro

Tasse mit Hausach Skyline
Preis: 7,50 Euro

Rezeptbüchlein
Preis: 5,00 Euro

Geobox
Gesteins-Set für GeoTouren im Mittleren Schwarzwald
Preis: 7,00 Euro

Magnete
Preis 2,00 Euro

Schwarzwald Trail-Glöckle
Farbe rot oder weiß
Preis: 15,00 Euro

Regenschirm Hausach
Preis: 15,00 Euro

Anne Maier Bär zugunsten der Bärenkinder 2021
Preis: 19,00 Euro

Hausach Kalender 2022
Preis: 5,00 Euro

Kommunale Familie appelliert an die Bürgerinnen und Bürger

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir befinden uns aktuell in der vierten Welle der Corona-Pandemie. Die Inzidenzen steigen, die Auslastung der Intensivstationen kommt an ihre Grenzen und wir stehen auch in Baden-Württemberg vor einem Kollaps der intensivmedizinischen Versorgung. Die Belastungen für das in diesen Stationen tätige pflegerische und ärztliche Personal ist enorm.
Für uns alle – egal ob geimpft oder ungeimpft – muss nun eine zentrale Maßnahme im Vordergrund stehen: Die Überprüfung unseres Verhaltens und die Reduzierung von Kontakten.
Deshalb bitten wir Sie eindringlich: Reduzieren Sie Ihre sozialen Kontakte auf das Notwendige.
Beachten Sie bei notwendigen und verantwortbaren Zusammenkünften und Veranstaltungen die geltenden Regelungen, Abstandsgebote und Hygienekonzepte. Gegebenenfalls kann auch eine niedrigschwellige Selbsttestung zur Erhöhung der Sicherheit beitragen.
Geben Sie Acht auf die Älteren und Schwächeren in unserer Gesellschaft, insbesondere beim Umgang in der Familie und in der Nachbarschaft. Bitte denken Sie daran, dass Sie durch eine Impfung sich selbst vor einem schweren Verlauf schützen.
Denken Sie bei Ihrem Verhalten auch an die Kinder, denen wir noch kein Impfangebot unterbreiten können. Sie haben gemeinsam mit den Jugendlichen in den letzten Monaten gewaltige Einschnitte hinnehmen müssen. Manche Kinder erinnern sich nicht mehr an ein unbeschwertes Leben und Aufwachsen vor der Pandemie. Die Folgen davon zeigen sich in der Kinder- und Jugendpsychiatrie und jeden Tag in der Arbeit der Jugendämter. Denken sie bei Ihrem Verhalten auch an diese Kinder und Jugendlichen und helfen Sie uns durch ein verantwortungsvolles Verhalten dabei, die Schulen und Kindergärten offenzuhalten.
In einem gewaltigen Kraftakt stemmen die etablierten Strukturen der Ärzteschaft mit nachhaltiger Unterstützung der Stadt- und Landkreise und kreisangehörigen Städte und Gemeinden die Erhöhung des Impftempos und zusätzlich wohnortnahe Impfangebote. Ältere Menschen und diejenigen, die frühzeitig geimpft wurden, benötigen nun zeitnah eine Booster-Impfung. Sprechen Sie mit Ihrer Hausärztin, Ihrem Hausarzt. Nutzen Sie die schon bestehenden Impfangebote und die, die in den nächsten Tagen und Wochen eingerichtet werden.
Die Impfung ist derzeit der zentrale Baustein der Pandemiebekämpfung. Denn obwohl wir zwischenzeitlich wissen, dass Geimpfte sich infizieren können, das Virus weitertragen und bei Vorerkrankungen auch schwer erkranken können, ist diese Wahrscheinlichkeit nach aktuell herrschender Meinung um ein Vielfaches geringer als bei Menschen ohne Impfschutz. Gleichzeitig heißt es aber auch für die Geimpften: Wachsam und Vernünftig bleiben.
Als Gesellschaft ist es gerade in dieser kritischen Phase der Pandemie unsere gemeinsame Verantwortung, dass jeder und jede seinen Beitrag zur Bewältigung der Krise beiträgt. Nutzen wir die Impfangebote und ermutigen wir diejenigen, die bisher noch mit der Impfung abgewartet haben. Helfen wir uns gegenseitig, geben wir aufeinander Acht, bleiben wir vorsichtig und reduzieren wir unsere Kontakte.

Ihr Gemeindetag Baden-Württemberg.

Ab Dezember 2021 wird das Fahrplanheft „Mittleres Kinzigtal und Seitentäler“ nicht neu aufgelegt!

Alle Fahrplaninformationen, teilweise ergänzt um Tarifinformationen / Kaufmöglichkeiten von Fahrscheinen, stehen wie auch bisher über die **Online-Angebote**

- Elektronische Fahrplanauskunft Baden - Württemberg – unter www.efa-bw.de
- Wohin Du Willst – Dein Mobilitätsplaner – unter www.wohin-du-willst.de
- Deutsche Bahn – Fahrplanauskunft – unter www.bahn.de
- Bwegt – die Mobilität der Zukunft – unter www.bwegt.de
- TGO Tarifverbund Ortenau – unter www.ortenaulinie.de

Oder als App für Ihr Smartphone

- DB Navigator (Angebot der DB, Ticketkauf möglich, ganz Deutschland)
- Bus&Bahn (Angebote der NVBW, kein Ticketkauf, ganz Baden-Württemberg)
- Wohin-du-Willst (Angebot der DB Regiobus, kein Ticketkauf)
- DB Busradar Südwestbus (Angebot der DB Regiobus, kein Ticketkauf, nur RVS / SBG Fahrzeuge)

zur Verfügung.
Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit über die Webseite der elektronischen Fahrplanauskunft www.efa-bw.de unter dem Menüpunkt „Abfahrtsmonitor Haltestelle“ oder „Persönlicher Fahrplan“ einen individuell zugeschnittenen Fahrplan zu erstellen.
Falls Sie Bedarf an weitergehenden Informationen haben, stehen wir Ihnen auch wie bisher unter tgo@ortenaulinie.de
oder 0781 / 966 789 91 – 0 zur Verfügung.

Anpassung der Zugangsregelungen in den Servicezentren der Finanzämter

Um den Bürgerinnen und Bürgern trotz der sich dramatisch verschlechternden Pandemielage auch weiterhin den Besuch der baden-württembergischen Finanzämter zu ermöglichen, wurden die Zugangsregelungen für die Servicecenter der Finanzämter angepasst. Ab sofort gilt daher die sogenannte 2G-Regelung. Das bedeutet, dass Besucherinnen und Besucher ab heute vor dem Zutritt des Servicecenters einen Impf- oder Genesenennachweis vorlegen müssen.
„Zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger und unserer Beschäftigten sind diese Anpassungen notwendig, um das Ansteckungsrisiko zu minimieren und trotzdem den Bürgerservice aufrecht zu erhalten," so Hans-Joachim Stephan, Leiter der Oberfinanzdirektion Karlsruhe.
Dabei gilt unverändert, dass der Zutritt nur mit Mund-Nasen-Schutz entsprechend der Anforderungen des Standards FFP2 und **nur** nach vorheriger Terminvereinbarung möglich ist. Das System zur Terminvereinbarung finden Sie problemlos auf der Seite https://finanzamt-bw.fv-bwl.de
Bei allen Finanzämtern steht selbstverständlich auch weiterhin ein elektronisches Kontaktformular zur Verfügung, das auf der Internetseite des örtlichen Finanzamts zu finden ist. Bürgerinnen und Bürger können dort ihre Anfragen auch online an ihr Finanzamt richten.
Für allgemeine Fragen zur Steuererklärung steht zusätzlich der Steuerchatbot der baden-württembergischen Steuerverwaltung zur Verfügung. Den virtuellen Steuerassistenten finden Sie hier: steuerchatbot.digital-bw.de.
Außerdem erläutern Erklärvideos kurz und prägnant, was in bestimmten Situationen steuerlich zu tun ist oder welche Möglichkeiten das Steuerrecht bietet. Den Link zu den Erklärvideos finden Sie im Internet auf der Startseite der Oberfinanzdirektion Karlsruhe und der Finanzämter.

Weihnachtsausstellung 2021

Der Kunstverein Mittleres Kinzigtal lädt wieder zur traditionellen Weihnachtsausstellung ins **Alte Kapuzinerkloster in Haslach** ein.
Diese hat sich im Laufe der Jahre zu einer beliebten und respektablen Kunstausstellung in vorweihnachtlicher Atmosphäre entwickelt.
17 Künstler zeigen ihre Arbeiten
Die nachstehenden Künstler nehmen an der Weihnachtsausstellung teil:
Beate Axmann - Ingrid Belli - Rainer Braxmaier - Chantal Coutu - Detlef Fellrath - Wolfgang Hilzensauer - Martin Kempe - Vera Krakovic - Petra Lunde - Marion Sokol - Bernhard Mussler - Albert Reichenbach - Paul Revellio - Marta Sandfuchs - Manfred Schlindwein - Susanne Schnurr - Gabriele Schuller

Die Ausstellung ist geöffnet am,
-Freitag, 26.11.2021 von 19 Uhr bis 22 Uhr,
-Samstag den 27.11.21 und
-Sonntag den 28.11.2021 von 10 Uhr bis 17 Uhr.

Hinweis an die Besucher der Ausstellung
Im Ortenaukreis gilt seit dem **19.11.2021** Ortenaukreis die „Alarmstufe". Es gilt die strenge **„2-G" -Regel:** nur geimpfte und nur genesene dürfen wir für die Ausstellung einlassen. Maximal 25 Personen dürfen sich gleichzeitig in den Räumlichkeiten des Klosters aufhalten. Innerhalb der Räume gilt 1,50 m Abstand und Maskentragungspflicht einer OP-Maske oder FFP2-Maske.
Weitere Informationen siehe unter: https://www.kunstverein-kinzigtal.de/

Der Kunstverein Mittleres Kinzigtal freut sich auf ihren Besuch und wünscht Ihnen bereits jetzt frohe Festtage und einen guten Start ins neue Jahr.

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

Fit für die Zukunft
Ein Angebot der Agentur für Arbeit das weiterhilft: Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme (BvB)

Ihre Tochter, ihr Sohn ist schon über 18 Jahre alt, hat die Schule abgeschlossen und ist unsicher oder braucht Orientierung bei der Frage wie es beruflich weitergeht. Vielleicht ist ihre Tochter/ihr Sohn sogar demotiviert, hat Zukunftsängste und das Handy ist der beste Freund.
Hier hilft die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Offenburg weiter.
Ein passendes Angebot ist die Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB). Sie bietet eine intensive Betreuung und persönliche Begleitung auf dem Weg in eine Ausbildung. Sie ermöglicht das Entdecken der persönlichen Stärken und der beruflichen Talente. In umfassenden Praktika können Ausbildungen und Berufsinhalte ausprobiert werden.
Dabei entstehen keinerlei Kosten, im Gegenteil. Die Teilnehmer/innen an der Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB) erhalten durch die Agentur für Arbeit Offenburg eine finanzielle Unterstützung und die Erstattung der Fahrtkosten.
Am Ende der Bildungsmaßnahme kennen die jungen Menschen ihre Stärken und haben idealerweise einen Ausbildungsplatz gefunden.

Der erste Schritt ist der Wichtigste
Interessierte können sich telefonisch über die 0781 9393 668 oder per E-Mail melden: offenburg.berufsberatung@arbeitsagentur.de
Die Berufsberatung sucht mit jedem Jugendlichen den richtigen Weg.

Initiative Eine Welt / Weltladen

Vergessen Sie in der Vorweihnachtszeit die Kleinbauern nicht
24 gute Gründe - auch dieses Jahr wieder. Auch dieses Jahr gibt es im Fairen Handel wieder einen Adventskalender - gefüllt mit bio-fairer Vollmilchschokolade. Er bringt im Kleinen die ganze Welt zusammen: Kakao aus São Tomé, Zucker aus Paraguay und Milch aus dem Berchtesgadener Land.
Der „wahre" Nikolaus. Im Fairen Handel finden Sie den Nikolaus als Bischofsfigur, nicht als rot gekleideten pausbäckigen Weihnachtsmann. Aus fair gehandelter Schokolade gefertigt, lässt sich das Anliegen des Heiligen Nikolaus an dessen „Schoko-Ebenbild" gut deutlich machen

und aktualisieren – nämlich der Einsatz für Gerechtigkeit. **In der Weihnachtsbäckerei.** Viele Zutaten der Weihnachtsbäckerei sind im Fairen Handel erhältlich – von Kokosraspeln, Rohrzucker und Kakao über Gewürze wie Zimt, Anis, , Vanillestangen, Lebkuchengewürz und Kardamom, bis hin zu Kuvertüre, Rosinen und Datteln. Hier Süßigkeiten und Naschereien backen und dort Kleinbauern zu einer sicheren Zukunft verhelfen. Ist das nicht eine tolle Verbindung?

Caritasverband Kinzigtal e.V.

Menschen in Notlagen zur Seite stehen - Caritassozialdienst

Der Caritassozialdienst ist als Grunddienst der Caritas Erstanlaufstelle für Menschen in unterschiedlichsten Notlagen. Wir beraten und begleiten Sie als Einzelperson, als Paar oder Familie -unabhängig von Alter, Religion und Herkunft. Unser Ziel ist es, gemeinsam mit Ihnen Ihre persönliche, familiäre und wirtschaftliche Situation zu stabilisieren. Dazu informieren wir Sie über Ansprüche auf Sozialleistungen (z.B. Wohngeld, Arbeitslosengeld 2, Sozialhilfe) und unterstützen Sie bei deren Durchsetzung. Bei Bedarf helfen wir Ihnen Existenz sichernde Maßnahmen einzuleiten. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Sie können auch zu uns Kontakt aufnehmen, wenn Sie als Bezugsperson eines belasteten Menschen Rat suchen oder wenn Sie sich ehrenamtlich engagieren wollen. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos.
Caritashaus Haslach, Caritassozialdienst, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832 / 99955-235. Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr. www.caritas-kinzigtal.de

KOSTENLOSE ONLINE-SEMINARE ZUM DEUTSCHEN SENIORENTAG

Verbraucherzentralen informieren rund um das Thema Ernährung

Ein gutes Leben im Alter – dafür setzen sich die Organisatoren des Deutschen Seniorentags ein, der dieses Jahr vom 24. bis 26. November stattfindet. Die Verbraucherzentralen unterstützen die Veranstaltung mit einem Begleitprogramm rund um das Thema Ernährung: In kostenlosen Online-Seminaren informieren Expertinnen und Experten der Verbraucherzentralen über kluge Lebensmittelauswahl und genussvolles Essen im Alter.
Aufgrund der aktuellen Infektionslage wird der Deutsche Seniorentag dieses Jahr digital ausgerichtet. Mit einem umfangreichen Veranstaltungsprogramm gibt er allen Interessierten vielfältige Anregungen für ein gutes Leben im Alter. Die Verbraucherzentralen begleiten den Seniorentag mit kostenfreien Online-Vorträgen: Wie sinnvoll sind Nahrungsergänzungsmittel? Worauf muss beim Lebensmitteleinkauf im Online-Shop geachtet werden und wie gut eignen sich Insekten für die eigene Ernährung? Diese und viele weitere Fragen beantworten die Expertinnen und Experten der Verbraucherzentralen in den verschiedenen Vorträgen rund um den Seniorentag. Teilnehmer:innen haben außerdem die Möglichkeit, eigene Fragen an die Expertinnen und Experten zu richten.
Wer bequem von zu Hause aus Lebensmitteltipps für das genussvolle Älterwerden erhalten möchte, benötigt lediglich einen Computer und eine gute Internetverbindung. Die Teilnahme ist kostenlos und für alle Altersgruppen offen, eine Anmeldung jedoch vorab notwendig. Interessierte können sich unter https://www.verbraucherzentrale-bawue.de/seniorentag einen Überblick über das Online-Seminarprogramm verschaffen.
Informationen zum Deutschen Seniorentag finden Sie unter www.deutscher-seniorentag.de

POLIZEI
BADEN-WÜRTTEMBERG
POLIZEIPRÄSIDIUM OFFENBURG

Polizeipräsidium Offenburg

Sicheres „Zu Hause“ - Kostenlose Einbruchschutzberatung der Polizei

Mit Einkehr der dunklen Jahreszeit steigt erfahrungsgemäß auch die Anzahl der Wohnungseinbrüche wieder an.
Mit einer soliden mechanischen Absicherung von Fenstern und Türen kann hier jedoch erfolgreich entgegengewirkt werden.
Statistisch gesehen scheitern nahezu die Hälfte aller Einbruchversuche an Sicherungstechnik und aufmerksamer Nachbarschaft.
Die kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Offenburg berät sie hierzu auch kostenlos bei Ihnen zu Hause.
Interessierte werden gebeten sich telefonisch unter den Telefonnummern:
0781 / 21-4515 oder 21-1041 (Beratungsstelle Offenburg)
07222 / 761-405 oder 761-400 (Beratungsstelle Rastatt)
Alternativ schreiben sie eine E-Mail an: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

HAUSACH
STADT UNTER DER BURG

Mitteilungen aus Hausach

ADVENTS KONZERT

MUSIK SCHULE
OFFENBURG/ORTENAU

Dorfkirche Hausach
Sonntag, 28. Nov. 18 Uhr

Einlass nur für Geimpfte und Genesene (2G)

mit freundlicher Unterstützung
der Stadt Hausach und
der Werkstatt für Tasteninstrumente O. Schell

Hausacher Wochenmarkt

Samstag, 27. November 2021 von 7:00 - 12:00 Uhr

Klosterplatz, Brunnenplatz und in der Pfarrer-Brunner-Straße

Hausacher Wochenmarkt

Es sind vertreten:

- **Mobile Hähnchenbraterei Norbert Buberle, Schramberg** mit Hähnchen, Schweine-Haxen, Schweine-Rippchen alles frisch vom Grill, dazu als Beilage Pommes frites und Salate, NEU: auch Grill- und Currywurst im Angebot
- **Andrea Kohmann** mit Holzofenbrot, Käse vom Mooshof Tennenbronn, Dosenwurst (Lyoner, Bierwurst, Schinkenwurst) Rauchlyoner, Schnaps und Kaffeetheke mit frischem Hefezopf (der ultimative Treffpunkt jeden Samstagmorgen)
- **Ulrike Brucker-Heizmann, Fischerbac**h mit Eiern aus Bodenhaltung, Eierlikör, Nudeln (eigene Herstellung) aus Hartweizen und großes Dinkelsortiment
- **Fam. Jilg, Oberharmersbach** mit Holzofenbrot, Hausmacher Wurst, Speck, Marmelade, Eier, Butter, Obst nach Jahreszeit, Käse vom Ramsteinerhof Hausach - zusätzlich jeden Samstag gesonderte Rabattaktion
- **Burgerts Gemüsewägele aus dem Meerrettichdorf Urloffen:** mit großem Angebot von Obst und Gemüse überwiegend eigene Ernte (jahreszeitbedingt!)
- **Ali El Kontal, Nufringen** mit griechischen Spezialitäten wie verschiedene Oliven, gefüllte Paprika, Käseangebot Harder usw. Kommen Sie vorbei und probieren Sie!
- **Mock Thailändisches Essen,** Frühlingsrollen, Phad Thai: Nudeln mit Hähnchenfleisch, Wan Tan, Muslitos: Krebsschere mit panierten Sumiri, Gemüsemix: gebackene, frittierte Zucchini, Auberginen und Karotten, alkoholfreie Getränke
- **Ungerade Woche: Veronika Schmider:** Waldhonig, Honigbonbons, Handcreme, Lippenbalsam, Kerzen und noch einige Handarbeiten.
- **Gerade Woche:** Manfred Schmider mit verschiedenen Honigsorten, Bonbons, Bienenwachs-Pflege usw.
- **Gertrud Lehmann** aus Kirnbach bis zum 1. Advent mit Adventskränzen und Gestecken, Türkränzen, Grabschmuck, gebundenen Tännle und verschiedenen Dekorationen aus Naturmaterial. Bestellungen sind möglich.

Im Freien ist eine Maske erforderlich, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen nicht zuverlässig eingehalten werden kann (§ 3 Abs. 2 Nr. 2 CoronaVO).

Gisela Bailer und Alexandra Vogt mit Kuchen und Stricksachen zugunsten der Bärenkinder

Neues vom Rathaus

Sachstandsbericht
3G- Regelung am Arbeitsplatz seit 24.11.2021

Mit dem neuen Infektionsschutzgesetz gilt seit Mittwoch, 24.11.2021, die 3G-Regel am Arbeitsplatz: Beschäftigte müssen vor Betreten ihrer Arbeitsstätte nachweisen, dass sie geimpft, genesen oder negativ getestet sind.

Alle Infos erhalten Sie unter:
https://www.bmas.de/DE/Corona/Fragen-und-Antworten/Fragen-und-Antworten-ASVO/faq-corona-asvo.html
Alle aktuellen Verordnungen und weitere Informationen sind über das Internetangebot des Landes Baden-Württemberg unter www.baden-wuerttemberg.de abrufbar.

STADT HAUSACH

Die Stadt Hausach sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt für die Schulsozialarbeit an der Graf-Heinrich-Schule einen weiteren

Sozialpädagogen oder Sozialarbeiter (m/w/d)

in Teilzeit (Stellenumfang 25%). Die Graf-Heinrich-Schule Hausach hat rund 220 Grundschüler und 390 Schülerinnen und Schüler in der Sekundarstufe (Gemeinschaftsschule). Die Tätigkeiten der Schulsozialarbeit sind in die Bereiche Grundschule (25%) und Gemeinschaftsschule (50%) aufgeteilt.

Aufgabenschwerpunkte:

- Beratung von Schüler/-innen, Eltern, Lehrkräften und Schulleitung der Grundschule
- Vermittlung bei Konflikten
- Angebote und Projekte im Bereich „Soziales Lernen“
- Präventionsprojekte
- Kleingruppenangebote / soziale Gruppenarbeit
- Vermittlung von individuellen Hilfen bis hin zur Krisenintervention
- Kooperation mit dem Kommunalen Sozialen Dienst und anderen Fachdiensten
- Mitwirkung in der Schulorganisation

Eine Ergänzung des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Wir erwarten:

- Abschluss als Diplom-Sozialpädagoge/in, Diplom-Sozialarbeiter/in
- Kommunikationsfähigkeit
- Kooperations- und Teamfähigkeit
- selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten

Wir bieten:

- einen unbefristeten interessanten Arbeitsplatz mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten
- ein tarifgerechtes Entgelt nach Entgeltgruppe 11b TVöD – Sozial- und Erziehungsdienst
- eine gut aufgebaute und sehr erfolgreich integrierte Schulsozialarbeit an der Schule

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis

Montag, 29. November 2021

an die Stadtverwaltung Hausach, Personalamt, Hauptstraße 40, 77756 Hausach.
Ihre Bewerbung können Sie auch per Mail unter bewerbung@hausach.de einreichen.

Für nähere Informationen steht Ihnen die Haupt- und Personalamtsleiterin Frau Viktoria Malek, Telefon 07831/79-20, gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Pflichtumtausch der Führerscheine

Das Bürgerbüro Hausach weist im Auftrag der Führerscheinstelle des Landratsamtes Ortenaukreis daraufhin, dass alle Führerscheine, die vor dem **19.01.2013** ausgestellt wurden in den nächsten Jahren in einen neuen, fälschungssicheren EU-Führerschein umgetauscht werden müssen.
Ersetzt werden alle Papierführerscheine und ältere Kartenführerscheine ohne Gültigkeitsdatum.
Folgende Fristen sind hierbei zu beachten:

• **Papierführerscheine**

(hier richtet sich die Umtauschfrist nach dem **Geburtsjahr**)

Geburtsjahr	Umtausch bis zum
vor 1953	19.01.2033
1953 bis 1958	**19.01.2022**
1959 bis 1964	19.01.2023
1965 bis 1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

• **Kartenführerscheine**, die bis Ausstellungsdatum 19.01.2013

(hier richtet sich die Umtauschfrist nach dem **Ausstellungsjahr**)

Ausstellungsjahr	Umtausch bis zum
1999 bis 2001	19.01.2026
2002 bis 2004	19.01.2027
2005 bis 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 bis 18.01.2013	19.01.2033

Alle Personen, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein erst bis zum 19.01.2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.
Zur Beantragung eines neuen Führerscheins müssen Sie beim Bürgerbüro, Erdgeschoss,
Hauptstraße 40 vorsprechen und folgende Dokumente mitbringen:

• Personalausweis oder Reisepass
• Führerschein
• Aktuelles biometrisches Lichtbild

Der Antrag wird vom Einwohnermeldeamt direkt an die Führerscheinstelle weitergeleitet.

Hausach - Kalender 2022 erschienen

Der Hausach – Kalender 2022 zeigt wunderbare historische Ansichten unserer Stadt, gemalt von dem in Köln lebenden Hausacher Künstler Karl A. Krug. Alle Bilder sind mit badischem Wein gemalt. Herausgeber des Kalenders ist, wie in den letzten Jahren, der Museumskreis
Das Cover zeigt das barocke Herrenhaus und das Grußwort von Bürgermeister Hermann zum Neuen Jahr. Das Grußwort des Bürgermeisters stimmt zuversichtlich, nicht mutlos zu werden und den Blick nach vorn zu richten.
Den Januar ziert die Dorfkirche, den Februar die ehemalige Bäckerei Heizmann. Im März kommt unser Altes Schulhaus wieder zu Ehren und im April die Bäckerei Kittler. Sehr schöne Ansichten bilden die Monate Mai und Juni ab: die Hauptstraße um 1924 mit dem Gasthaus Löwen sowie die ehemalige Engstelle mit dem „Speckehansehus“. Der Juli zeigt das Klösterle St. Sixt und passend zum Sommermonat August erinnert der Kalender an das Inselbad in der Inselstraße. Das alte Spritzenhaus sowie das alte Spital zusammen mit der Schlosserei Stehle sind auf den Kalenderblättern September und Oktober zu sehen. Malereien der Zehntscheuer und des ehemaligen Bahnhofshotels in Hausach runden das Jahr ab.
Der Kalender ist im Kultur- und Tourismusbüro für Euro 5,-- zu erwerben und eignet sich auch trefflich als Weihnachtsgeschenk.

Amtliche Bekanntmachung

Amtliche Bekanntmachung

18. öffentliche Bekanntmachung des Zweckverbandes „Kinzigtalbad“ am Montag, 29. November 2021 um 16:30 Uhr in der Stadthalle Hausach, Gustav-Rivinius-Platz 3

Tagesordnung

1. Abschluss eines Betriebs- und Dienstleistungsvertrages für das Freibad der Stadt Hausach
2. Vorlage des Geschäftsberichts und Feststellung des Jahresabschlusses 2019
3. Beratung und Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2022
4. Auftragsvergabe Strombelieferung 2022-2024 (inkl. Netznutzung)
5. Entgeltumwandlung zum Zwecke des Fahrradleasings
6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Stadthalle Hausach

Veranstaltungen 2021

29.11.2021 Mobiles Impfteam
06.12.2021 Mobiles Impfteam
13.12.2021 Mobiles Impfteam
20.12.2021 Mobiles Impfteam

Wichtiger Hinweis
Für die Durchführung von Sitzungen kommunaler Gremien sind folgende Rahmenbedingungen sicherzustellen:
- Abstand der Sitzplätze für alle Gremienmitglieder und Vertreter der Verwaltung: mindestens 1,5 Meter in alle Richtungen;
- Desinfektionsmittel am Eingang/Ausgang ist bei Betreten und Verlassen des Sitzungsraums verpflichtend zu nutzen;
- Mund-Nasenschutz verpflichtend für alle Teilnehmer*innen beim Betreten und Verlassen des Sitzungsraums;
- Besucher*innen sind verpflichtet, auch während der Sitzung einen medizinischen Mund-Nasenschutz zu tragen.

Bitte bringen Sie für diese Verbandsversammlung einen Mund-Nasen-Schutz mit.
Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Mit freundlichem Gruß aus Hausach

Wolfgang Hermann
Verbandsvorsitzender

Aus dem Gemeinderat

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Nr. 09/2021 am 15. November 2021

Entschuldigt: Rosemann Karin
Dobler Isabel
Winterer Max

TOP 1
Frageviertelstunde
Es ergehen keine Fragen aus der Zuhörerschaft.

TOP 2
Kenntnisnahme des Gemeinderates der Niederschrift über die öffentliche
Gemeinderatssitzung vom 25.10.2021 gem. § 38 (2) GemO
Die Niederschrift der öffentlichen Gemeinderatssitzung Nr. 08/2021 am 25.10.2021 war am 04.11.2021 im Amtlichen Nachrichtenblatt bekannt gemacht und wird gem. § 38 (2) GemO vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Es gibt hierzu keine Einwendungen, die Niederschrift gilt als genehmigt.

TOP 3
Auftragsvergabe Strombelieferung städtischer Liegenschaften für die Jahre 2022-2024
(einschl. Netznutzung)
Rechnungsamtsleiter Gisler erläutert den **Sachverhalt:**

Die Stadt Hausach hat die europaweite Stromausschreibung für den Zeitraum 01.01.2022 bis 31.12.2024 (mit Verlängerungsoption) über das Ausschreibungsportal „Deutsches Vergabeportal (DTVP)“ durchgeführt. Ausgeschrieben wurde die Belieferung für die städtischen Abnahmestellen mit Strom aus 100% erneuerbaren Energien.

Die Ausschreibung wurde am 14.09.2021 europaweit veröffentlicht und endete am 14.10.2021. Die Zuschlags- u. Bindefrist für das Angebot endet am 26.11.2021.

Folgende Bieter(-in) haben ein entsprechendes Angebot abgegeben:

- Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG, 77933 Lahr
Der Angebotspreis vom 14.10.2021 für sonstige kommunale Abnahmestellen beträgt 0,1132 € je kWh Strom (=reiner Arbeitspreis für Energie).
Maßgeblich für den tatsächlichen Lieferpreis ist jedoch zusätzlich auch der tagesaktuelle Strompreis am Tag der Zuschlagserteilung. Ist der Preis am Tag der Zuschlagserteilung größer als der Angebotspreis, wird der endgültige Lieferpreis um dieses Delta teurer; ist er geringer, dann wird der endgültige Lieferpreis um dieses Delta günstiger. Es gelten hier die tagesaktuellen Preise an der Strombörse EEX.
Der bis zum 31.12.2021 gültige Lieferpreis für sonstige kommunale Abnahmestellen liegt derzeit noch bei 0,046 €/kWh. Bei einer angenommenen Zuschlagserteilung am 25.10.2021 läge der endgültige Lieferpreis für diese Abnahmestellen bei 0,114 €/kWh (247 %). Da sich die Netznutzungsentgelte, sonstigen Steuern und Umlagen (u.a. EEG-Umlage) um rd. 14 % reduzieren, ergibt sich in Summe eine voraussichtliche Kostensteigerung von ca. 22 % gegenüber den derzeitigen Gesamtstromkosten.

Beschluss
Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Zuschlag für die Strombelieferung (einschl. Netznutzung) der städtischen Liegenschaften für den Zeitraum 01.01.2022 bis 31.12.2024 an das Elektrizitätswerk Mittelbaden AG & Co. KG zu vergeben.

TOP 4
Annahme/Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen

Bürgermeister Hermann erläutert den **Sachverhalt:**
Gemäß § 78 Absatz 4 GemO ist das Einwerben von Spenden durch die Änderung der Gemeindeordnung in den Kreis der kommunalen Aufgaben aufgenommen worden. Demnach dürfen der Stadt zugegangene Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen nur vom Gemeinderat angenommen werden.
Die detaillierte Spendenauflistung liegt den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten als Anlage 1 und 2 vor. Zur Wahrung der Interessen von Spendern werden diese nicht der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.
Im Zeitraum vom 07.07.2021 bis einschließlich 01.11.2021 hat die Stadt Hausach die in der Anlage 1 aufgeführten Spendenangebote erhalten (Summe 28.731,02 €).
Über die Spendenangebote muss einzeln entschieden werden.

Über die Annahme von Kleinspenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen unter 100 € (Anlage 2) für den gleichen Zeitraum ist in zusammengefasster Form pauschal zu entscheiden (Summe: 165,00 €).

Beschluss
Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Annahme der in der Anlage aufgeführten Spenden.

TOP 5
Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Gemeinderatssitzung am 25.10.2021 gefassten Beschlüsse
In der nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung am 25.10.2021 wurden keine Beschlüsse gefasst.

TOP 6
Bekanntgaben des Bürgermeisters und mündliche Anfragen des Gemeinderates
nach § 24 Abs. 4 GemO i. V. m. § 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates
a) Bebauungsplanänderung „Hechtsberg südl. der B33"/ Luftbildauswertung betr. Kampfmittelbeseitigungsmaßnahmen
Bürgermeister Hermann erläutert, dass die Luftbildauswertung des Kampfmittelbeseitigungsdienstes keine Anhaltspunkte für das Vorhandensein von Bombenblindgängern innerhalb des Untersuchungsgebiets ergibt. Somit seien keine weiteren Maßnahmen erforderlich.

b)Tunnelsanierung
Bürgermeister Hermann erklärt, dass das Regierungspräsidium vorrausichtlich zwischen Januar und März die Verkehrstechnische Abwicklung der Tunnelsperrung dem Gemeinderat vorstellen wird. Die Tunnelsperrung erfolgt frühestens Ende 2023.

Anfragen aus dem Gemeinderat
a) Kostenverteilung für Straßenertüchtigung im Einzugsbereich Windkraftanlage Hohenlochen
Auf Anfrage von Stadtrat Armbruster erläutert Bauamtsleiter Keller, dass nach der Einweihung der Windkraftanlage Hohenlochen, demnächst Gespräche über den Verteilungsschlüssel für die Straßenertüchtigungen im Einzugsbereich der Windkraftanlage (u.a. Einbacher Straße) geführt werden.

mediathek hausach

Homepage: mediathek-hausach.de
Tel. 07831/8931
Öffnungszeiten:

Mo	**15 – 19 Uhr**
Di	**9 – 12 Uhr**
Mi + Fr	**15 – 18 Uhr**
Do	**12 – 14 Uhr**
Sa	**10 – 12 Uhr**

Tipp der Woche

Chris Naylor-Ballesteros
Der winzige Vincent und eine große Weihnachtsüberraschung
Sauerländer Verlag

Der winzige Vinzent war wirklich ein winziges Rentier. Den großen Rentieren war er bei den Weihnachtsvorbereitungen keine Hilfe. Überall störte er bloß. Wenn er doch nur etwas tun dürfte. Nur ein winziges Bisschen. Bis der Weihnachtsmann ihn am Tag vor Heiligabend in sein Weihnachtspostzimmer schickte. Dort fand Vinzent den Wunschzettel eines kleinen Mädchens. Es wünschte sich sehnlichst ein winziges Rentier. Sofort schmiedete Vinzent einen Plan. Er versteckte sich im Weihnachtsmann-Schlitten, fuhr mit in die Dunkelheit und sprang im rechten Moment ab. Hier wohnte das Mädchen. Aber wie sollte er nun diese hohen Treppenstufen hinaufkommen? Wie konnte er das Zimmer des Mädchens erreichen? Wie gut, dass der Weihnachtsmann dem winzigen Vinzent helfen konnte, einen riesigen Wunsch zu erfüllen. Bilderbuch ab 4 Jahren.
Wie immer kostenlos zu entleihen in der Mediathek Hausach.
Bitte beachten Sie: Der Aufenthalt in der Mediathek ist nur mit 2 G-Nachweis möglich.
Wir freuen uns auf Sie!

Fundsachen

2 USB-Stick
1 Fahrrad

Wir bitten darum, Fundsachen schnellstmöglich beim Bürgerbüro, Hauptstr. 40 abzugeben, da die Eigentümer der verlorenen Gegenstände meistens unverzüglich beim Fundamt nachfragen.

Kirchen

Diakonie Hausach
Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau Dienststelle Hausach

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Ortenau
Dienststelle Hausach
Eichenstraße 24, 77756 Hausach, Tel. Nr. 07831-9669-0, Fax 07831- 9669-55
Erreichbar: Mo - Fr 9:00 – 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

• **Dienste für seelische Gesundheit:**

Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal / Hohberg-Neuried
Frau Norma Müller 07831- 9669- 11
Tagesstätte
Frau Stephanie Rodriguez 07831- 9669- 15
Betreutes Wohnen für psychisch erkrankte Menschen im Kinzigtal
Herr Peter Trefzer 07831- 9669- 13

• **Jugendmigrationsdienst**
Frau Katja Buß 07831- 9669- 16

• **Schwangerschaftskonfliktberatung -staatlich anerkannt-**
Beratung für Schwangere und junge Familien
Frau Ingrid Kunde 07831- 9669-16

• **Kindertagespflege Kinzigtal**
Beratung, Qualifizierung und Vermittlung
Frau Nadia Harter 07831- 9669- 12

• **Sozialberatung, Flüchtlingssozialberatung, Ehrenamtsbegleitung**
Frau Elke Hundt 07831- 9669- 14

Müllabfuhr

	Bezirk 1	**Bezirk 2**
Graue Tonne	Donnerstag, 25.11.2021	Donnerstag, 25.11.2021
	Donnerstag, 09.12.2021	Donnerstag, 09.12.2021
	Donnerstag, 23.12.2021	Donnerstag, 23.12.2021

Grüne Tonne	Freitag, 03.12.2021 Freitag, 24.12.2021	Mittwoch, 08.12.2021 Mittwoch, 29.12.2021
Gelber Sack	Montag, 22.11.2021 Montag, 06.12.2021 Montag, 20.12.2021	Montag, 22.11.2021 Montag, 06.12.2021 Montag, 20.12.2021

Wichtig:
Bitte beachten Sie die Bezirksänderungen seit Januar 2021!
Die Bezirke 1 und 2 wurden neu geordnet.

Folgende Straßen sind nun dem **Bezirk 2**zugeordnet:
Auf der Gumm, Christbauernweg, Einbacherstraße, Erlets, Frohnaustraße, Hohlengrund, Mühlenweg, Neuenbach, Osterbach, Rautsch und Schochenhofweg.

Alle anderen Straßen sind den **Bezirk 1** zugeordnet.

Verpassen Sie keinen Abfuhrtermin mehr! Nutzen Sie die AbfallApp des Ortenaukreises. Einfach im Google Playstore oder Applestore runterladen und los geht´s.

Weitere Informationen in Sachen Müll:
Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Tel. 0781/805-9600, Fax 0781/805-1213, Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de
Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr, am Donnerstag von 08.30 Uhr 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

Hausacher Bärenadvent 2021

Eines unserer Hausacher Bärenkinder 2021 ist die 16-jährige
Catherine Ott aus Bad Rippoldsau-Schapbach

Sie kam vor 16 Jahren als Frühchen mit Trisomie 21 (Downsyndrom) zur Welt – ab der ersten Sekunde mit einem unbändigen Lebenswillen. Unzählige Operationen hat sie durchgestanden. Bei einer dieser OPs wurde eine Herzklappe verletzt.
Der Thrombus, der sich dort gebildet hat, ist eine tickende Zeitbombe. Wenn er sich löst, folgt unweigerlich eine Lungenembolie.
Catherine liebt ihre Schule, Auto- und Motorradrennen und ganz besonders Musicals.
Sie kämpft nicht allein: Ihre Mutter ist ebenfalls unheilbar krank und ist wie sie auf den Rollstuhl angewiesen, ihr Vater hat Parkinson.
Alle zusammen haben einen Deal: Sie machen zusammen das Beste aus ihrem Leben. Und dabei will ihnen der Hausacher Bärenadvent 2021 helfen.

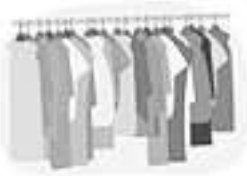
„Wie kann man helfen?“

- Durch den Kauf eines Anne-Maier Bären zum Preis von 19,00 Euro u.a. bei Moser Herrenmoden in Hausach.
- Durch eine Spende auf folgende Konten:
  Kontoinhaber: Hausacher Bärenadvent e.V.
  Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.
  IBAN: DE91 6649 2700 0000 5300 00
  Sparkasse Kinzigtal
  IBAN: DE74 6645 1548 0000 6142 23

Mit freundlicher Unterstützung von: wolber.eu

Weitere aktuelle Infos finden Sie auf der Facebook & Instagram Seite „Hausacher Advent“ oder im Internet unter:
www.hausacher-baerenadvent.de

Sonstiges



Kleiderkammer

Wo: Im Keller des Kindergarten Sternschnuppe, In den Reben 38, Hausach
Bitte Spenden NUR am Öffnungstag abgeben - bitte NICHT an der Treppe abstellen (bei Regen durchnässen die Sachen)
Öffnungszeiten: mittwochs von 16.00 - 18.00 Uhr, außer in den Ferien.
- coronabedingt bitten wir um Terminabsprache für Abholer: Telefonnummer 07831 9669-14 Frau Hundt
- für Spender ist keine Anmeldung notwendig
- sonstige Informationen unter Handy-Nr. 017634270251 oder 07831/968695

Wir bitten um folgende Spenden:
- Sportschuhe für Kinder und Erwachsene
- Fußballschuhe Gr. 29 - 34
- Fahrräder
- tragbare Winterschuhe
- Spannbetttücher auch Doppelte
- Hand- u. Duschtücher
- Damen- u. Herrenpullover
- Bekleidung Jungen Gr. 146/152
- Kinderwagen
- Autokindersitze f. Kinder ab 1 Jahr
- Kindermatschhosen ab Gr. 116
- Regenschirme
- Weihnachtsdeko

Bitte KEINE XL-KLEIDUNG abgeben!

Wir bitten darum, abgegebene Spenden im sauberem und intakten Zustand abzugeben. Bitte Bekleidung NICHT IN GELBE SÄCKE stopfen - wir können sie nicht bügeln.
Herzlichen Dank an alle Spender!
Das Kleiderkammer-Team

Hausach: Café Angelo hat geöffnet!

Jeweils dienstags von 9 bis 11 Uhr seid ihr eingeladen zu Gesprächen und Frühstück vor bzw. im ev. Gemeindehaus in Hausach. Es gelten die üblichen Hygieneregeln.

Veranstaltungen

MUSIK SCHULE OFFENBURG/ORTENAU

Adventskonzert der Musikschule

Am Sonntag, den 28. November um 18 Uhr lädt die Musikschule Hausach zum traditionellen Adventskonzert der Schülerinnen und Schüler in die Dorfkirche ein.
Mit Weihnachtsliedern, klassischen Werken und Stücken aus dem Unterricht haben die Kinder und Jugendlichen ein vielseitiges Programm erarbeitet, welches die Zuhörer auf die Adventszeit einstimmt. Auf Violine, Klavier, Gitarre, Posaune und Querflöte erklingen Werke von J.S. Bach, A. Corelli, S. Rachmaninoff, J.J. Quantz und B. Godard. Die Blockflötenkinder und das Querflötenensemble „Die Wilden Flöten“ spielen weihnachtliche Lieder.
Zum Schutz vor Corona wird um Beachtung der geltenden Vorsichts- und Hygiene-Regeln unter 2G gebeten.
Unterstützt wird dieses Konzert durch die Stadt Hausach und der Werkstatt für Tasteninstrumente O. Schell.

KultHus:e

Geplanter Vortrag am 27.11. mit Chistian Tschersich im Mostmaierhof abgesagt!

Aufgrund der Coronalage wird der Vortrag zum Deutschen Pavillon auf der EXPO in Dubai mit dem verantwortlichen Architekten Christian Tschersich abgesagt.
Der Hausacher hat aber bereits einen Termin fürs Frühjahr zugesagt.

Micha Kellers Buchvorstellung „Nomol Huse fier Riigschmeckte“ mit Musik am 3. Dezember im Mostmaierhof in neuem Format

Am 3. Dezember erscheint Michaela Kellers zweites Buch „Nomol Huse fier Riigschmeckte“. Die erste Gelegenheit, Geschichten aus dem Buch zu hören und es zu erwerben ist am Freitagabend um 19.30 Uhr im Mostmaierhof. Die Lesung wird mit Musik von Gregor Huber begleitet.
Aufgrund der Coronalage findet die Lesung in einem neuen Format statt. Näheres im nächsten Nachrichtenblatt.

Vereine

Freie Narrenzunft Hausach e.V.

Hansele informieren

Wie in der Vollversammlung angekündigt könnt ihr bei uns ab sofort und bis spätestens zum 06.12.2021 Hansele-Utensilien wie Saublodere, weiße Handschuhe, Glöckle bestellen. Fedrewisch gibt es so lange der Vorrat reicht. Erreichbar sind wir unter unserer E-Mailadresse hansele@narrenzunft-hausach.de oder ab 18.00 Uhrunter der Nummer 0175 811 70 63.

Gebt bitte euren Namen und Eure Häsnummer an. Eure Bestellung könnt ihr dann bei der Laufbändelausgabe am 08.01.2022 im Narrenkeller abholen.

Eurer Hanselegremium

Hundeverein - SV OG Kinzigtal

Wir dürfen wieder durchstarten!
Wir beginnen wieder mit dem offiziellen Training, natürlich immer unter Einhaltung der aktuellen Corona-Verordnung.
18.30 Uhr Welpenstunde
ca. 19.00 Uhr Erziehungskurs
Wir freuen uns riesig auf euch und eure Vierbeiner.

Aktuelle Infos sind auch nachzulesen auf unserer Facebookseite : SV OG Kinzigtal

Bis bald, SV OG Kinzigtal

KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT DEUTSCHLANDS kfd

Rückblick 2019 – 2021
Leider mussten wir aufgrund der Corona-Situation die Mitgliederversammlung am 24.11.2021 wie schon die geplante Versammlung im Juni 2020 absagen. Daher wollen wir Ihnen einen kleinen Rückblick über die vergangenen Jahre geben.
Unser Programm hat sich am Kirchenjahr orientiert. So konnten wir im Advent die Adventsfeiern für Frauen besinnlich abhalten, 2019 im Pfarrheim, 2020 in der Kirche. Wir waren im Dezember 2019 und 2020 auf dem Wochenmarkt vertreten und haben mit Ihrer Hilfe durch den Verkauf von Weihnachtsplätzchen, Kuchen, Marmeladen und Handarbeiten einen tollen Umsatz erzielt.
In den Jahren 2020 und 21 konnten wir Spenden von insgesamt fast 5000 Euro an Pater Hämmerle, Schwester Maria Uhl, die Kinderhilfe Bethlehem, die Ugandahilfe und für Projekte des Weltgebetstages überweisen.
Die Gottesdienste für unsere verstorbenen Mitglieder und das Beten des Kreuzweges im September waren weitere kirchliche Fixpunkte in unserem Jahresprogramm.
Jedes Jahr im März feiern wir gemeinsam mit den evangelischen Frauen den Weltgebetstag, 2020 kam er aus Simbabwe, 2021 aus Vanuatu. 2020 waren wir im Pfarrheim und hatten Besuch von Chantelle aus Simbabwe, 2021 mussten wir die Feier leider digital aufnehmen.
In diesem und im letzten Jahr nahmen wir am Stadtradeln in Hausach teil, viele begeisterte Radler unterstützen unser kfd-Team.
Jeweils im Oktober gestalteten wir, unterstützt von der Gruppe Klangspiel, Sonntagsgottesdienste. Es war uns ein Anliegen, in den Gottesdiensten zu kirchenpolitischen Themen Stellung zu nehmen.
Außerdem begaben wir uns im Oktober 2020 auf einen nachhaltigen Pilgerweg und besichtigten zum Abschluss den Ramsteinerhof, ein Demeter-Landwirtschaftsbetrieb in Einbach. Wir freuten uns sehr, dass wir im Juni 2021 einen kleinen Ausflug auf den Vogtsbauernhof unternehmen konnten. Leider mussten wir aber auch viele geplante Veranstaltungen absagen.
Auch für die kommende Zeit müssen wir sehr vorsichtig planen, da sich die Corona-Situation leider nicht verbessert hat. Auf jeden Fall wollen wir aber eine Adventsfeier für Frauen im Dezember anbieten. Auch auf dem Wochenmarkt werden wir im Advent vertreten sein. Sobald es die Situation erlaubt, werden wir im Frühjahr 2021 zur Mitgliederversammlung einladen.

2. Advent – Wochenmarkt – Verkaufsstand
Für unseren Verkaufsstand auf dem Wochenmarkt benötigen wir wieder Ihre Mithilfe. Wir bitten um Spenden und freuen uns über Weihnachtsgebäck, Selbstgemachtes aus Küche und Garten und über selbst gestrickte Socken.
Termin:
Samstag, 04.12.2021, 8.00 Uhr – 12.00 Uhr Verkauf auf dem Wochenmarkt
Freitag, 03.12.2021 von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr, Abgabe der Spenden im Katholischen Pfarrheim (Weihnachtsgebäck bitte bis 15.00 Uhr!)
Wir wollen mit dem Erlös auch in diesem Jahr die Hausacher Entwicklungshelfer, Pater Hämmerle und Schwester Maria Uhl, und die Kinderhilfe Bethlehem unterstützen. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!

Kinzigtal goes vegan

Goldene Milch
Die Grundzutaten der Goldenen Milch sind Pflanzenmilch (auf Hafer/Soja/Mandel-Basis), Kurkuma, Ingwer, Pfeffer, Zimt, Kokosöl, Muskatnuss und eine natürliche Süße. Sie schmeckt einmalig, wärmt den Körper und stärkt dein Immunsystem. Genau das richtige für die bevorstehende kalte Jahreszeit! Die Goldene Milch ist in der ayurvedischen Lehre seit Jahrhunderten ein heilendes und reinigendes Getränk zur Pflege des Immun- und Verdauungssystems. Sie wirkt antioxidativ, entzündungshemmend, unterstützt deine Verdauung und Entgiftung, soll vor Alzheimer schützen und bei Schlafstörungen helfen.
Bevor jemand fragt: diese positiven Wirkungen sind nicht durch Studien belegt, sondern die Ergebnisse von Beobachtungen aus der Ayurvedischen und Chinesischen Medizin. Das heißt, am besten selbst ausprobieren, wie die Goldene Milch auf dich wirkt:
Dafür brauchst du:
- 300 ml Pflanzenmilch
- ein 2 bis 3 cm großes Stück Kurkuma oder einen Esslöffel Kurkumapulver

- ein 2 cm großes Stück Ingwer
- 1/4 TL frisch gemahlener schwarzer Pfeffer
- 1/4 TL Zimt
- 1 TL Kokosöl
- eine Prise frisch gemahlene Muskatnuss
- Datteln oder 1 TL Agavendicksaft zum Süßen

Wenn du keinen frischen Kurkuma und Ingwer zur Hand hast, kannst du im Supermarkt auf eine gemahlene Mischung der beiden Gewürze in Bio-Qualität kaufen und diese einfach in die Milch, zusammen mit den anderen Zutaten, verrühren. Verwendest du frische Zutaten, dann gib alle solange in einen Mixer, bis sich eine glatte, homogene Flüssigkeit ergibt. Anschließend gibst du die Mischung in einen Topf und lasse sie zwei Minuten köcheln.
Und dann kommt das Mhhhh für deine Gesundheit – lass es dir schmecken! Möchtest du noch mehr über gesunde Ernährung erfahren, sprich uns gerne an (info@kinzigtal-goes-vegan.de) oder besuche unsere Website (www.kinzigtal-goes-vegan.de). Wir beraten dich gerne: völlig unverbindlich und kostenlos.

LandFrauen Hausach

Die Landfrauen sagen DANKE
Wir möchten uns recht herzlich bei allen Landfrauen bedanken, die so zahlreich gebastelt, genäht, getöpfert, gesägt oder gebacken haben. Sämtliche Geschenke wurden gespendet.
Ebenso möchten wir uns bei allen bedanken, die uns so zahlreich letzten Samstag am Wochenmarkt Stand besucht haben und somit diese Aktion unterstützten.
Wir konnten einen Umsatz von 2600 € erzielen und werden den kompletten Betrag den diesjährigen Bärenkindern Catherine und Anna spenden! Darüber freuen wir uns sehr!!
Eine rundum gelungene Gemeinschaftsaktion!

Muettersproch-Gsellschaft

Regionalgruppe Kinzig-, Moll- un Gutachtal

ABGESAGT

S'wiehnächte un s'Johr goht z'end! ABGESAGT!
Zum Jahresabschluss 2021 laden wir zu einem gemütlichen Adventsabend ein: Mittwoch, 1. Dez. 2021 um 19.00 Uhr im Stüble des Gasthauses zur Burgschänke in Hausach. Alle Mitglieder und auch Gäste sind herzlich willkommen.
Bitte denken Sie an den Impfnachweis, sollten sich die Corona-Regeln ändern, werden wir das in der Tagespresse bekannt geben.
Mr fraije uns, wenn viel kumme
Ursula Aberle - Renate Schneider

Schwarzwaldverein Hausach e.V.

Wanderstammtisch mit Abgabe von Wandervorschläge für 2022
Der Schwarzwaldverein Hausach hat am Donnerstag, den 25. November wieder seinen monatlichen Wanderstammtisch. Treffpunkt ist um 19:00 Uhr im Gasthaus „Blume". Wanderwart Gernot bittet um Abgabe von weiteren Wanderungsvorschlägen für die Planung des Wanderplan 2022. Weiter wird über gewesene und anstehende Wanderungen, allgemeine Themen, Interessantes und nicht so Interessantes gesprochen. Um eine rege Teilnahme wird gebeten, es sind auch Gäste gern gesehen. Es gelten die aktuellen Corona-Pandemie-Bestimmungen.

Adventswanderung in Hausacher Umgebung
Der Schwarzwaldverein Hausach hat am 28. November, 1. Advent, wieder seine Adventswanderung mit Überraschungsziel. Die Wanderung ist in Hausacher Nähe und leicht zu wandern. Wir treffen uns um 13:30 Uhr auf dem Parkplatz am Kinzigsteg. Auf eine rege Teilnahme freuen sich die Wanderführer Gudrun und Andreas. Bitte die aktuellen Corona-Pandemie-Bedingungen beachten.

Terminabsage für den Jahresabschluss
Der Schwarzwaldverein Hausach sagt auf Grund der momentan angespannten Lage der Corona-Pandemie seinen im Wanderplan für den 05. Dezember 2021 vorgesehenen Termin für den Jahresabschluss mit Wanderer-Ehrungen und Foto-Rückblick, für die in diesem Jahr durchgeführten Wanderungen und Aktivitäten, leider vorerst ab. Wir hoffen, dass sich die Pandemie in nächster Zeit soweit bessert, dass wir den Termin neu ansetzten und nachholen können. Wir wünschen Allen: Bleibt gesund.

In der vergangenen Woche war die Gruppe „bleib fit, lauf mit" wieder unterwegs. Das Ziel war dieses Mal Haslach. Auf dem Parkplatz des Gasthaus Waldsee Terrassen wurden die Auto abgestellt. Ab dort folgte eine Rundwanderung auf dem anschließenden Waldweg weiter über den Hochwasserschutzdamm, mit einer kleinen Unterbrechung für eine Stärkung und zurück auf dem Radweg zur Einkehr. 15 Teilnehmer waren bei der Partie dabei, obwohl es einige Absagen infolge Corona gab. Im Gasthaus Waldsee wurde die Gruppe bestens versorgt und gut gelaunt machten sich die Teilnehmer danach auf den Heimweg.

Obst- & Gartenbauverein Hausach

Monatstreff entfällt
Auf Grund der aktuell hohen Corona-Infektionen entfällt der Monatstreff im Dezember.

Ski-Club Hausach e.V.

Mit dem Ski-Club Hausach fit durch den Winter
Der Ski-Club Hausach bietet unter dem Motto „Fit durch den Winter“ wieder wöchentlich zwei Abende mit Gymnastik, Konditionstraining, Spiel und Spaß für alle Altersgruppen In der Tannenwaldhalle an.
Nach derzeitigen Corona-Regeln ist in den Umkleidekabinen und in den Zugängen zum Hallendrittel ein Mundschutz zu tragen.
Im Hallendrittel selbst gilt aktuell keine Maskenpflicht. Wir bitten um Eintragung in dem ausliegenden Daten-erhebungsblatt.
Der Mindestabstand von 1,5 Metern ist zwingend einzuhalten.
Weitere Regelungen sind auf den Aushängen in der Halle ersichtlich.
Bitte befolgen sie die Anweisungen der Übungsleiter!

Montag für Erwachsene
ab 11. Oktober 2021
19.30 Uhr in der Tannenwaldhalle
mit Regine Harter und Ede Wölfle.

Dienstag für Schüler(8 – 14 Jahre)
ab 26. Oktober 2021
18.00 Uhr in der Tannenwaldhalle
mit Franziska Holderer und André Moser.

Dienstag für Jugend und Erwachsene
ab 26. Oktober 2021
19.00 Uhr in der Tannenwaldhalle
mit Hans Kugel.

Die Vorstandschaft

Sulzbach-Hexen e.V.

Adventsverkauf
Wie Sie vielleicht schon aus der Presse erfahren haben, dürfen wir dieses Jahr unsere Einstimmung in den Advent doch nicht durchführen. Stattdessen werden wir die selbstgebastelten Kränze, Gestecke und Wichtel sowie das Weihnachtsgebäck und die anderen selbstgemachten Kleinigkeiten **am Samstag, den 27.11.2021 von 9 – 12 Uhr** beim Hexenhäusle verkaufen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SV HAUSACH 1927 E.V.

www.svhausach.de

Folgende Ergebnisse gab es für die Hausacher Jugendmannschaften in der vergangenen Woche:
SV Hausach B-Jgd. – SG Hofstetten B-Jgd. 1:0
Tore: Pierre Schwindt

SV Hausach D-Jgd. – SG Im Schuttertal D-Jgd. 8:0
Tore: Carlo Beck 4, Milan Lebsack 2, Lukas Rindgen 1, Max Kohmann 1

SV Hausach C-Jgd. - SG Schwanau C-Jgd. 10:2
Tore: Torben Kurz 5, Paul Moosmann 2, Julian Hilger 1, Johannes Fuchs 1, Luca Brucker 1

SG Schuttertal B2-Jgd. - SV Hausach B-Jgd. 0:10
Tore: Lennox Mantel 4, Maurice Carriero 3, Jonas Furtwängler 1, Jonas Feißt 1, Emilio Bruno Carriero

Hier die nächsten Begegnungen für die Jugendmannschaften des SV Hausach:

Freitag, 26. November:
18:00 Uhr: SV Hausach B-Jgd. – SC Lahr B2-Jgd.

Samstag, 27. November:
14:00 Uhr: Spvgg Kehl Sundheim D-Jgd. –
SV Hausach D-Jgd.

16:00 Uhr: SG Südliche Ortenau A-Jgd. -
SV Hausach A-Jgd.

Die Spiele „Aktive“ vom 21. November 2021:
FC Kirnbach 1 - SV Hausach 1 3:4
Torschützen für Hausach: Kim Wille (2), Manuel Buchholz, Fynn Franke

FC Kirnbach 2 - SV Hausach 2 „Abgesetzt“

Spiele „Aktive“ am kommenden Wochenende:
Sonntag, 28 November 2021 (17. Spieltag)
Kreisliga B, Staffel 8
SV Hausach 2 - FV Ettenheim 2 12:30 Uhr

Kreisliga A, Staffel Süd
SV Hausach 1 - FV Ettenheim 1 14:30 Uhr

Tanzsportclub Hausach e.V.

Das freie Tanzen entfällt bis auf Weiteres.

TV Hausach

Das Leichtathletik Training findet bis auf weiteres wie folgt statt:
Die Jahrgänge 2010-2015 haben von 17:30 - 19:00 und ab Jahrgang 2009 von 19:00 - 20:30.
Bitte Schuhe fürs Lauftraining draußen und für die Halle mitbringen.
Des weiteren sind die Leichtathleten auf der Suche nach Übungsleiter/innen, Wettkampfrichter/innen und Betreuer/innen.
leichtathletik@tv-hausach.de

Trachten- und Volkstanzgruppe Hausach-Einbach e.V.

Montag, 29.11.: Gruppenstunde der 4-7 jährigen von 15.30 - 16.30 Uhr im Einbacher Rathaus/ Gruppenraum
Mittwoch, 01.12.: Aktive (Erwachsenengruppe) um 20 Uhr in der Graf-Heinrich-Schule

TV Hausach Männerriege

Im Namen der Männerriege des TV-Hausach Hausach übergaben Günther Grenzer und Eric Heß die Spende der Riege (den Erlös vom Grillfest der Riege im Sommer), an Frau Braun, Kindergartenleiterin vom Kindergarten „St. Anna“, die das Geld für die Kinder einsetzen möchte.

Foto: E. Heß

Bändele verkaufen wieder Christbäume

In diesem Jahr können sich die Hausacher Bürger/innen wieder auf den Fahrenden Christbaumverkauf der „Bändele Huse“ freuen.

Die aktuellen Corona Verordnungen lassen es zu das wir, mit nur wenigen Veränderungen, dieses Jahr wieder Ihren Weihnachtsbaum vor die Haustüre bringen können.

Wie auch im letzten Jahr wird der Phillipenhof für jeden verkauften Baum 2€ an die diesjährigen Bärenkinder spenden.
Die Bändele Huse werden diesen Betrag wie auch im letzten Jahr auf eine schöne Summe aufrunden.

Wir werden an folgenden Terminen **ab 18:00Uhr** in verschiedenen Stadtgebieten unterwegs sein:

Montag: 13.12.2021 Hausach Stadt

Dienstag: 14.12.2021 Hausach Dorf

Donnerstag: 16.12.2021 Hausach Hegerfeld & Hinterhof

Freitag: 17.12.2021 Hausach Hinterhof & Brachfelder

Sie erkennen uns wie jedes Jahr am Weihnachtlich beleuchteten Christbaumanhänger.

Gerne dürfen sie jeden dieser Tage von 17:30 – 18:00 Uhr am Feuerwehrhaus in Hausach vorbeikommen und sich direkt dort ihren Baum aussuchen.

Des Weiteren möchten wir sie darauf hinweisen das wir für diesen verkauf ein Hygienekonzept erstellt haben und alle unsere Verkäufer/innen Getestet & Geimpft sind.

Bitte tragen sie beim Kauf eine Mund/Nasenbedeckung.

Wir freuen uns darauf sie wieder in den Hausacher Gassen anzutreffen und ihnen Ihr Weihnachtsfest mit einem unserer Bäume perfekt zu machen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Bändele Husen & Phillipenhof

STADT HORNBERG
Stadt des weltbekannten Hornberger Schießens

Mitteilungen aus Hornberg

Kulinarischer spanischer Abend

Am 27. November
Ab 18:00Uhr

Im Clubhaus Hornberg

Spanische Spezialitäten

Spanischer Wein

Wir bitten Sie zu reservieren,
da die Plätze begrenzt sind
unter: 07833/7254

VfR Hornberg e.V. seit 1908

Neues vom Rathaus

Kreis-Impfstützpunkt des Ortenaukreises in Offenburg öffnet am 22. November in der Messehalle 4

Sozialministerium stockt von fünf auf zehn mobile Impfteams auf

Offenburg, 19. November 2021 – Ab kommendem Montag, 22. November, öffnet der Kreis-Impfstützpunkt in der Messehalle 4 bei der Messe Offenburg wie geplant seine Türen. Zudem hat das Sozialministerium Baden-Württemberg dem Ortenaukreis mitgeteilt, dass künftig zehn mobile Impfteams finanziert werden. Diese müssen neben dem Ortenaukreis auch die Landkreise Emmendingen und Freudenstadt bei Impfeinsätzen mitversorgen. Mit dieser deutlichen Aufstockung können künftig sowohl in Offenburg als auch in Freudenstadt und Kenzingen Impfstützpunkte eingerichtet werden.

„Ich freue mich sehr, dass das Sozialministerium nochmals nachgelegt hat und wir jetzt Impfstützpunkte einrichten können, die sehr viel effektiver arbeiten können. Den erneut erforderlichen Kraftakt stemmen wir gemeinsam mit der Stadt Offenburg. Wichtig ist, möglichst schnell ein großes Impfangebot zur Verfügung zu stellen. Mit täglich mehr als 400 Impfungen wäre ein Anfang gemacht, auch wenn es noch weit mehr braucht“, so Diana Kohlmann, Projektleiterin Impfen im Ortenaukreis.

Wie bereits im Rahmen eines Pressegesprächs am Dienstag, 16. November, mitgeteilt, wurde der Aufbau des Impfstützpunktes in die erfahrenen Hände der Messe Offenburg übertragen. Vor Ort werden sechs Impfstraßen aufgebaut, gestartet wird mit diesen sechs Impfstraßen. Diese werden durch bis zu vier Mobile Impfteams (MIT) betrieben. Problematisch ist weiterhin die Auslieferung der IT-Ausstattung des Landes. Diese kann vom Sozialministerium voraussichtlich erst Anfang Dezember ausgeliefert werden. „Mir war wichtig, trotzdem alles zu versuchen, um am geplanten Eröffnungstermin festzuhalten. Da

Bürgermeister Siegfried Scheffold appelliert an die Bürgerinnen und Bürger zur aktuellen Coronalage

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wir befinden uns aktuell in der vierten Welle der Corona-Pandemie. Die Inzidenzen steigen täglich, die Auslastung der Intensivstationen kommt an ihre Grenzen und wir stehen auch in Baden-Württemberg vor einem Kollaps der intensivmedizinischen Versorgung. Die Belastungen für das in diesen Stationen tätige pflegerische und ärztliche Personal ist enorm.
Für uns alle – egal ob geimpft oder ungeimpft – muss nun eine zentrale Maßnahme im Vordergrund stehen: Die Überprüfung unseres Verhaltens und die Reduzierung von Kontakten.
Deshalb bitten wir Sie eindringlich: Reduzieren Sie Ihre sozialen Kontakte auf das Notwendige.
Beachten Sie bei notwendigen und verantwortbaren Zusammenkünften und Veranstaltungen die geltenden Regelungen, Abstandsgebote und Hygienekonzepte. Gegebenenfalls kann auch eine niedrigschwellige Selbsttestung zur Erhöhung der Sicherheit beitragen.
Geben Sie Acht auf die Älteren und Schwächeren in unserer Gesellschaft, insbesondere beim Umgang in der Familie und in der Nachbarschaft. Bitte denken Sie daran, dass Sie durch eine Impfung sich selbst vor einem schweren Verlauf schützen.
Denken Sie bei Ihrem Verhalten auch an die Kinder, denen wir noch kein Impfangebot unterbreiten können. Sie haben gemeinsam mit den Jugendlichen in den letzten Monaten gewaltige Einschnitte hinnehmen müssen. Manche Kinder erinnern sich nicht mehr an ein unbeschwertes Leben und Aufwachsen vor der Pandemie. Die Folgen davon zeigen sich in der Kinder- und Jugendpsychiatrie und jeden Tag in der Arbeit der Jugendämter. Bitte denken Sie bei Ihrem Verhalten auch an diese Kinder und Jugendlichen und helfen Sie uns durch ein verantwortungsvolles Verhalten dabei, die Schulen und Kindergärten offenzuhalten.
In einem gewaltigen Kraftakt stemmen die etablierten Strukturen der Ärzteschaft mit nachhaltiger Unterstützung der Stadt- und Landkreise und kreisangehörigen Städte und Gemeinden die Erhöhung des Impftempos und zusätzlich wohnortnahe Impfangebote. Ältere Menschen und diejenigen, die frühzeitig geimpft wurden, benötigen nun zeitnah eine Booster-Impfung. Sprechen Sie mit Ihrer Hausärztin, Ihrem Hausarzt. Nutzen Sie die schon bestehenden Impfangebote und die, die in den nächsten Tagen und Wochen eingerichtet werden.
Die Impfung ist derzeit der zentrale Baustein der Pandemiebekämpfung. Denn obwohl wir zwischenzeitlich wissen, dass Geimpfte sich infizieren können, das Virus weitertragen und bei Vorerkrankungen auch schwer erkranken können, ist diese Wahrscheinlichkeit nach aktuell herrschender Meinung um ein Vielfaches geringer als bei Menschen ohne Impfschutz. Gleichzeitig heißt es aber auch für die Geimpften: Wachsam und Vernünftig bleiben.
Als Gesellschaft ist es gerade in dieser kritischen Phase der Pandemie unsere gemeinsame Verantwortung, dass jeder und jede seinen Beitrag zur Bewältigung der Krise beiträgt. Nutzen wir die Impfangebote und ermutigen wir diejenigen, die bisher noch mit der Impfung abgewartet haben. Helfen wir uns gegenseitig, geben wir aufeinander Acht, bleiben wir vorsichtig und reduzieren wir unsere Kontakte.
Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Mithilfe zur Bewältigung dieser schwierigen Situation.

Ihr

S. Scheffold

Siegfried Scheffold
Bürgermeister

die Erfassung der Impfungen zwingend vorgeschrieben ist, müssen wir die Daten teilweise vorerst vor Ort schriftlich oder mit externen Rechnern dokumentieren und dann später nacherfassen. Wir hoffen aber, dass dieser zusätzliche personelle Aufwand, für den uns Bürgermeister Saar aus Haslach spontan zwei Mitarbeitende zugesagt hat, nur vorübergehend zu leisten ist", erläutert Kohlmann weiter.
Der Kreis-Impfstützpunkt in der Messehalle 4 bei der Messe Offenburg, Schutterwälder Straße 3, in Offenburg ist täglich von 15 bis 20 Uhr geöffnet. Termine können nicht vereinbart werden.
Es werden die Impfstoffe BioNTech und Moderna verimpft. Vorgenommen werden Erst-, Zweit- und Boosterimpfungen. Impfungen sind ab 12 Jahren möglich. Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren können nur mit dem Impfstoff BioNTech oder Moderna geimpft werden.
Mitzubringen sind ein Ausweisdokument, der Impfpass, falls vorhanden eine Krankenversicherungskarte und bei Jugendlichen unter 18 Jahren eine Einwilligung beider Elternteile. Weitere Impfangebote finden Bürgerinnen und Bürger unter https://www.ortenaukreis.de/Informationen-zu-CORONA-Impfungen/Impfungen-im-Ortenaukreis/.

Mein Schnelltest ist positiv, was muss ich jetzt tun?

Alle relevanten Informationen beim Ortenaukreis online abrufbar
Offenburg, 19. November 2021 – Das Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg hat Anfang November einen Strategiewechsel in der Corona-Nachverfolgung beschlossen. Danach haben die Gesundheitsämter in Baden-Württemberg die Nachverfolgung von Infektionsverläufen umgestellt und konzentrieren sich seitdem auf größere Ausbruchsgeschehen und den Schutz vulnerabler Gruppen, beispielsweise in Alten- und Pflegeheimen.
Mit den zuletzt steigenden Infektionszahlen wird auch beim Gesundheitsamt des Ortenaukreises wieder verstärkt nachgefragt, was im Falle einer möglichen Infektion zu beachten ist. Die Corona-Webseite des Ortenaukreises wurde deshalb nochmals ausgebaut, alle relevanten Informationen sind dort abrufbar.
„Klar ist: wer typische Corona-Symptome wie Husten, Fieber und Schnupfen, sollte sich unmittelbar telefonisch beim Hausarzt melden. Dieser koordiniert das weitere Vorgehen und organisiert, wenn nötig, einen PCR-Test. Wer bereits einen positiven Selbsttest hat, muss diesen gemäß der CoronaVO Absonderung mittels eines zuverlässigeren PCR-Tests bestätigen lassen. Dies ist nicht nur über den Hausarzt oder eine Corona-Schwerpunktpraxis möglich, sondern wenn man symptomfrei ist, auch in bestimmten Testzentren oder Apotheken, die für diese Fälle kostenlose PCR-Tests anbieten", erläutert Evelyn Bressau, Leiterin des Gesundheitsamts des Ortenaukreises. Sinnvoll sei es sich vorab bei den Testzentren zu informieren, ob diese die Tests auch kostenfrei anbieten.
„Eine wichtige Bitte habe ich noch an alle Bürgerinnen und Bürger", führt die Gesundheitsamtsleiterin weiter aus. „Bitte verzichten Sie in den kommenden Wochen auf soziale Kontakte, die nicht unbedingt notwendig sind. Die Lage ist wirklich ernst!" Damit könne jeder mit dazu beitragen, unerkannte Infektionsketten zu durchbrechen und somit unser Gesundheitssystem vor Überlastung zu schützen.
Alle weiteren relevanten Informationen für Infizierte, Kontaktpersonen und Haushaltsmitglieder, einfach abzurufende Merkblätter sowie Handlungsempfehlungen gibt es unter www.ortenaukreis.de/corona. Auf der Internetseite beantwortet auch der als zukunftsweisendes Digitalisierungsprojekt ausgezeichnete Chatbot „Ortena" erste Fragen.
„Wer darüber hinaus noch Fragen hat, kann sich auch an unsere Corona-Hotline wenden", so Bressau. Die Hotline unter Telefon 0781 805 9695 ist Montag bis Freitag von 8.30 bis 12 Uhr sowie Montag bis Mittwoch von 13 bis 16 Uhr besetzt, donnerstags von 8.30 bis 12 und 13 bis 18 Uhr.
Die wichtigsten Fragen und Antworten zu verschiedenen Themen im Zusammenhang mit dem Coronavirus gibt es auch auf den Seite der Landesregierung: https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/uebersicht-fragen-und-antworten/
Auch die Landesregierung hat übersichtliche Merkblätter für positiv Getestete erstellt: https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/gesundheit-pflege/gesundheitsschutz/infektionsschutz-hygiene/informationen-zu-coronavirus/faq-selbsttest/

Mobile Impfteams werden aufgestockt

Zusätzliche Impfangebote vor Ort in Hausach möglich
Montag, 08.11.2021, 15.11.2021, 22.11.2021, 29.11.2021
jeweils von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Ort: Stadthalle (Foyer), Gustav-Rivinius-Platz 3, 77756 Hausach
Impfstoff: BioNTech, Johnson & Johnson und Moderna

Übersicht über die aktuellen Testmöglichkeiten in der Nähe (nur Schnelltests)

Hier können Sie sich kostenlos testen lassen:
Parkplatz Vogtsbauernhöfe, Gutach, täglich 9.00 bis 18.00 Uhr
Schloßhof Wolfach, täglich 9.00 bis 19.00 Uhr
Seniorentreff Schofferpark, Hornberg, freitags 16.00 bis 18.00 Uhr

Adventskonzert der Musikschule muss leider abgesagt werden

Aufgrund der Corona-Alarmstufe II für Baden-Württemberg ab dem 24. November, und weil der Ortenaukreis zusätzlich Corona-Hotspot ist, muss das Adventskonzert der Musikschule am 27. November leider abgesagt werden. Die Durchführung wäre organisatorisch nicht möglich, und auch nicht verantwortbar.

An alle Vermieter

Abrechnung der Kurtaxe
Für die Abrechnung der Kurtaxe der Monate Oktober und November 2021 werden alle Zimmer- und Ferienwohnungsvermieter gebeten ihre Meldescheine bis spätestens **Freitag, 03. Dezember 2021** bei der Tourist-Information Hornberg abzugeben.
Bitte überprüfen Sie folgende Angaben:
- Anreisedatum
- Abreisedatum
- Anschrift
- Personenzahl
- Geburtsdatum der Mitreisenden
- oder Alter der Kinder

Vielen Dank.
Ihr Team aus der Tourist-Information Hornberg

Öffnungszeiten der Tourist-Information

Oktober bis April
Montag bis Freitag 8:30 – 12:00 Uhr
Montag und Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr

„Hornberger Burgweihnacht auf Schloss Hornberg abgesagt“

Aufgrund der dramatisch steigenden Corona-Zahlen hat sich die Stadt Hornberg schweren Herzen dazu entschieden die geplante „Hornberger Burgweihnacht“ am Samstag, 04. Dezember 2021 auf dem Hornberger Schlossberg abzusagen. Auch wir wollen mit der Absage ein Zeichen setzen um die Lage vielleicht schnellstmöglich wieder in den Griff zu bekommen.
Wir bitten um Verständnis und hoffen, dass die Veranstaltung im nächsten Jahr wieder stattfinden kann.

Neues vom Bürgerforum Stadtmarketing

„2. Hornberger Weihnachtsrätsel für Kinder“ Adventszauber in Hornberg

Nach einem tollen Start des Hornberger Weihnachtsrätsels für Kinder im letzten Jahr, wollen wir auch in dieser Vorweihnachtszeit unseren kleinen Einwohnern und unseren Gästen das 2. Hornberger Weihnachtsrätsel präsentieren.
Der Start ist an der 3. Station des Hornberger-Schießen-Weges, dem sogenannten „Kramerkarren“. Weiter geht es zum größten Adventskranz Hornbergs, welcher sich auf dem Bärenplatz befindet. An der 5. Station des Hornberger-Schießen-Weges, der „Rinderherde“, können dann die letzten Fragen für das Lösungsblatt beantwortet werden.
Das Rätsel ist so gestaltet, dass bereits Kindergartenkinder zusammen mit ihren Eltern teilnehmen können. Das Rätselhaft wird in den Kindergärten und in der Schule verteilt, ist selbstverständlich auch im Rathaus sowie in den örtlichen Banken erhältlich.
Das Lösungsblatt kann dann bis Montag, 10. Januar 2022 in der Tourist-Information Hornberg abgegeben werden, die kleinen Teilnehmer erwartet eine Überraschung und nehmen an der großen Kinderverlosung teil.

STADT HORNBERG

Wir suchen Sie ab sofort als zusätzliche

Betreuungskraft (w/m/d) für den Mittagstisch der Offenen Ganztagesschule in Hornberg

Wenn Sie Freude am Umgang mit Kindern haben, engagiert und kontaktfreudig sind, erwartet Sie mit der Arbeit als Betreuungsperson der Schüler und Schülerinnen der Wilhelm-Hausenstein-Schule eine interessante Aufgabe.
Bewerber (w/m/d) mit pädagogischen Kenntnissen werden bevorzugt.
Die Beschäftigung erfolgt auf der Basis eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses. Der Beschäftigungsumfang beträgt an den Wochentagen Montag bis Donnerstag ca. 1,5 Stunde während der Mittagszeit.
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens **05. Dezember 2021** bei der Stadtverwaltung Hornberg, Bahnhofstraße 1-3, 78132 Hornberg.
Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Elisabeth Zürn (Telefon 07833/793-63) gerne zur Verfügung. Per E-Mail erreichen Sie uns unter elisabeth.zuern@hornberg.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

STADT HORNBERG

Wir suchen Sie als

Auszubildenden zum Forstwirt (m/w/d)

Wenn Sie über einen erfolgreichen Hauptschul- oder mittleren Bildungs-abschluss verfügen, erwartet Sie mit der Ausbildung zum Forstwirt (m/w/d) eine vielseitige und interessante Tätigkeit im Wald der Stadt Hornberg.
Neben dem erforderlichen Schulabschluss sollten Sie Interesse an Natur und Technik mitbringen, körperlich belastbar sein und Freude an der Arbeit im Freien haben. Die Ausbildung erfolgt in Kooperation mit der Waldservice Ortenau eG (WSO) und beginnt am **01. September 2022**.
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens **05. Dezember 2021** bei der Stadtverwaltung Hornberg, Bahnhofstr. 1-3 ,78132 Hornberg.
Für weitere Informationen stehen Ihnen Revierleiter Martin Flach (Telefon 0162 /25 35 776) sowie Elisabeth Zürn (Telefon 07833/793-63) gerne zur Verfügung. Per Mail erreichen Sie uns unter elisabeth.zuern@hornberg.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

STADT HORNBERG Mediathek

Neu im Regal

Das Marzipanschlösschen
von
Romy Herold

Zwischen Selbstbestimmung und Etikette findet eine junge Marzipan-Bäckerin im Lübeck der 20er-Jahre ihren Weg.

Lieblich-süß mit zartem Mandelaroma und einem Hauch von Rosenwasser – Marzipan! Es ist aber nicht nur die köstliche Masse mit Biss, die Dora Hoyler 1921 nach Lübeck lockt. Seit ihr Vater die Familie verschuldet in der schwäbischen Heimat zurückgelassen hat, ist die norddeutsche Hansestadt auch Doras letzte Hoffnung auf Arbeit. Sie erhält eine Anstellung im Süßwarenladen ihrer Tante und lernt dort kunstvolle Kreationen aus Marzipan zu formen. Ihr Talent versetzt ganz Lübeck in Aufruhr und erregt bald auch die Aufmerksamkeit von Johann Herden, dem Erben einer bekannten Marzipan-Dynastie. Dora verliebt sich in ihn, doch das Zuhause der wohlhabenden Fabrikantenfamilie – das malerische Schlösschen oberhalb der Trave – entpuppt sich als Hort dunkler Geheimnisse ...

Öffnungszeiten :

Dienstag	15.30 – 17.30Uhr
Mittwoch	09.30 – 11.30Uhr
Freitag	16.00 – 17.30Uhr

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Mediatheksteam

Stand: **23. November 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

1

Corona-Regeln ab 24. November 2021

Das dreistufe Warnsystem mit Basis-, Warn- und Alarmstufe wird um die **Alarmstufe II** erweitert.

- **Basisstufe:** Hospitalisierunginzidenz unter 1,5 und nicht mehr als 249 Intensivbetten mit COVID-19-Patient*innen belegt.
- **Warnstufe:** Ab Hospitalisierunginzidenz von 1,5 **oder** ab 250 mit COVID-19-Patient*innen belegten Intensivbetten (AIB).
- **Alarmstufe:** Ab Hospitalisierunginzidenz von 3,0 **oder** ab 390 mit COVID-19-Patient*innen belegten Intensivbetten.
- **Alarmstufe II:** Ab Hospitalisierunginzidenz von 6,0 **oder** ab 450 mit COVID-19-Patient*innen belegten Intensivbetten.

Die **Warnstufe** wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 1,5 erreicht oder überschreitet **oder** die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 250 erreicht oder überschreitet. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gilt in einigen Bereichen bei 3G eine PCR-Testpflicht sowie Kontaktbeschränkungen von **1 Haushalt + 5 weitere Personen** (siehe Ausnahmen).

Die **Alarmstufe** wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 3,0 erreicht oder überschreitet **oder** die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 390 erreicht oder überschreitet. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen gilt in einigen Bereichen ein Teilnahme- und Zutrittsverbot (2G) sowie Kontaktbeschränkungen von **1 Haushalt + 1 weitere Person** (siehe Ausnahmen).

Die **Alarmstufe II** wird ausgerufen, wenn die Hospitalisierungsinzidenz an zwei aufeinanderfolgenden Tagen den Wert von 6,0 erreicht oder überschreitet **oder** die Auslastung der Intensivbetten in Baden-Württemberg den Wert von 450 erreicht oder überschreitet. In der Alarmstufe II gilt in bestimmten Bereichen 2G+. Das bedeutet, dass auch geimpfte und genesene Personen einen negativen Schnell- oder PCR-Test vorlegen müssen. Für nicht geimpfte oder nicht genesene Personen Kontaktbeschränkungen von **1 Haushalt + 1 weitere Person** (siehe Ausnahmen).

Wenn ein **Test-, Genesenen- oder Impfnachweis** erforderlich ist, sind die Veranstalter*innen/Betreiber*innen/Dienstleister*innen/Anbieter*innen verpflichtet, diese zu **kontrollieren**. Sie müssen die Angaben mit einem amtlichen Ausweisdokument abgleichen. Genesenen- und Impfnachweise müssen elektronisch, etwa mit der CoVPassCheck-App geprüft werden.

Inhaltsverzeichnis der Übersicht:

2: Maskenpflicht, 3G, 2G und 2G+
3: Weihnachtsmärkte | Private Treffen
4: Öffentliche Veranstaltungen | Öffentlicher Verkehr
5: Kultureinrichtungen | Religiöse Veranstaltungen | Beherbergung
6: Messen, Ausstellungen, Kongresse | Gastronomie, Vergnügungsstätten, Mensen, Cafeterien
7: Freizeiteinrichtungen | Körpernahe Dienstleistungen
8: Touristische Verkehre | Sport in Sportanlagen und Sportstätten
9: Einzelhandel
10: Außerschuliche Bildung | Berufliche Fortbildung
11: Clubs, Diskotheken | Prostitutionsstätten

Stand: **23. November 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

2

Medizinische Maskenpflicht

Gilt grundsätzlich in öffentlich zugänglichen geschlossen Räumen, am Arbeitsplatz und in Betriebsstätten, wenn der Abstand nicht eingehalten werden kann, im Nah- und Fernverkehr und auf Weihnachtsmärkten.

Ausnahmen:

- Kinder bis einschließlich 5 Jahre.
- Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztliche Nachweis notwendig).
- In geschlossenen Räumen bei privaten Treffen, privaten Feiern, in der Gastronomie, Kantinen, Mensen und Cafeterien während des Essens und Trinkens und beim Sport treiben.
- Im Freien nur dann, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen dauerhaft eingehalten werden kann (gilt nicht auf Weihnachtsmärkten).
- Beim 2G-Optionsmodell in der Basisstufe.

Bitte beachten Sie: Die Maskenpflicht an Schulen ist über die Corona-Verordnung Schule geregelt.

3G, PCR-Testpflicht und 2G

3G: Zutritt nur für getestete, geimpfte oder genesene Personen
3G+PCR: Zutritt nur für PCR-getestete, geimpfte oder genesene Personen
2G: Zutritt nur für geimpfte oder genesene Personen

2G

Ausnahmen:

- Kinder bis einschließlich 5 Jahre.*
- Kinder bis einschließlich 7 Jahre, die noch nicht eingeschult sind.*
- Grundschüler*innen, Schüler*innen eines sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums, einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule – gilt nur für Schüler*innen bis einschließlich 17 Jahre.*
- Personen bis einschließlich 17 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen.**
- Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (ärztlicher Nachweis notwendig).**
- Personen, für die es keine allgemeine Impfempfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) gibt.**
- Schwangere und Stillende, da es für diese Gruppen erst seit dem 10. September 2021 eine Impfempfehlung der STIKO gibt (gilt nur noch bis 10. Dezember 2021).**

*Gilt nicht für Saunen, Clubs und Diskotheken
**Negativer Antigen-Test erforderlich

2G+

Zutritt für geimpfte oder genesene Personen nur mit negativem Schnell- oder PCR-Test.

2G+

Ausnahmen:

- Kinder bis einschließlich 5 Jahre.*
- Kinder bis einschließlich 7 Jahre, die noch nicht eingeschult sind.*
- Grundschüler*innen, Schüler*innen eines sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums, einer auf der Grundschule aufbauenden Schule oder einer beruflichen Schule – gilt nur für Schüler*innen bis einschließlich 17 Jahre.*
- Personen bis einschließlich 17 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen.**
- Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können (ärztlicher Nachweis notwendig).**
- Personen, für die es keine allgemeine Impfempfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) gibt.**
- Schwangere und Stillende, da es für diese Gruppen erst seit dem 10. September 2021 eine Impfempfehlung der STIKO gibt (gilt nur noch bis 10. Dezember 2021).**

*Gilt nicht für Saunen, Clubs und Diskotheken
**Negativer Antigen-Test erforderlich

Baden-Württemberg.de

Stand: **23. November 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

3

Stufenplan

Hygienekonzept | **Datenverarbeitung** | **Maskenpflicht** | **3G** Nachweislich geimpft, getestet oder genesen | **2G** Nachweislich geimpft oder genesen | **2G+** Nachweislich geimpft oder genesen und getestet

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmsstufe II
Weihnachtsmärkte	3G	3G	2G	2G+ Maximal 50 % der üblichen Besucherzahl erlaubt.
Private Zusammenkünfte und private Veranstaltungen (wie Geburtstage, Hochzeitsfeiern etc.)	Ohne weitere Regelungen oder Beschränkung der Personenanzahl	**1** Haushalt plus **5** weitere Personen Geimpfte und Genesene, Personen bis einschl. 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, zählen nicht dazu. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.	**1** Haushalt plus **1** weitere Person Geimpfte und Genesene, Personen bis einschl. 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, zählen nicht dazu. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.	**1** Haushalt plus **1** weitere Person Geimpfte und Genesene, Personen bis einschl. 17 Jahre sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können, zählen nicht dazu. Paare, die nicht zusammen leben, zählen als ein Haushalt.

Baden-Württemberg.de

Stand: **23. November 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

4

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmsstufe II
Öffentliche Veranstaltungen (wie Theater, Oper, Konzert, Stadtfest, Betriebs- und Vereinsfeiern etc.) Optionsmodell bei Großveranstaltungen: 2G ohne Beschränkung der Personenanzahl und Kapazität oder 5.000 Personen + 50% der darüber hinausgehenden Kapazität, maximal jedoch 25.000 Personen	**In geschlossenen Räumen** 3G	**In geschlossenen Räumen** 3G **mit PCR-Test**	2G Bei Veranstaltungen der Breitenkultur mit Gesang, Blasmusik oder vergleichbaren Tätigkeiten mit Aerosolbelastung in geschlossenen Räumen gilt 2G+.	2G+
	Im Freien bei **5.000** Personen oder bei Nichteinhaltung des **Mindestabstands** 3G	**Im Freien** 3G		
Öffentliche Verkehrsmittel	3G			

Baden-Württemberg.de

Stand: **23. November 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

5

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmsstufe II
Kultureinrichtungen (wie Galerien, Museen, Bibliotheken*, Archive*, Gedenkstätten) *Abholung bestellter Medien unbeschränkt möglich	**In geschlossenen Räumen** 3G	**In geschlossenen Räumen** 3G **mit PCR-Test**	2G Ausnahme: Landesbibliotheken und Archive mit PCR-Test	2G Ausnahme: Landesbibliotheken und Archive mit PCR-Test
	Im Freien ohne weitere Regelungen	**Im Freien** 3G		
Religiöse Veranstaltungen			Mindestabstand von 1,5 Metern muss eingehalten werden.	
Beherbergung	3G Erneuter Test alle **3** Tage	3G Erneuter Test alle **3** Tage	2G Ausnahmen für geschäftliche und dienstliche Reisen und Härtefälle.	2G Ausnahmen für geschäftliche und dienstliche Reisen und Härtefälle.

Baden-Württemberg.de

Stand: **23. November 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

6

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmsstufe II
Messen, Ausstellungen, Kongresse	**In geschlossenen Räumen** **3G**	**In geschlossenen Räumen** **3G**	**2G**	**2G**
	Im Freien ohne weitere Regelungen	**Im Freien** **3G**		
Gastronomie, Vergnügungsstätten sowie Mensen und Cafeterien (Regelung gilt nur für externe Personen)	**In geschlossenen Räumen** **3G**	**In geschlossenen Räumen** **3G** **nur PCR-Test**	**In geschlossenen Räumen** **2G**	**In geschlossenen Räumen** **2G**
	Im Freien ohne weitere Regelungen	**Im Freien** **3G**	**Im Freien** **3G** **nur PCR-Test**	**Im Freien** **3G** **nur PCR-Test**

Stand: **23. November 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

7

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmsstufe II
Freizeiteinrichtungen (wie Freizeitparks, Bäder, Saunen etc.)	**In geschlossenen Räumen** **3G**	**In geschlossenen Räumen** **3G** **nur PCR-Test**	**2G**	**2G**
	Im Freien ohne weitere Regelungen	**Im Freien** **3G**		
Körpernahe Dienstleistungen (ausgenommen medizinisch notwendige Behandlungen)	**3G**	**3G**	**2G** Ausnahmen für **Friseurbetriebe und Barbeshops**. Hier gilt 3G mit PCR-Test	**2G** Ausnahmen für **Friseurbetriebe und Barbeshops**. Hier gilt 3G mit PCR-Test

Stand: **23. November 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

8

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmsstufe II
Touristische Verkehre (wie Schifffahrten, Skilifte, Seilbahnen, Busreisen etc.)	**In geschlossenen Räumen** 3G	**In geschlossenen Räumen** 3G **nur PCR-Test**	2G	2G
	Im Freien ohne weitere Regelungen	**Im Freien** 3G		
Sport in Sportstätten und Sportanlagen	**In geschlossenen Räumen** 3G	**In geschlossenen Räumen** 3G **nur PCR-Test**	**In geschlossenen Räumen** 2G	**In geschlossenen Räumen** 2G
	Im Freien ohne weitere Regelungen	**Im Freien** 3G	**Im Freien** 3G **nur PCR-Test**	**Im Freien** 3G **nur PCR-Test**

Stand: **23. November 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

9

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmsstufe II
Einzelhandel (auch Flohmärkte) Ausgenommen sind Geschäfte der Grundversorgung und Abhol- und Lieferangebote	Ohne weitere Regelungen		3G	3G
				2G In Stadt- und Landkreisen, in denen die 7-Tage-Inzidenz an 2 aufeinanderfolgenden Tagen über 500 liegt.

Zum Einzelhandel, der der Grundversorgung dient, zählt:

Apotheken, Ausgabestellen der Tafeln, Babyfachmärkte, Bäckereien, Banken und Sparkassen, Baumärkte, Baumschulen, Blumenfachgeschäfte, Drogerien, Futtermittelmärkte, Gartenmärkte, Gärtnereien, Getränkemärkte, Hofläden, Hörgeräteakustiker*innen, Konditoreien, Lebensmittelhandel (Supermärkte) einschließlich der Direktvermarktung (Hofläden), Metzgereien, mobile Verkaufsstände für landwirtschaftliche Produkte und Erzeugnisse, Optiker*innen, Orthopädieschuhtechniker*innen, Poststellen und Paketdienste, Reformhäuser, Raiffeisenmärkte, Reise- und Kundenzentren zum Fahrkartenverkauf im öffentlichen Personenverkehr, Reinigungen, Sanitätshäuser, Stellen des Zeitschriften- und Zeitungsverkaufs, Supermärkte, Tankstellen, Tierbedarfsmärkte, Verkaufsstellen für Weihnachtsbäume, Waschsalons sowie Wochenmärkte.

Stand: **23. November 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

10

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmsstufe II
Außerschuliche Bildung (wie VHS-Kurse, Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen)	**In geschlossenen Räumen** 3G	**In geschlossenen Räumen** 3G **nur PCR-Test**	2G	2G
	Im Freien ohne weitere Regelungen	**Im Freien** 3G		
Bildung (wie berufliche Ausbildung, Fahr-, Flug- und Bootsschulen, Sprach- und Integrationskurse)	ohne weitere Regelungen	3G bei mehrtägigen Veranstaltungen erneuter Test alle **3** Tage		

Baden-Württemberg.de

Stand: **23. November 2021**
Mehr Informationen, Inzidenzen und FAQ auf Baden-Württemberg.de

11

Lebensbereich	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe	Alarmsstufe II
Diskotheken und Clubs (Ausnahmen für nicht impffähige Personen und Schüler*innen gelten nicht)	**In geschlossenen Räumen** 3G **nur PCR-Test**	2G	2G	2G+
	Im Freien wie öffentliche Veranstaltungen			
Prostitutionsstätten	3G	3G **nur PCR-Test**	2G	2G+

Grundsätzlich gilt:

Abstand halten | **Hygieneregeln beachten** | **Medizinische Maske tragen** | **Corona-Warn-App benutzen** | **Regelmäßig lüften**

Baden-Württemberg.de

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntgabe des Bürgermeisteramtes Hornberg

Der Gemeinderat hat in der öffentlichen Sitzung vom 29. Juli 2020 die Jahresabschlüsse 2018 und die Geschäftsberichte 2018 der Wasserversorgung Hornberg und des Eigenbetriebs Freibad Hornberg festgestellt.
Der Jahresgewinn 2018 bei der Wasserversorgung Hornberg in Höhe von 17.983,32 € wird auf neue Rechnung vorgetragen. Die erwirtschaftete Konzessionsabgabe 2018 in Höhe von 60.812 € wird dem städtischen Haushalt zugeführt.
Der Jahresverlust 2018 beim Eigenbetrieb Freibad Hornberg in Höhe von 269.212,61 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
Diese Beschlüsse werden hiermit gem. § 16 Abs. 4 Eigenbetriebsgesetz bekannt gegeben.
Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass die Jahresabschlüsse 2018 und die Lage-/Geschäftsberichte 2018 der Wasserversorgung Hornberg und des Eigenbetriebs Freibad Hornberg im Anschluss an diese Bekanntgabe in der Zeit vom

26. November 2021 bis einschließlich 06. Dezember 2021

im Rathaus, Bahnhofstr. 3, 78132 Hornberg, Zimmer-Nr. 23, während der üblichen Dienststunden, öffentlich zur Einsicht ausliegen.

Bürgermeisteramt Hornberg

Kirchen

Katholische Kirchennachrichten

Aufnahme -Ministranten Hornberg

Gott braucht Menschen für seine Botschaft. Er sucht Freunde, die stets mit ihm gehen und sich auf das Abenteuer mit ihm einlassen. So freuen wir uns, dass sich im Gottesdienst am vergangenen Sonntag zwei neue Ministranten: Alex Pacwa und Urs Achstetter auf ein weiteres Abenteuer mit Gott eingelassen und sich dazu entschlossen haben, in die Gemeinschaft der Hornberger Minis einzutreten. Wir wünschen ihnen, dass sie ganz besonders in den Zeiten, in denen sie dienen, Gottes Hand spüren und sie Freude an den Ministranten haben.
Leider, nach 5 Jahre Ministrantendienst haben wir Simon Esslinger verabschiedet. Wir hoffen, dass es eine erlebnisreiche und besondere Zeit für ihn als Mini war. Wir bedankten uns ganz herzlich bei ihm und wünschten ihm, dass ihn die Erfahrungen der vergangenen Jahre weiter positiv begleiten und er sie in guter Erinnerung behält. Gott segne seinen Weg, wohin er auch immer führen mag. Wir würden uns freuen, wenn er immer wieder auch zum Gottesdienst führt :-)

Evangelische Kirchengemeinde Hornberg

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer. Sacharja 9,9

Termine:

Freitag, 26.11.2021
20.00 Uhr Gebetskreis im Gemeindesaal

Samstag, 27.11.2021
17.00 Uhr Adventskonzert der Musikschule Hornberg. Eintritt ist frei.
Es gilt die 2 G – Regel.

Sonntag, 28.11.2021 1. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Krenz
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Dienstag, 30.11.2021
15.00 Uhr Seniorenkreis findet nicht statt.

Sonntag, 05.12.2021 2. Advent
10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Krenz
10.00 Uhr Kindergottesdienst

Hinweis zum Besuch des Gottesdienstes:
Nach der Corona- Verordnung ist es Pflicht, beim Besuch des Gottesdienstes eine OP- Maske oder FFP2-Maske zu tragen. Personen aus einem Haushalt oder direkt Verwandte dürfen ohne Abstand zusammensitzen.

Bürozeiten:
Mo, Di und Fr.: 9-12 Uhr, Mi.: 11-12 Uhr, Do.: 16-18 Uhr
Tel.: 07833/388, E-Mail: hornberg@kbz.ekiba.de

Neuapostolische Kirche

Gottesdienste Dezember
Mi., 01.12.
20:00 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

So., 05.12.
09:30 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

Schaukasten:
Ich bete
... mit meiner Gemeinde für eine friedvolle Adventszeit und fröhliche Weihnachten,
für einen guten Jahresabschluss und für einen segensreichen Start ins Jahr 2022.

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen!
Weitere Auskünfte erteilt: Thomas Peter, Telefon 07728 - 6466106 oderEmail thompeter@web.de
Die Neuapostolische Kirche Bezirk Dornhan-Schwenningen im Internet: www.nak-dornhan-schwenningen.de

Müllabfuhr

Abfalltermine November 2021
(25.11.2021 – 30.11.2021)
Hornberg und Außenbereiche der Ortsteile Reichenbach u. Niederwasser

Dienstag, 30.11.2021 Grüne Tonne

Information in Sachen Müllabfuhr:

Bitte beachten: Die Mülltonnen müssen morgens um 06:00 Uhr zur Abholung bereitstehen.

Mülldeponie „Vulkan" Haslach
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.
Sommerzeit: 7:30 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr
Winterzeit: 8:00 - 12:30 Uhr, 13:00 - 16:45 Uhr
Samstag: 8:00 - 13:00 Uhr
Tel. 07832 96886

„Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Mülldeponie „Vulkan" Haslach, Sperrmüll das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann."

Die Termine für die Sperrmüllabholung befinden sich im Abfuhrkalender.

Weitere Informationen in Sachen Müll:
Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Tel. 0781-805-9600
Fax. 0781-805-1213
Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 8:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8:30 bis 18 Uhr und am Freitag jeweils von 8.30 – 12:30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

Schulinfos

Die Wilhelm-Hausenstein-Schule informiert

Weihnachtskartenverkauf der WHS
Es ist so Brauch in der Vorweihnachtszeit persönliche Grüße mit einer Karte zu versenden. Diesen Gedanken hat der Elternbeirat der Wilhelm-Hausenstein-Schule in Hornberg nun für eine kleine, vorweihnachtliche Aktion aufgegriffen.

Ab dem **1. Dezember** liegen in zahlreichen Geschäften und Gastronomiebetrieben in Hornberg selbst gebastelte Weihnachtskarten aus.

Die Schulkinder haben die Foto-Motive im vergangenen Schuljahr gebastelt; die Eltern der Wilhelm-Hausenstein-Schule haben daraus Weihnachtskarten entworfen und angefertigt. Alle Kartenmotive handeln von der Weihnachtszeit und rund um das Thema Advent.

Für die Karten gibt es keine feste Preisgestaltung, sondern es steht jedem frei einen Betrag zu spenden und in die ausstehenden Kässchen zu werfen. Der Erlös aus dem Kartenverkauf wird für einen Motivations-Coach für die Kinder verwendet. Dieser wird im kommenden Schuljahr die Schule besuchen und die Kinder nach dieser langen Corona Zeit motivieren und begeistern.

Die Aufsteller werden immer wieder mit neuen Motiven befüllt, so dass jederzeit eine neue Auswahl an Kartenmotiven ausliegt.

Falls jemand eine größere Anzahl an Karten bestellen möchte, freuen wir uns über eine Email an Anna Turobin (turobin75@gmail.com).

Fortbildung

vhs Volkshochschule Ortenau

Das VHS-Programm finden Sie online.
Neben den bewährten Präsenzkursen sind auch Online-Kurse im Angebot. Sämtliche Veranstaltungen sind auf der Homepage der VHS unter www.vhs-ortenau.de einsehbar und auch Onlineanmeldungen sind möglich. Ein gedrucktes Programmheft erscheint in diesem Jahr nicht.
Damit gemeinsames Lernen ermöglicht werden kann, müssen folgende Hygienemaßnahmen eingehalten werden. Ab dem 17. November 2021 gilt die **Alarmstufe der aktuellen Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg**. Im vhs-Kursprogramm gilt daher ab sofort für Teilnehmende und Dozenten die 2G-Regel, d.h. dass nur noch geimpfte oder genesene Personen an den Kursen teilnehmen bzw. unterrichten können. Negative PCR-Testungen sind ab der Alarmstufe nicht mehr ausreichend.
Davon ausgenommen sind bestimmte Personengruppen, z. B. Schwangere und Stillende sowie Personen, die sich aus medizinischen Gründen nicht impfen lassen können. Für diese Personen ist ein Antigentest ausreichend, der für sie auch kostenfrei ist. Schüler*innen und Kinder unter 6 Jahren benötigen ebenfalls keinen PCR-Test, sie können ohne 3G-Nachweis an vhs-Veranstaltungen teilnehmen.

Außerdem herrscht bei allen Veranstaltungen - mit Ausnahme von Bewegungskursen - Maskenpflicht auch während des Unterrichts. Die Kurse werden grundsätzlich mit weniger Teilnehmenden belegt, damit Abstandsvorgaben eingehalten werden können. Zur besseren Nachvollziehbarkeit gibt es in den Kursen außerdem eine feste Sitzordnung. Gleichzeitig bitten wir darum auch selbständig auf die Umsetzung der Abstands- und Hygienevorgaben zu achten. Kurse in schulischen Räumen können aktuell nur unter Vorbehalt durchgeführt werden. Bitte beachten Sie, dass es nach erfolgter Rücksprache mit den Schulverantwortlichen zu Änderungen kommen kann. Detailliertere Informationen gibt es im Internet unter www.vhs-ortenau.de.
Suchen Sie noch ein passendes Weihnachtsgeschenk?
Überraschen Sie doch Ihre Familie, Ihre Freunde oder lieben Bekannten mit einem Gutschein der VHS. Dabei haben Sie die Möglichkeit - wenn Ihnen die Interessen des Beschenkten bekannt sind - einen ganz bestimmten Kurs aus unserem umfangreichen Programm auszuwählen. Sie können den VHS-Gutschein aber auch auf einen von Ihnen bestimmten Betrag ausstellen. Dann kann der oder die Beschenkte selbst entscheiden, für welchen Kurs das Geld verwendet werden soll. **Gutscheine erhalten Sie (bis einschließlich 21. Dezember) bei der VHS-Geschäftsstelle Kinzigtal: Telefon 07834 867590 oder E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de,**
Internet: www.vhs-ortenau.de

Bei folgenden Veranstaltungen im Kinzigtal sind noch Plätze frei.

Beginn Kurztitel Nummer
07.01.22 Prüfungsangst 1.0601 HA
10.01.22 STRONG Nation™ 3.0264 WO
10.01.22 STRONG Nation™ 3.0265 WO
10.01.22 deepWORK® 3.0228 HA
10.01.22 STRONG Nation™ 3.0255 HS
11.01.22 Qigong 3.0139 WO
11.01.22 Zumba® 3.0270 WO
11.01.22 Zumba® 3.0271 WO
11.01.22 Französisch Einstiegskurs A1 4.0801 WO
11.01.22 Englisch Aufbaukurs A2 4.0602 GE
11.01.22 Englisch A2 (50+) 4.0603 GE
11.01.22 Bauch-Beine-Po 3.0243 ZE
11.01.22 Bewegungstraining 50+ 3.0202 GE
11.01.22 Fit und gesund 3.0221 GE
11.01.22 Aqua-Gymnastik 3.0282 GE
11.01.22 Aqua-Gymnastik 3.0283 GE
11.01.22 Meditation 3.0104 HA
11.01.22 Spanisch Einstiegskurs A1 4.2201 GE
11.01.22 Sanftes Hatha Yoga 3.0114 HA
11.01.22 Italienisch Einstiegskurs A1 4.0901 HA
11.01.22 Latin Vital Dance 3.0249 HS
11.01.22 Yoga Flow 3.0116 HA
11.01.22 Französisch Konversation C1 4.0805 HO
12.01.22 Body Workout 3.0241 WO
12.01.22 Pilates 3.0214 WO
12.01.22 Englisch Vertiefungskurs B1 4.0607 GE
12.01.22 Yogaflow 3.0110 GE
12.01.22 Die neue Rückenschule 3.0207 GE
12.01.22 Aroha® 3.0233 HA
12.01.22 bodyART® 3.0231 HA
12.01.22 Latin Vital Dance 3.0250 HS

12.01.22 deepWORK® 3.0229 HA
12.01.22 STRONG Nation™ 3.0258 HA
12.01.22 Hatha Yoga 3.0120 HO
12.01.22 Hatha Yoga online 3.0119 HO
Wolfach (**WO**) Tel. 07834 867590
Anmeldemöglichkeit auch über www.vhs-ortenau.de
E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de
Das geplanten Veranstaltungsprogramm in Hornberg ab Januar 2022:

Rückentraining für Männer (3.0212 HO)
10 Abende, 17.01.2022 – 28.03.2022, Montag, 17:30 - 18:30 Uhr, Grund- u. Werkrealschule (Neubau), Vorstadtstraße 28, 78132 Hornberg, Gymnastikraum, 1. Stock, **Anja Maurer**, 52,00 €.
Auch die Männer betrifft es, das ‚Kreuz mit dem Kreuz' und andere Beschwerden, die durch einseitige Belastungen und Bewegungsmangel auftreten. In diesem Kurs kann ‚Mann' durch gezielte Übungen diesen Beschwerden vorbeugen und bereits vorhandene lindern. Durch spezifische Lockerungs-, Dehn-, Kräftigungs- und Mobilisationsübungen werden Verspannungen gelöst und die Bauch-, Rücken- und Rumpfmuskulatur gestärkt. Bitte mitbringen: Handtuch und Getränk.

Figurtraining – online (3.0237 HO)
10 Abende, 19.01.2022 – 30.03.2022, Mittwoch, 18:30 – 19:30 Uhr, Grund- u. Werkrealschule (Neubau), Vorstadtstraße 28, 78132 Hornberg, Gymnastikraum, 1. Stock, **Anja Maurer**, 52,00 €.
Spezielles Gymnastikprogramm für Frauen und Männer. Nach einem kurzen Warm-up wird in dieser Stunde den Problemzonen der Kampf angesagt! Bei diesem Ganzkörper-Workout werden vor allem Bauch, Beine, Po und der Oberkörper trainiert. Die Stunde wird beendet durch eine Stretching- und Entspannungsphase. Musik unterstützt das Übungsprogramm. Sie benötigen eine Gymnastikmatte und davor ein Endgerät (PC, Tablet oder Smartphone) mit Lautsprecher und stabiler Internetvebindung. Je nach vorhandener Ausstattung ist noch das Herunterladen des Programms erforderlich.

Figurtraining (3.0238 HO)
10 Abende, 20.01.2022 – 31.03.2022, Donnerstag, 17:15 – 18:15 Uhr, Grund- u. Werkrealschule (Neubau), Vorstadtstraße 28, 78132 Hornberg, Gymnastikraum, 1. Stock, **Anja Maurer**, 52,00 €.
Spezielles Gymnastikprogramm für Frauen und Männer. Nach einem kurzen Warm-up wird in dieser Stunde den Problemzonen der Kampf angesagt! Bei diesem Ganzkörper-Workout werden vor allem Bauch, Beine, Po und der Oberkörper trainiert. Die Stunde wird beendet durch eine Stretching- und Entspannungsphase. Musik unterstützt das Übungsprogramm. Bitte mitbringen: eigene Gymnastik- oder Isomatte, feste Turnschuhe, ein Handtuch und Getränke.

Figurtraining (3.0239 HO)
10 Abende, 20.01.2022 – 31.03.2022, Donnerstag, 18:30 – 19:30 Uhr, Grund- u. Werkrealschule (Neubau), Vorstadtstraße 28, 78132 Hornberg, Gymnastikraum, 1. Stock, **Anja Maurer**, 52,00 €.
Spezielles Gymnastikprogramm für Frauen und Männer. Nach einem kurzen Warm-up wird in dieser Stunde den Problemzonen der Kampf angesagt! Bei diesem Ganzkörper-Workout werden vor allem Bauch, Beine, Po und der Oberkörper trainiert. Die Stunde wird beendet durch eine Stretching- und Entspannungsphase. Musik unterstützt das Übungsprogramm. Bitte mitbringen: eigene Gymnastik- oder Isomatte, feste Turnschuhe, ein Handtuch und Getränke.

STRONG Nation™ (3.0261 HO)
10 Abende, 13.01.2022 – 24.03.2022, Donnerstag, 19:30 - 20:30 Uhr, Grund- u. Werkrealschule (Neubau), Vorstadtstraße 28, 78132 Hornberg, Gymnastikraum, 1. Stock, **Caroline Engler**, 52,00 €.
STRONG Nation™ ist die Revolution beim Body-Workout. Ein hoch intensives Workout zu Musik, die einem zu Höchstleistungen antreibt. Damit schafft man auch die letzte Wiederholung - und noch eine zusätzliche obendrauf. Kraftvolle, lebendige Rhythmen begleiten hochintensives Cardio- und Muskeltraining. Das Programm bietet eine anspruchsvolle und doch sichere Weise, Ihre Kondition mit innovativen und hochintensiven Intervall-Trainingsmethoden für den ganzen Körper zu verbessern. Es wurde für Teilnehmer entwickelt, die intensiver trainieren möchten, den Nutzen des Workouts maximieren und echte Ergebnisse sehen wollen. STRONG Nation™ ist ein sportlicheres Trainingsworkout für alle, die sich gerne bewegen. Bitte mitbringen: eigene Matte, Turnschuhe und Getränk.

Französisch Konversation C1 (4.0805 HO)
10 Abende, 11.01.2022 – 22.03.2022, Dienstag, 18:00 – 19:30 Uhr, Grund- u. Werkrealschule (Neubau), Vorstadtstraße 28, 78132 Hornberg, Raum 28, **Karin Robertz**, 62,00 €.
Als Basis für diesen Konversationskurs üben Sie, z. B. Fernsehsendungen und Spielfilme zu verstehen, sowie Unterhaltungen, längere Redebeiträge und Vorträge zu erfassen, auch wenn diese nicht klar strukturiert sind. Sie üben, sich spontan und fließend auszudrücken und Ihre Gedanken und Meinungen präzise zu formulieren und Ihre eigenen Beiträge mit denen anderer zu verknüpfen. Sie üben auch, komplexe Sachverhalte und einzelne Aspekte ausführlich darzustellen, Themenpunkte miteinander zu verbinden und Ihren Beitrag angemessen abzuschließen.

Standesamt

Heiraten im Jahr 2022

Das Standesamt Hornberg bietet zusätzlich zu Trauungen während der regulären Öffnungszeiten auch an einigen Samstagen im Jahr 2022 Trauungstermine an. Diese sind:

08. Januar	09. Juli
12. Februar	13. August
12. März	10. September
09. April	08. Oktober
14. Mai	12. November
04. Juni	10. Dezember

Haben Sie Interesse? Dann dürfen Sie sich für Informationen an unser Standesamt wenden.

Termine Sprechtage

Polizeiposten Wolfach

Der Polizeiposten Wolfach ist von Montag bis Freitag in der Regel von 7.30 Uhr bis 16.15 Uhr besetzt.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Werner Echle, hält derzeit wegen der anhaltenden Coronalage keinen Sprechtag im Rathaus ab.

Rentenanträge können jedoch weiterhin gestellt werden, vorwiegend jedoch telefonisch oder per E-Mail. Sofern es Ihnen möglich ist, scannen und kopieren Sie uns die entsprechenden Unterlagen und Ausweispapiere ein und leiten sie uns diese an die E-Mail-Anschrift Elke.Weis@hornberg.de zu bzw. werfen Sie Unterlagen in den Rathausbriefkasten ein.

Wir werden dann die Unterlagen an Herrn Echle weiterleiten, der den Antrag online aufnimmt. Bitte geben Sie unbedingt für Rückfragen von Herrn Echle Ihre Telefonnummer an

Wegen allgemeinen Beratungen wenden Sie sich bitte an die Deutsche Rentenversicherung Offenburg unter der Telefon-Nr. 0781/63915-0 oder E-Mail aussenstelle.offenburg@drv-bw.de

Telefonische Auskünfte erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Hornberg unter der Telefon-Nr. 07833/793-45

Sprechtage der Kreisbaumeisterin finden nicht statt

Aufgrund der Corona-Pandemie-Regelung ist zur Zeit von Sprechtagen abzusehen. Kreisbaumeisterin Claudia Junker ist telefonisch unter 0781 805 9515 oder per E-Mail: c.junker@ortenaukreis.de für Fragen erreichbar.

Beratung für Zuwanderer mit dauerhaftem Aufenthalt in der Spanischen Weiterbildungsakademie durch das DRK

Beratung für Zuwanderer mit dauerhaftem Aufenthalt in der Spanischen Weiterbildungsakademie durch das DRK
Die DRK-Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE) des DRK-Kreisverbandes Wolfach, bietet wieder Beratungstermine bei der Spanischen Weiterbildungsakademie, Hauptstr.12 in Hornberg an. Die Sprechstunde findet ab sofort immer am ersten Dienstag im Monat von 10.00 – 13.00 Uhr statt. Unbedingt erforderlich ist eine terminliche Anmeldung unter Telefon: 07831 935517 oder per e-mail: c.riedel@kv.wolfach.drk.de .

Die Beratung umfasst sämtliche sozialrechtlichen Themen. Vor allem aber gibt es Informationen zum deutschen Aufenthalts-und Staatsangehörigkeitsrecht und zur Anerkennung ausländischer Zeugnisse und Diplome. Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

Veranstaltungen

Freitag, 27.11.2021
17:00 Uhr Adventskonzert
Veranstaltungsort: Evangelische Kirche
Veranstalter: Städtische Musikschule Hornberg

Mittwoch, 01.12.2021
15:00 Uhr Jahresabschluss
Abschluss der Wochentagswanderer mit Jahresrückblick
Veranstaltungsort: Gasthof Schondelgrund
Veranstalter: Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

Sonntag, 05.12.2021
17:00 Uhr Adventsmusik
Konzert der Kantorei Hornberg zum Zuhören und Mitsingen bei Kerzenschein
Veranstaltungsort: Evangelische Kirche
Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde
Aufgrund der aktuellen Corona-Lage, kann es jederzeit zu Absagen von Veranstaltungen kommen. Wir bitten um Beachtung!

Vereine

AV Germania Hornberg e.V.

Wöchentliche Trainingszeiten

Jugend:	Dienstag und Donnerstag von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr
Aktive:	Dienstag und Donnerstag von 19:15 Uhr bis 21:00 Uhr

AV Germania Hornberg gegen KG Wurmlingen/Tutlingen
Am vergangenen Samstag 20.11.2021 war der AV Hornberg zu Gast bei KGWurmlingen/Tuttlingen. Hornberg konnte die Mannschaft von der Donau deutlich mit 21:8 Punktenbesiegen und somit den ersten Tabellenplatz festigen.In der Gewichtsklasse bis 57 kg konnte Hornberg leider keinen Ringer stellenund somit gingen die Punkte zunächst an den Gegner. Da dieser aber später noch in der ersten Mannschaft antrat, gab es für beide Mannschaften keine Punkte.
Im Schwergewicht rang für Hornberg Max Öhler. Er hatte es mit demerfahrenen Gantulga Barvii zu tun. Nach einem ausgeglichenen Kampf, hatte am Ende Max die Nase vorn und holte einen Punkt für sein Team. Bis 61 kg machte der Hornberger Yannick Fritsch mit seinem Gegner kurzen Prozessund legte ihn mit einem schön gezogenen Kopfhüftschwung auf die Schulter. Benny Renkert trat bis 98 kg an. Er hatte mit seinem Gegner einen starken Widersacher. Er geriet zunächst in Rückstand, konnte ihn aber später auf die Schulter besiegen, sodass es 9:0 für Hornberg stand. Marcel Wolber hatte in der Klasse bis 66 kg keinen Gegner und kam somit kampfloszu vier Punkten. (13:0 für Hornberg) Bis 86 kg Freistil konnte Pascal Becker wieder seine ganze Klasse zeigen undbezwang seinen Geg-

ner nach einer 10:0 Führung auf die Schulter. Der noch unerfahrene Tim Jaegle rang in der Klasse bis 71 kg. Er hatte es mit dem straken Robin Krause zu tun. Dieser war Tim überlegen, sodass Tim eine Schulterniederlage einstecken musste. Markus Schumann zeigte wiederum in der Gewichtsklasse bis 80 kg seine ganze Klasse und fegte seinen Gegner mit 15:0 Punkten über die Matte. Im letzten Kampf musste sich Balasz Molnar gegen den stark ringenden Endrit Mustafa geschlagen geben. Balasz hielt noch einige Zeit dagegen, verlor aber am Ende mit 0:16 Punkten. Endstand 21:8 für den AV Germania Hornberg. Am nächsten Samstag 27.11.2021 bestreitet um 17:45 Uhr in der Hornberger Sporthalle zunächst unsere Jugendmannschaft zwei Kämpfe. Gegner sind der SVTriberg und Eiche Radolfzell II. Im Anschluss ringt unsere 1. Mannschaft um 20:00 Uhr ihren in diesem Jahr letzten Heimkampf. Gegner ist die 2. Mannschaft vom AV Sulgen.

Arbeiterwohlfahrt OV-Hornberg e.V.

Linzertorte, Kerzen und Handarbeiten bei der AWO-Begegnungsstätte

Kleine Linzertorten, schöne Kerzen, Handarbeiten, wie Socken und Schals sowie Weihnachtssterne, das ist das Angebot der AWO bei einem Stand bei der Begegnungsstätte. Nachdem der Martinimarkt abgesagt wurde, versucht der AWO Ortsverein Hornberg den Ausfall etwas auszugleichen. Es werden am 27. November bei der Begegnungsstätte, Hauptstr. 97 von 9 Uhr bis 13 Uhr Waren angeboten. Bei schönem Wetter wird draußen ein Stand aufgebaut, bei schlechtem Wetter erfolgt der Verkauf in der Begegnungsstätte unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben. Bitte nutzen sie diese Möglichkeit zum Kauf eines Geschenkes, die ehrenamtlichen Helferinnen freuen sich auf einen regen Besuch.

75 Jahre AWO Ortsverein Hornberg seit der Wiedergründung

Eine „große Freude und Ehre“ dabei sein zu dürfen, war es für alle Jubiläumsgäste am Sonntagnachmittag im „Schlosshotel“ bei der Feier zum 75-jährigen Bestehen der Awo Hornberg seit der Wiedergründung. Doch für viele gab es noch einen weiteren Grund: das vorbildliche Wirken der Mitglieder und Helfer mit dem Ehepaar Henriette und Erich Haas an der Spitze. Ihr aller Engagement strahlt weit über Hornbergs Stadtgrenzen hinaus. Vorsitzende Henriette Haas begrüßte die illustre Gesellschaft aus Mitgliedern, Politik, Vereinen, Kirche und der Finanzwelt, die von einer kleinen Besetzung der Stadtkapelle Hornberg unter der Leitung von Michael Blum unterhalten wurde. Und sie dankte allen Unterstützern und Spendern, die mithelfen, die vielfältigen Angebote des Hornberger Ortsvereins aufrechtzuerhalten. Entschuldigt waren die beiden „Pioniere“ des Vereins, Hans Brohammer und Hans Wössner, beide seit 70 Jahren Mitglied. 75 Jahre seien für einen Menschen fast das ganze Leben, für einen Wohlfahrtsverein, der ausschließlich mit Ehrenamtlichen tätig sei, eine Herausforderung, so Haas. Immer wieder gebe es neue Aufgaben zu bewältigen und müsste die Sozialarbeit der aktuellen Situation angepasst werden. Aber Stillstand würde gleichzeitig das Aus bedeuten. Immenser Einsatz Die Awo habe sich wichtige Grundsätze auf die Fahnen geschrieben - und lebe als einer der größten Sozialverbände von den Ortsvereinen, die die Menschen nicht alleine lassen, sagte Bürgermeister Siegfried Scheffold. Er zählte all die „wertvollen Bausteine“ für die jungen und älteren Einwohner Hornbergs auf, die der aktive Verein mit Kreativität und Ausdauer biete. Immer wieder bewege er außerdem weitere Bürger zum Mitmachen.

Ein „ganz großes Kompliment“ gab es für den Tafelladen, der im Gutach- und Kinzigtal zu einer wichtigen Institution geworden sei, aber einen immensen Einsatz erfordere. Das alles sei nur denkbar, wenn an der Spitze die richtigen Leute stünden, hob Scheffold das Ehepaar Haas hervor, das nahezu rund um die Uhr im Einsatz sei. „Das Herz schlägt in den Ortsvereinen, die den Leitgedanken mit Leben füllen, die Basis bilden, repräsentieren und die Aushängeschilder des Wohlfahrtsverbands sind“, betonte die Kreisvorsitzende Monika Schmidt. Und Hornberg zähle zu den aktivsten Ortsvereinen. „Ihr werdet gebraucht“ „Ihr Engagement wird gebraucht. Not sehen und handeln“, ist die SPD-Bundestagsabgeordnete Derya Türk-Nachbaur dankbar dafür, wie die Awo Solidarität lebe. Und auch wenn es in der Kirche Nächstenliebe heiße, sei dies das Gleiche wie Solidarität. Den Menschen Gutes zu tun, sei eine gemeinsame Aufgabe, so Pfarrer Thomas Krenz, der ebenfalls auf die „herzliche Grundhaltung“ des Ehepaars Haas einging, die ihm ein Vorbild sei. Grußworte sprachen auch Rolf Hess für die Hornberger Vereine und Rolf Görsch für den Awo-Ortsverein Triberg sowie Carlo Carosi, Vorstandsmitglied der Sparkasse Kinzigtal. Dieser bemerkte, dass man gar nicht genug Danke sagen könne. „Großartig, was ihr hier leistet. Das ist ungeheuerlich“, freute sich der Awo-Bezirksvorsitzende Wilfried Pfeiffer, der gleich zwei Tage lang in Hornberg weilte. Er zeigte sich nicht nur beeindruckt von Dokumenten aus der Zeit vor 1933, die bei der Präsentation „Awo Hornberg im Wandel der Zeit“ gezeigt wurden, sondern auch von dem was in Hornberg „mit allen Helfern in Szene gesetzt wird“. Und er mahnte, „immer wieder zu sagen und vor allem zu verhindern, was die Leute einst erleiden und erleben mussten und wie einige dabei gar zu Tode gekommen sind“.

Der Awo-Bezirksvorsitzende Wilfried Pfeiffer (Dritter von rechts) mit den langjährigen Mitgliedern Hubert Maier (rechts), Renate Bühler (von links), Margareta Ziegler und Erich Haas, die alle für ihre „herausragenden Verdienste“ und die Übernahme verschiedenster Ämter und Aufgaben mit der Ehrenmedaille in Bronze der Awo ausgezeichnet wurden. Vorsitzende Henriette Haas (Zweite von rechts) darf sich als Dank über einen Scheck freuen.

LandFrauen Hornberg-Reichenbach-Niederwasser

Landfrauen bieten Weihnachtsgebäck an

Auch in diesem Jahr möchten die Landfrauen Hornberg -Reichenbach - Niederwasser Weihnachtsgebäck und Linzertorte anbieten. Auf Grund der hohen Nachfrage in den

letzten Jahren werden diese kundenfreundlich an drei Samstagen im Landfrauenladen in Hornberg angeboten. Die Termine sind der 27. November, der 4. Dezember und der 11. Dezember. Wie in jedem Jahr sind wir dabei auf die Unterstützung durch die fleißigen Bäckerinnen angewiesen. Das Selbstgebackene kann an jedem Freitag vor dem Verkauf im Landfrauenladen in der Zeit zwischen 16.00 Uhr und 16.30 Uhr abgegeben werden. Es besteht aber auch die Möglichkeit, das Gebäck abholen zu lassen. Dazu bitte bei Frau Barbara Lauble Tel.: 07833 7546 oder bei Frau Monika Haas Tel.: 07833 965846 anrufen.

Jahresabschluss der Wochentagswanderer der NaturFreunde Hornberg

Der Jahresabschluss der Wochentagswanderer mit Jahresrückblick findet am Mittwoch, 01. Dezember 2021 um 15 Uhr im Gasthaus „Schondelgrund“ statt. Beim letzten Unternehmen in diesem Jahr gibt es die Bilderrückblicke der Wochentagsunternehmen 2020 und 2021 zu sehen. Wir bitten um Anmeldung bis 26. November 2021. Gäste sind herzlich willkommen. Bitte Mund- Nasenschutz und Impfnachweise nicht vergessen. Es gilt 2G-Regel. Auskunft: Gerda Lehmann, Tel. 0 78 33 . 9 65 18 60 oder Wolfgang Faißt,
Tel. 0 78 33 – 7573.

Jahresabschlussabend der NaturFreunde Hornberg

Mit einem schönen, harmonischen und stimmungsvollen Abend begingen die NaturFreunde Hornberg ihren Jahresabschlussabend. Peter Reeb begrüßte viele Gäste die der Einladung gefolgt waren. Auf zwei Jahre blickte man nun zurück die von der Corona Pandemie geprägt waren. Im Jahr 2020 konnten von den vielen Terminen insgesamt nur 21 mit 391 Teilnehmern und in dem jetzt ablaufenden Jahr 2021 bei 21 Terminen mit 330 Teilnehmern durchgeführt werden. 37 Unternehmungen fielen leider der Pandemie

FFW HORNBERG
ABTEILUNG
NIEDERWASSER

Nikolausfeier 2021

Am 5. Dezember 2021 würde unsere alljährliche Nikolausfeier im Gemeindesaal stattfinden.

Mit großem Bedauern haben wir uns auch dieses Jahr dafür entschieden, die Nikolausfeier ausfallen zu lassen. Gerne hätten wir den Tag mit euch gemeinsam verbracht.

Als kleinen Trost werden wir unsere Nikolaustüten trotzdem an euch verteilen.

Gemeinsam mit eurer Familie könnt ihr das Lied „Lasst uns froh und munter sein“ auf der Rückseite singen und wir sind zuversichtlich, dass wir es nächstes Jahr wieder zusammen im Gemeindesaal singen können.

Bleibt gesund!

Bis bald
Eure Feuerwehr Niederwasser

FFW HORNBERG
ABTEILUNG
NIEDERWASSER

Lasst uns froh und munter sein

Lasst uns froh und munter sein
Und uns recht von Herzen freun!
Lustig, lustig, tralera-lera,
Bald ist Nikolausabend da,
Bald ist Nikolausabend da!

Dann stell ich den Teller auf,
Nikolaus legt gewiß was drauf.
Lustig, lustig, tralera-lera,
Bald ist Nikolausabend da,
Bald ist Nikolausabend da!

Wenn ich schlaf, dann träume ich:
Jetzt bringt Nikolaus was für mich.
Lustig, lustig, tralera-lera,
Bald ist Nikolausabend da,
Bald ist Nikolausabend da!

Wenn ich aufgestanden bin,
Lauf ich schnell zum Teller hin.
Lustig, lustig, tralera-lera,
Bald ist Nikolausabend da,
Bald ist Nikolausabend da!

zum Opfer. In einer Bilderrückschau ließ man die Unternehmungen 2020 und 2021, die durchgeführt werden konnten, Revue passieren. Wanderwartin Henriette Haas verteilte das druckfrische Jahresprogramm 2022 in der Hoffnung, dass die Unternehmungen, wie angegeben auch durchgeführt werden können. Erneut steht die Kultur- und Wanderwoche im Kyffhäusergebirge auf dem Plan. Interessenten möchten sich bitte bei Henriette Haas anmelden. Die vielen eingegangenen Gaben für die Tombola schmückten den eigenen Jahrmarktstand und warteten auf die Gewinner. Die Lose waren deshalb auch schnell vergriffen. Hierfür allen Spendern vielen Dank. Die musikalische Unterhaltung mit ihrem Reportire übernahmen die Kolbenbläser Hornberg, die die Gäste aufs Beste unterhielten.

Auswärtsspiele am Samstag, 27.11.2021
Am **Samstag, 27.11.2021** haben die Aktiven folgende Auswärtsspiele:
14:30 Uhr VfR Willstätt - VfR Hornberg
16:30 Uhr VfR Willstätt 2 - VfR Hornberg 2

Der VfR Hornberg empfing am Sonntag Nachmittag die SG Ichenheim/Altenheim welche auf einem Mittelfeldplatz stehen.
Die Hausherren erwischten den besseren Start und und spielten sich trotz miserablen Platzverhältnissen gute Chancen heraus. In der 20 Minute war es soweit als ein abgefälschter Freistoß im Sechzehner vor Mario Schwendemann landete. Dieser spielte den Ball scharf in die Mitte wo Jonas Kienzler das Spielgerät zur Führung über die Linie drückte.
Der VfR Hornberg hatte das Spiel gut im Griff, ehe ein langer Ball hinter die Abwehr vom Ichenheimer Flügelspieler mit einer Flanke auf Schwend seinen Abnehmer fand. Fabio Schwend köpfte aus spitzem Winkel aufs kurze Eck und traf zum Ausgleich in Minute 43.
Nur drei Minuten später spielten sich die Gäste erneut durch und Gästestürmer Marc Vollmer traf aus zentraler Position ins rechte Eck.
Nach der Halbzeit versuchte der VfR mehr und erspielte sich weitere Möglichkeiten woraus sich jedoch nichts ergab. Auch die Gäste setzten immer wieder gefährliche Konter. In der Schlussphase warfen die Hausherren alles nach vorne, der Ausgleich konnte jedoch nicht mehr erzielt werden. Somit nehmen die Gäste drei wichtige Zähler mit in die Heimat.

A-Jugend Kreisliga
VfR Hornberg - SG Im Schuttertal 2: 7-1 (Tore: Samuel Einenkel, 2x Samuel Kienzler, 4x Gentian Istrefaj)
In der zweiten Halbzeit drehte die Mannschaft so richtig auf und schoss in 45 Minuten sechs Tore zum schlussendlich überzeugenden Heimsieg.
Am Samstag, den 27.11.21, um 14:00 Uhr, kommt es bei der C-Jugend zu einem weiteren Spitzenspiel. Die Heimmannschaft erwartet die SG Diersburg 2. Beide Mannschaften weisen aktuell 19 Punkte auf und belegen die Plätze drei und vier. Das Heimteam hat jedoch noch ein Nachholspiel in der Hinterhand. Es steht auf jeden Fall ein richtungsweisendes Spiel an, nur der Sieger bleibt weiterhin ganz vorne dabei in dem sehr engen Spitzenfeld. Der Verein hofft, dass hier viele Fans das Team bei diesem wichtigen Spiel unterstützen. Wie immer bei Heimspielen werden wieder Grillwürste und Getränke angeboten.

Gutach
Schwarzwaldbahn
Heimat des Bollenhutes

Mitteilungen aus Gutach

www.gutach-schwarzwald.de

Rahmenprogramm bei Krippeneröffnung fällt aus!

Aufgrund der sich zuspitzenden Covid19-Epidemie muss das Rahmenprogramm für die für Freitag, den 26. November 2021 geplante Krippeneröffnung im Gutacher Kurpark leider abgesagt werden.

Die Krippenfiguren werden zwar trotzdem aufgebaut, aber es findet kein Unterhaltungsprogramm statt. Dennoch hoffen wir, dass in der Adventszeit der hell erleuchtete Kurpark zu einem Abendspaziergang einlädt und besonders Kinder viel Freude an der Krippenszene haben.

Wir bitten die Gutacher Bürger um Verständnis für diese Maßnahmen und wünschen allen eine besinnliche Adventszeit.

Hobbykünstler Gutachtal e.V.

Foto: Hans-Jörg Haas

NACHRUF

Wir trauern um unseren Ehrenbürger der Gemeinde Gutach (Schwarzwaldbahn)

Herrn Ansgar Barth

Sein Leben und Wirken war eng mit den Geschicken der Gemeinde und ihrer Bürger verknüpft, in allen Bereichen sind seine Spuren zu finden.

Ansgar Barth war Fürsprecher für die Interessen seiner Heimatgemeinde und Vermittler sowie Diplomat bei schwierigen Sachlagen und vor allem: Er war Mensch!
Mir als Bürgermeister war er ein langjähriger Wegbegleiter, Berater und auch Freund.
Im Jahr 1984 wurde ihm die Landesehrennadel und im Jahr 1989 die Heimatmedaille Baden-Württemberg verliehen.

Ansgar Barth war im Jahr 2005 einer der Gründerväter des Kunstmuseums Hasemann-Liebich und maßgeblich an dessen Aufbau beteiligt.
Wegen seiner vorbildlichen und herausragenden Verdienste als Ortschronist und Förderer des Vereinslebens wurde ihm im Oktober 2009 die höchste Ehrung der Gemeinde Gutach – die Ehrenbürgerwürde – verliehen.
Ansgar Barth hat wertvolle, unbezahlbare Geschichts- und Ortsdokumentationen als Chronist und Autor für die Gemeinde erstellt sowie Bürgermeister und Verwaltung auch in diesbezüglichen Informationsbelangen tatkräftig und fachkundig unterstützt.

An unzähligen Konzert- und Brauchtumsabenden hat er humorvoll, mit viel Sprachwitz und oft mit einem zwinkernden Auge als sympathischer Moderator durch das Programm geführt.
Darüber hinaus hat er örtlichen Vereinen mit Geschichts- und Vereinsbeiträgen zuverlässig gute Dienste geleistet. Er war auch ein stetiger Förderer und Gönner zahlreicher Vereine.

Das Bewahren des Brauchtums rund um die Gutacher Tracht lag ihm besonders am Herzen.
Sein unschätzbares Wissen um Tradition und Brauchtum brachte er auch zahlreichen Besucherinnen und Besuchern des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof bei seinen hoch geschätzten und beliebten Vorträgen nahe.

In seinem schaffensreichen Leben hat er so viel Gutes für die Gemeinde Gutach, deren Bürgerinnen und Bürger und für viele Vereine getan und geleistet.
Wir denken an ihn mit hoher Anerkennung und werden ihn stets in dankbarer und guter Erinnerung behalten.
Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Gudrun und seinen Kindern Regine und Clemens mit Familien.

„Ich bin nicht tot,
ich tausche nur die Räume,
ich leb‘ in Euch und geh‘
durch Eure Träume.“

Michelangelo Buonarroti

Gemeinderat **Siegfried Eckert, Bürgermeister** **Verwaltung**

Neues vom Rathaus

Beantragte Personalausweise und Reisepässe können abgeholt werden

Das Bürgermeisteramt Gutach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, die bis zum 12.11.2021 und alle Reisepässe, die bis zum 17.09.2021 beantragt wurden, eingetroffen sind. Die Ausweisdokumente können während den üblichen Sprechzeiten in Zimmer Nr. 1 abgeholt werden.

Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses Ihren **alten Ausweis bzw. Pass** mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten **nicht** möglich.

Hoffen auf Störche! - Dorfbeck Karl-Heinz Wöhrle übernimmt die Patenschaft

Im März 2013 brachte der damalige Bürgermeister unserer Partnergemeinde Stosswihr im Elsass, Louis Schermesser, ein Pärchen Jungstörche als Geschenk zu uns nach Gutach.

Beim Feuerwehrgerätehaus wurde ein großes Storchennest auf einem Mast montiert, in der Hoffnung, dass die Störche dieses als Nistplatz annehmen.
Tragischerweise kamen innerhalb kurzer Zeit leider beide Störche ums Leben, und so wurde es nichts mit Storchennachwuchs! Seitdem verwaiste das Storchennest auf seinem Mast.

Dieses Jahr wurden öfters Störche auf dem Dach der katholischen Kirche beobachtet, das gab Grund zur Hoffnung, dass sich vielleicht doch noch Störche in Gutach heimisch niederlassen könnten!

Familie Elke und Karl-Heinz Wöhrle von der benachbarten Bäckerei „Dorfbeck“ erklärten sich spontan bereit, die Kosten für den Umzug des Storchennestes vom ehemaligen Standort auf das Dach der katholischen Kirche zu übernehmen, um den Störchen einen eventuellen Nestbau zu erleichtern.

Für diese großzügige Geste dankt die Gemeinde recht herzlich!

Das neue Storchennest auf dem Dach des Kirchturms der katholischen Kirche in Gutach. *Foto: Andreas Staiger*

Bürgermeister Eckert sprach den damaligen Pfarrer Christoph Nobs auf diese Idee an, und dieser zeigte sich sogleich positiv angetan und erteilte sein Einverständnis für die Montage auf dem Kirchendach. Auch der jetzige Pfarrer, Jürgen Grabetz war gerne damit einverstanden, als Bürgermeister Eckert ihn über die geplante Aktion informierte.

Am Mittwoch, den 17. November 2021 war es dann so weit – der Bauhof der Gemeinde Gutach montierte das Nest beim Feuerwehrgerätehaus ab und die ortsansässige Firma Kaspar Holzbau GmbH übernahm die Aufgabe, das Nest aus verzinktem Stahl mit einem gewaltigen Durchmesser von 1,25 m auf das Dach des Kirchturms zu hieven und dort oben fachgerecht zu montieren.

Dorfbeck Karl-Heinz Wöhrle übernimmt sozusagen die Patenschaft für dieses Projekt – vielen Dank dafür!

Jetzt müssen nur noch die Störche kommen und sich dort oben heimisch fühlen!

Teststation auf dem Parkplatz des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof vermutlich ab Mittwoch, 24.11.2021 wieder geöffnet

Auf dem Besucherparkplatz des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof in Gutach wird wieder eine Teststation für kostenlose Antigen-Schnelltests eingerichtet.

Die Teststation von Dr. Kaiser Schnelltestservice aus Baden-Baden wird voraussichtlich ab Mittwoch, den 24.11.2021, geöffnet sein.

Die Öffnungszeiten der Teststation sind **täglich von 9:00 bis 18:00 Uhr**, Pausenzeiten sind von 11:00 bis 11:15 Uhr, von 14:00 bis 14:30 Uhr sowie von 16:15 bis 16:30 Uhr.
Eine kostenlose Zufahrt auf den Museumsparkplatz ist gewährleistet.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir befinden uns aktuell in der vierten Welle der Corona-Pandemie. Die Inzidenzen steigen, die Auslastung der Intensivstationen kommt an ihre Grenzen und wir stehen auch in Baden-Württemberg vor einem Kollaps der intensivmedizinischen Versorgung. Die Belastungen für das in diesen Stationen tätige pflegerische und ärztliche Personal sind enorm.

Für uns alle – egal ob geimpft oder ungeimpft – muss nun eine zentrale Maßnahme im Vordergrund stehen: Die Überprüfung unseres Verhaltens und die Reduzierung von Kontakten.

Deshalb bitten wir Sie eindringlich: Reduzieren Sie Ihre sozialen Kontakte auf das Notwendige.

Beachten Sie bei notwendigen und verantwortbaren Zusammenkünften und Veranstaltungen die geltenden Regelungen, Abstandsgebote und Hygienekonzepte. Gegebenenfalls kann auch eine niedrigschwellige Selbsttestung zur Erhöhung der Sicherheit beitragen.

Geben Sie Acht auf die Älteren und Schwächeren in unserer Gesellschaft, insbesondere beim Umgang in der Familie und in der Nachbarschaft. Bitte denken Sie daran, dass Sie durch eine Impfung sich selbst vor einem schweren Verlauf schützen.

Denken Sie bei Ihrem Verhalten auch an die Kinder, denen wir noch kein Impfangebot unterbreiten können. Sie haben gemeinsam mit den Jugendlichen in den letzten Monaten gewaltige Einschnitte hinnehmen müssen. Manche Kinder erinnern sich nicht mehr an ein unbeschwertes Leben und Aufwachsen vor der Pandemie. Die Folgen davon zeigen sich in der Kinder- und Jugendpsychiatrie und jeden Tag in der Arbeit der Jugendämter. Denken sie bei Ihrem Verhalten auch an diese Kinder und Jugendlichen und helfen Sie uns durch ein verantwortungsvolles Verhalten dabei, die Schulen und Kindergärten offenzuhalten.

In einem gewaltigen Kraftakt stemmen die etablierten Strukturen der Ärzteschaft mit nachhaltiger Unterstützung der Stadt- und Landkreise und kreisangehörigen Städte und Gemeinden die Erhöhung des Impftempos und zusätzlich wohnortnahe Impfangebote. Ältere Menschen und diejenigen, die frühzeitig geimpft wurden, benötigen nun zeitnah eine Booster-Impfung. Sprechen Sie mit Ihrer Hausärztin, Ihrem Hausarzt. Nutzen Sie die schon bestehenden Impfangebote und die, die in den nächsten Tagen und Wochen eingerichtet werden.

Die Impfung ist derzeit der zentrale Baustein der Pandemiebekämpfung. Denn obwohl wir zwischenzeitlich wissen, dass Geimpfte sich infizieren können, das Virus weitertragen und bei Vorerkrankungen auch schwer erkranken können, ist diese Wahrscheinlichkeit nach aktuell herrschender Meinung um ein Vielfaches geringer als bei Menschen ohne Impfschutz. Gleichzeitig heißt es aber auch für die Geimpften: Wachsam und Vernünftig bleiben.

Als Gesellschaft ist es gerade in dieser kritischen Phase der Pandemie unsere gemeinsame Verantwortung, dass jeder und jede seinen Beitrag zur Bewältigung der Krise beiträgt. Nutzen wir die Impfangebote und ermutigen wir diejenigen, die bisher noch mit der Impfung abgewartet haben. Helfen wir uns gegenseitig, geben wir aufeinander Acht, bleiben wir vorsichtig und reduzieren wir unsere Kontakte.

Traditioneller Weihnachtsmarkt beim Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof am dritten Adventswochenende, vom 10. bis 12. Dezember 2021 muss leider aufgrund der aktuellen Pandemielage abgesagt werden.

Schweren Herzens hat das Team des Schwarzwälder Freilichtmuseums Vogtsbauernhof diese bedauerliche Entscheidung treffen müssen.
Aufgrund der nun geltenden 2G-Plus-Regel für die dreitägige Großveranstaltung konnte der Aufwand hierfür nicht mehr - weder organisatorisch noch personell - umgesetzt werden.
Hinzu kommt, dass aufgrund der Dynamik des Infektionsgeschehens in den kommenden Wochen mit weiteren Einschränkungen zu rechnen ist.
Der Aufwand der Vorbereitungen wäre für alle beteiligten Akteure zu groß, um eine kurzfristige Absage zu riskieren.

Auch Bürgermeister Siegfried Eckert bedauert die Entscheidung sehr. „Die Sicherheit und Gesundheit unserer Gäste geht vor. Deswegen freuen wir uns auf das kommende Jahr und bündeln unsere Kräfte für den Weihnachtsmarkt 2022 mit neuem Konzept“ – so Bürgermeister Eckert.

Das Museumsteam dankt Ihnen sehr für Ihr Verständnis und freut sich auf das nächste Jahr, das es wieder voller Zuversicht und mit Herzblut vorbereiten wird!

Foto: Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, Hans-Jörg Haas

Haus der Gesundheit

Noch mehr Gesundheit: Die Arztpraxis Rohr hat das erste Jahr schon hinter sich, die Physiotherapie-Praxis von Olga Schlegel wird am 1. Dezember eröffnet, die Kosmetikpraxis von Catia Silva wird bald folgen. Nun stimmte der Gemeinderat Gutach einer weiteren Nutzungsänderung für das „Haus der Gesundheit“ gegenüber dem Gutacher Rathaus zu: Auf der Nordseite will der Eigentümer zwei Wohnungen zu einem „Sportmedizinischen Zentrum“ für die Physiotherapie- und die Hausarztpraxis umbauen. Geplant sind zwei Behandlungszimmer mit je rund 50 Quadratmetern – noch ist aber nicht sicher, ob dieses Projekt wirklich zum Tragen kommt.

Im Gesundheitshaus in Gutach soll ein sportmedizinisches Zentrum entstehen.

Text und Foto: Claudia Ramsteiner, Offenburger Tageblatt

Bei Radweg und Brücke ist das Land am Zug

Ein Jahr, nachdem Dennis Müller vom Regierungspräsidium im Gutacher Gemeinderat die endgültige Planung für den Brückenneubau der B33 in Gutach-Turm mit Linksabbiegespur in Richtung Kirnbach und den Radweglü-

ckenschluss vorgestellt hat, meldete er sich nun zum aktuellen Stand. Wenn die Investitionssumme fünf Millionen Euro übersteigt – hier geht man von 5,75 Millionen Euro aus – muss das Landesverkehrsministerium den Entwurf genehmigen. Der Versand nach Stuttgart soll noch im November erfolgen.

Sobald die Genehmigung vorliegt, wird das Regierungspräsidium erneut im Gemeinderat Bericht erstatten über die aktuelle Planung und das vorgesehene Planfeststellungsverfahren. Die Anwohner seien informiert, entgegnete Bürgermeister Siegfried Eckert auf eine Anfrage aus dem Gemeinderat – einige seien zuweilen aber „ziemlich vergesslich".

Text und Archivfoto: Claudia Ramsteiner, Offenburger Tageblatt

Kalender für das Jahr 2022 ab sofort auch wieder im Rathaus erhältlich. - Jetzt schon an Weihnachten denken!

Das Kunstmuseum Hasemann-Liebich bietet hochwertige Kalender mit Gemäldereproduktionen der beiden Namensträger des Museums, Wilhelm Hasemann und Curt Liebich zum Verkauf an.

Die Kalenderbilder zeigen in Farbe die für die beiden Künstler typischen Schwarzwaldmotive. Das Format des Kalenders ist 30 x 40 cm.

Zum Preis von **15 Euro** sind diese schönen Kalender ab sofort auch im Rathaus (Zimmer 1 und 2) zu den üblichen Öffnungszeiten käuflich zu erwerben.

Die Kalender sind in Luftpolsterfolie verpackt, eignen sich somit auch dazu, sie eventuell als Geschenk - entsprechend geschützt - zu versenden.

Machen Sie sich und auch anderen eine Freude!

Verteilung der gelben Säcke und der Abfallkalender für 2022

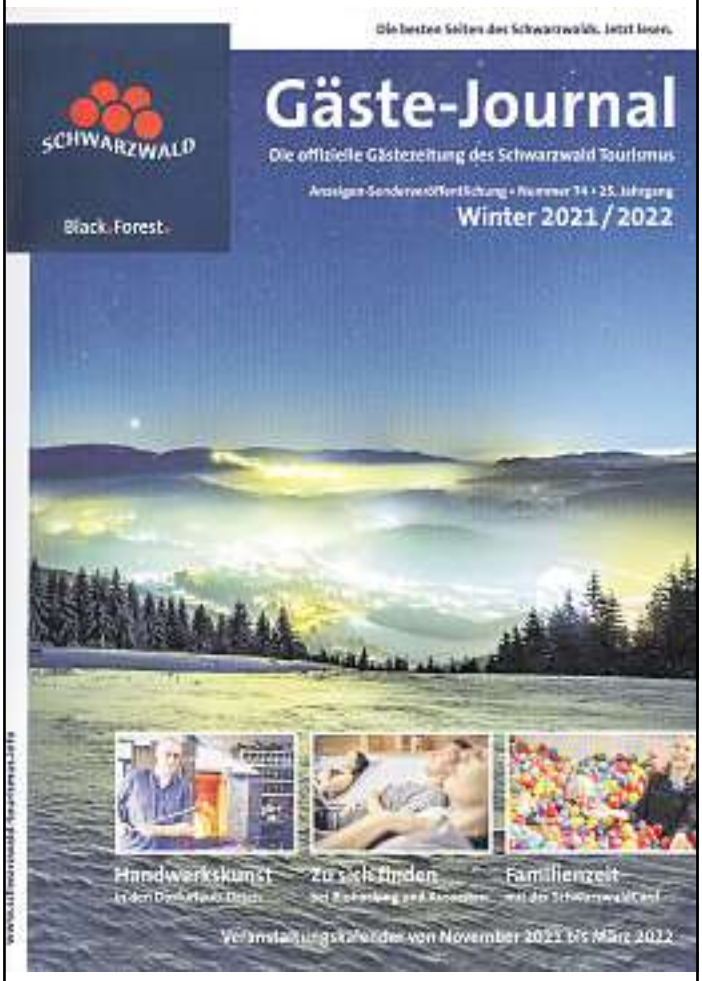
Ab Montag, den 06.12.2021 (KW 49) beginnt die Freiwillige Feuerwehr Gutach mit der Verteilung der gelben Säcke und der Abfallkalender für das Jahr 2022. Jeder Haushalt und jeder Gewerbebetrieb bekommt eine Rolle gelbe Abfallsäcke sowie einen Abfallkalender. Die Kalender liegen wie gewohnt in DIN A3 Format (gefaltet auf DIN A4) vor. Sie enthalten sämtliche Abfuhrtermine für graue und grüne Tonne, gelber Sack, Sperrmüll sowie Grünabfälle (Strauch- und Heckenschnitt). Die Rückseite der Kalender enthält außerdem wertvolle Informationen zur Entsorgung von Abfällen im Ortenaukreis.

Über die Homepage des Abfallwirtschaftsamtes, www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de können die Müllkalender auch ausgedruckt werden.

Bei Bedarf können **ab Ende Dezember** auf dem Rathaus – Bürgerbüro – weitere Exemplare abgeholt werden. Ebenso liegen kostenfrei gelbe Säcke zur Mitnahme aus.

Schwarzwald-Gäste-Journal ist eingetroffen!

Das neue Schwarzwald-Gäste-Journal ist eingetroffen. Es umfasst den Zeitraum Winter 2021/2022. Neben vielen Gäste-Informationen und Ausflugstipps finden Sie darin auch eine große Übersichtskarte der gesamten Schwarzwaldregion und Veranstaltungstipps für den Zeitraum November 2021 bis März 2022.



Die aktuellen Themen in dieser Ausgabe sind „Handwerkskunst in den Dorfurlaub-Orten", „Zu sich finden bei Biohacking und Auszeiten" und „Familienzeit mit der SchwarzwaldCard".

Das Journal liegt im Eingangsbereich des Rathauses zur kostenlosen Mitnahme aus!

Kinzigtäler Advent 2021

Neuer Flyer mit Veranstaltungen in der Adventszeit

Die Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V. hat in diesem Jahr wieder alle wichtigen Informationen zu den weihnachtlichen Veranstaltungen in der Region in einem gemeinsamen Flyer zusammengefasst.

Von Weihnachtsmärkten über Adventssingen und Weihnachtsliederspielen bis hin zu Jahreskonzerten – im Kinzigtal ist in der Adventszeit sowie an Weihnachten und Silvester wieder einiges geboten.

Die Flyer liegen ab sofort im Rathaus und in zahlreichen Einzelhandelsgeschäften im Dorf zur kostenlosen Mitnahme aus.

Besuch aus weiter Ferne – 1. Künstleraustausch zwischen Pfaffenweiler und Jasper/USA

Am Mittwoch, den 17. November freute sich Bürgermeister Siegfried Eckert darüber, weitgereisten Besuch im Bürgersaal des Rathauses empfangen zu können. Die Gäste kamen dieses Mal aus weiter Ferne und zwar aus Jasper/USA, der Partnerstadt Pfaffenweilers. Die Sekretärin des Bürgermeisters Dieter Hahn aus Pfaffenweiler, Frau Diana Treyer und ihr Mann Heiko übernahmen die fachmännische Betreuung der Besucher.

Anlass des Besuchs war ein Künstleraustausch zwischen Pfaffenweiler und Jasper. Auf deren beiden Weihnachtsmärkten sind dadurch Künstler aus der jeweiligen Partnerstadt mit ihren Arbeiten vertreten.

Am Samstag, den 27.11.2021 können somit an den Ständen des Pfaffenweiler Weihnachtsmarktes unter anderem Arbeiten von Jay Hamlin (Fotograf), Curtis Uebelhor (Foto-Kollagen) und von Monte Young (Töpfer) bewundert und käuflich erworben werden.

Die Künstler aus Jasper verbringen vom 14. November bis zum 1. Dezember ihre Zeit in der Partnergemeinde und freuen sich schon jetzt auf viele Besucherinnen und Besucher an ihren Verkaufsständen auf dem Pfaffenweiler Weihnachtsmarkt!

Nach einem kleinen Empfang im Rathaus ging es zum Mittagessen in „Weber´s Esszeit“. Auch ein Besuch der Schwarzwald-Modellbahn durfte auf dem Programm der „Austauschkünstler“ nicht fehlen!

Sehr zufrieden und voll von interessanten Eindrücken reisten die Besucher nach einer Besichtigung der Wolfacher Dorotheenhütte wieder in ihre Urlaubsdomizile in Pfaffenweiler.

v.l.: Bürgermeister Siegfried Eckert, Diana Treyer, (Sekretärin des Bürgermeisters Dieter Hahn aus Pfaffenweiler), ihr Mann Heiko Treyer, aus Jasper: Monte Young mit seiner Frau Julie, Jay Hamlin und Curtis Uebelhor.
Foto: Gemeinde Gutach

Information zur Pflege in Gutach

Die Gemeinde Gutach bietet am **Donnerstag, den 02. Dezember 2021,** in der Zeit von **14:30 bis 16:30 Uhr** eine telefonische Sprechstunde zum Thema „Leistungen der Pflege- und Krankenversicherung“ an.

Krankenkassenbetriebswirt Klaus Lehmann steht allen Interessenten als unabhängiger Fachmann für Fragen zu allen Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung zur Verfügung.

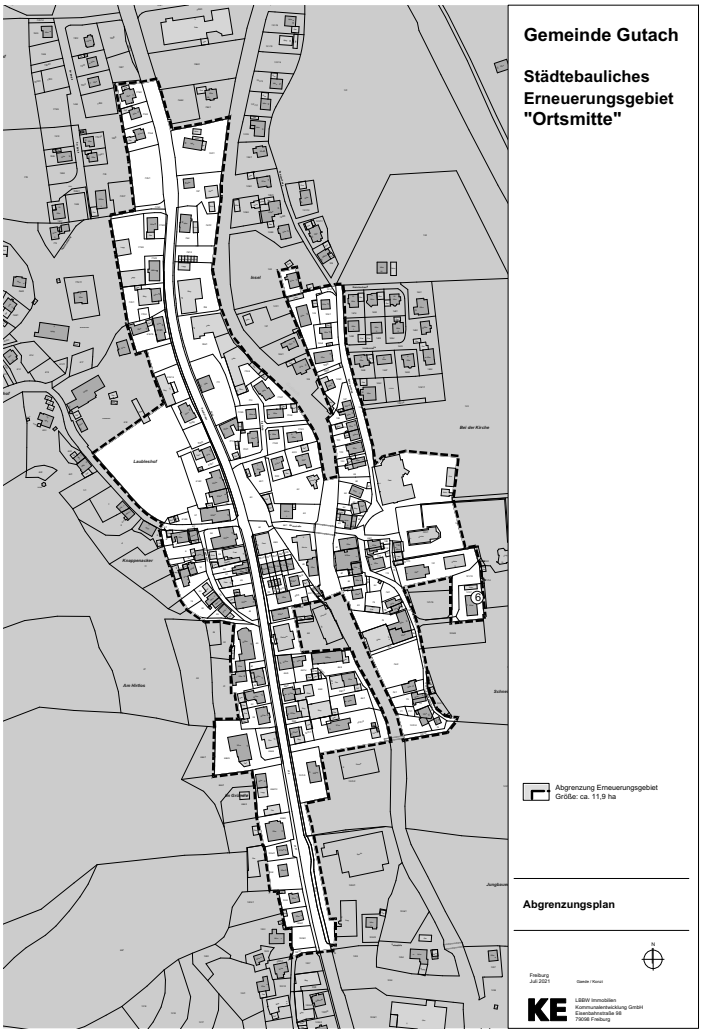
Wir bitten um telefonische Terminabsprache über die Gemeinde Gutach, Frau Luisa Willmann unter Telefon 07833/9388–40.

Energiespar-Beratungen

Kostenfreie Energiespar-Erstberatungen in Haslach
Die bis zu 45 Minuten dauernde Energiespar-Erstberatungen in Haslach finden jeden ersten Donnerstag im Monat statt (außer an Feiertagen etc.).
Beratungsort ist: Stadtwerke Haslach, Alte Hausacher Straße 1, 77716 Haslach im Kinzigtal
Anmeldung bei der Ortenauer Energieagentur 0781/924619-0

Kostenfreie Energiespar-Erstberatungen in Offenburg
Jeden Mittwoch sind bis zu einstündige Energiespar-Erstberatungen bei der Ortenauer Energieagentur, Freiburger Straße 41, 77652 Offenburg möglich.
Andere Termine auf Anfrage. Anmeldung bei der Ortenauer Energieagentur 0781/924619-0

Gebäude-Check vor Ort
Der bis zu zwei Stunden dauernde Gebäude-Check der Verbraucherzentrale ist eine Energiespar-Erstberatung vor Ort und ist montags bis freitags möglich.
Die Kosten belaufen sich auf 30 Euro.
Anmeldung bei der Ortenauer Energieagentur 0781/924619-0.
Weitere Informationen unter www.Ortenauer-Energieagentur.de



Amtliche Bekanntmachung

Satzung über die Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortsmitte“

Nach § 162 des Baugesetzbuchs (BauGB) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der derzeit jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Gutach (Schwarzwaldbahn) in seiner Sitzung am 17.11.2021 folgende Satzung beschlossen.

§ 1
Gegenstand

Die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortsmitte“ vom 18.03.2009, rechtsverbindlich seit dem 26.03.2009.

§ 2
Gebietsbezeichnung

Das Gebiet der aufgehobenen Satzung ist in beigefügtem Lageplan vom Juli 2021 dargestellt.

§ 3
Inkrafttreten

Die Satzung tritt gemäß § 162 Abs. 2 BauGB mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Gutach (Schwarzwaldbahn), den 25.11.2021

Siegfried Eckert, Bürgermeister

Hinweis:
Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) oder von auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Öffentliche Bekanntmachung der Dritten Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Kurtaxe

(Kurtaxesatzung - KTS)
der Gemeinde 77793 Gutach

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in Verbindung mit §§ 2, 8 Abs. 2 und 43 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 17. November 2021 folgende Satzung beschlossen.

Artikel 1

§ 3 Absatz 1 Satz 1 wird wie folgt geändert:
Die Kurtaxe beträgt je Person und Aufenthaltstag 1,70 €.

Artikel 2

§ 3 Absatz 3 Satz 2 wird wie folgt geändert:
Die pauschale Jahreskurtaxe beträgt je Person 30 €.

Artikel 3

§ 4 Absatz 2 wird wie folgt ergänzt:
Begleitpersonen von Schwerbehinderten nach Satz 1, wenn die Notwendigkeit einer Begleitperson durch amtliche oder ärztliche Bescheinigung nachgewiesen wird und die Begleitperson selbst keine Kurmittel in Anspruch nimmt, werden ebenfalls auf Antrag von der Entrichtung der Kurtaxe befreit.

Inkrafttreten

Die Satzungsänderung tritt am 01. Januar 2022 in Kraft.

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

77793 Gutach, den 17. November 2021

Siegfried Eckert, Bürgermeister

Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG
ABTEILUNG 5 - UMWELT

Marktumfrage für Landschaftspflegemaßnahmen im Regierungsbezirk Freiburg

Das Regierungspräsidium Freiburg, Referat 56 - Naturschutz und Landschaftspflege - sucht für Landschaftspflegemaßnahmen im gesamten Regierungsbezirk Freiburg für die kommenden Jahre mögliche Auftragnehmer mit praktischen Erfahrungen, speziellen Geräten und/oder Weidetieren. Die Pflegeflächen besitzen z.T. schwierige Geländegegebenheiten (Steillage, Unebenheiten, feuchte bis sehr nasse Bodenverhältnisse, kleinparzelliert).

Die Maßnahmen umfassen:

1) Mahd von Extensivgrünland sowohl mit speziellem Gerät (z. B. Zwillingsbereifung/ Mähraupe) als auch in Handarbeit inkl. Abräumen und idealerweise Verwertung im eigenen Betrieb; bevorzugt werden insektenschonende Techniken wie z.B. Messerbalken
2) Mahd von Böschungen inkl. Abräumen und idealerweise Verwertung des Schnittguts
3) Gehölzpflegearbeiten und Rodungen inkl. Bergung und ordnungsgemäße Verwertung des Schnittguts; Stockfräse-Arbeiten; Kopfbaum-Pflege, Nachpflege von Stockausschlägen
4) Bekämpfung von Neophyten oder Giftpflanzen (Lupine, Riesenbärenklau, Herbstzeitlose, u.a.) durch unterschiedliche Techniken (Ausstechen, Heißwasserdampf, Schutzkleidung, usw.)
5) Beweidung mit Ziegen / Schafen / Rindern / Wasserbüffeln oder andere Weidetiere (Umtriebsweide nach Weideplan in zeitlich begrenzten Weidegängen, Auszäunung sensibler Bereiche, gerne auch Hobbytierhalter)
6) Pflegearbeiten an Gräben, Gewässern und Gewässerufern, z.T. mit Spezialgerät (Mähkorb)
7) Erdarbeiten u.a. auf Kleinstflächen: Anlage von Mulden, Grabenabflachungen, Geländemodellierungen
8) Neuanlage von artenreichem Grünland oder Aufwertung artenarmer Wiesenbestände durch Mähgutübertragung oder Streifen-Ansaat
9) Mulchen z. B. von Brombeere, Adlerfarn und Gehölzsukzession, z.T. mit Abräumen des Mulchguts
10) Unterstützung bei Artenschutzmaßnahmen: z.B. Auf-/Abbau und Ausmähen von Gelegeschutzzäunen

(Nebenerwerbs-)Landwirte, (Hobby-)Tierhalter, Maschinenringe und Unternehmen u. a., die über entsprechende Geräte, Tiere oder Ausstattungen verfügen und Kenntnisse über die Umsetzung einzelner oder aller aufgeführten Maßnahmen nachweisen können, sind aufgerufen, sich beim **Regierungspräsidium Freiburg, Abt. 5 Verfahrensmanagement, Bissierstr. 7, 79114 Freiburg,** abt5.verfahrensmanagement@rpf.bwl.de, bis zum **23. Dezember 2021** zu melden, um die Bewerbungsunterlagen anzufordern, oder diese hier herunterzuladen https://cloud.landbw.de/index.php/s/YTiM5GxgBqtcAXc.

Ihre konkreten Rückmeldungen erwarten wir bis zum 31. Januar 2022.

Aus dem Gemeinderat

Ergebnisprotokoll zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 17. November 2021

Bürgermeister Siegfried Eckert erinnert eingangs der Sitzung an den in dieser Woche verstorbenen Ehrenbürger, Herrn Ansgar Barth und bittet alle Anwesenden sich zu dessen Ehren und Gedenken von den Plätzen zu erheben.

TOP 1: Vorstellung und Verabschiedung des Bewirtschaftungsplanes 2022 für den Gemeindewald
Bürgermeister Eckert begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Dr. Lanninger, Forstbezirksleiterin und Herrn Forstrevierleiter Max Lücking, die einen kurzen Rückblick auf das Forstwirtschaftsjahr 2021 geben und die Planung zum Forstwirtschaftsjahr 2022 im Gemeindewald vorstellen.
Der Gemeinderat stimmt schließlich dem Bewirtschaftungsplan für das Jahr 2022 mit folgenden Werten zu:

Gesamtertrag	75.785 Euro
Gesamtaufwand	43.695 Euro
Ergebnisüberschuss	32.090 Euro

Die Beschlussfassung hierzu erfolgt einstimmig.

TOP 2: Fragestunde
Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 3: Genehmigung der Sitzungsniederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 20. Oktober 2021
Der Gemeinderat genehmigt die Sitzungsniederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 20. Oktober 2021 bei einer Stimmenthaltung.

TOP 4: Vollzugsmeldung der Verwaltung
Bürgermeister Eckert berichtet den Vollzug zu den in der öffentlichen Gemeinderatsitzung am 20. Oktober 2021 gefassten Beschlüssen.

TOP 5: Behandlung von Baugesuchen
a) Anbau Carport auf Flst.Nr. 1362/3, Ebersbach 14
Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag auf Anbau eines Carports auf Flst.Nr. 1362/3 aus bau- und planungsrechtlicher Sicht zu. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.
b) Nutzungsänderung Erdgeschoss auf Flst.Nr. 45, Hauptstraße 33
Dem Antrag auf Nutzungsänderung im Erdgeschoss auf Grundstück Flst.Nr. 45 stimmt der Gemeinderat aus bau- und planungsrechtlicher Sicht zu. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.
c) Errichtung eines Heizraumes auf Flst.Nr. 1350, Obertalweg 2
Dem Bauantrag auf Errichtung eines Heizraums auf Flst. Nr. 1350 stimmt der Gemeinderat ebenfalls einstimmig zu.
d) Ausbau Dachspitz auf Flst.Nr. 1350/1, Obertalweg 1
Dem Antrag auf Ausbau des Dachspitzes auf Flst.Nr. 1350/1 stimmt der Gemeinderat aus bau- und planungsrechtlicher Sicht einstimmig zu.

TOP 6: Landessanierungsprogramm „Ortsmitte“
- Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets
Der Gemeinderat stimmt der Satzung über die Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortsmitte“ einstimmig zu.

TOP 7 Kindergartenanbau
a) Vergabe der Wärmedämmverbund- und Gipserarbeiten
Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Wärmedämmverbund- und Gipserarbeiten an den preisgünstigen Anbieter, die Firma Buchholz aus Wolfach zum Angebotspreis von brutto 26.203,44 Euro zu. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.
b) Vergabe der Spachtel-, Tapezier- und Malerarbeiten
Der Gemeinderat stimmt der Vergabe der Spachtel-, Tapezier- und Malerarbeiten an die Firma Cusumano-Schmieder aus Hausach zum Angebotspreis von brutto 14.713,76 € einstimmig zu.

TOP 8: Änderung der Kurtaxesatzung zum 01.01.2022
Der Gemeinderat stimmt der vorgelegten Gebührenkalkulation als Grundlage für die Festsetzung der Kurtaxe und der im Entwurf vorliegenden 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Kurtaxesatzung zu. Die Beschlussfassung hierzu erfolgt einstimmig.

TOP 9: Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
- Der Gemeinderat stimmt zu, dass zum 1. April 2022 eine Teilzeitstelle für den Bauhof mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 20 Stunden ausgeschrieben wird
- Der Gemeinderat beschließt die Höhergruppierung einer Angestelltenstelle in der Verwaltung nach Entgeltgruppe 8 Stufe 2

TOP 10: Bekanntgabe von Verfügungen, Erlassen und sonstigen Schreiben
a) Linksabbiegespur Mattenhof
Bürgermeister Siegfried Eckert bedankt sich beim Regierungspräsidium, beim Landratsamt, den betroffenen Grundstückseigentümern, der Baufirma sowie dem Bauleiter, Herrn Heilig für die Realisierung des Neubaus der Abbiegespur zum Gebiet Mattenhof. Auch Gemeinderat Thomas Albrecht dankt im Namen der Anlieger und Mitarbeiter für die durchgeführte Maßnahme. Die Abbiegespur wird von allen Betroffenen durchweg positiv bewertet. Bürgermeister Eckert informiert noch darüber, dass die Gemeinde die Buswartehäuschen an den eingerichteten Bushaltestellen wieder aufbauen wird. Hierzu benötigte man jedoch noch externe Hilfe durch einen Unternehmer. Zum jetzigen Zeitpunkt sei es noch fraglich, ob die Maßnahme noch vor Weihnachten umgesetzt werden kann.
b) Radweglückenschluss und Brückenersatzneubau Gutach-Turm
Bürgermeister Eckert weist auf das aufgelegte Schreiben des Regierungspräsidiums bezüglich Radweglückenschluss und Brückenersatzneubau mit Linksabbiegestreifen im Kreuzungsbereich B33/K5360 Gutach-Turm hin. Demnach hat das Regierungspräsidium Freiburg die Entwurfsplanung mit den beteiligten Trägern öffentlicher Belange abgestimmt. Aktuell werden die Unterlagen für den Versand an das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg zusammengestellt, welche für die Genehmigung des Entwurfes zuständig ist. Nach erfolgter Genehmigung durch das Verkehrsministerium wird das Regierungspräsidium danach den Gemeinderat über die aktuelle Planung sowie das vorgesehene Planfeststellungsverfahren informieren.
c) Bahnhalt Neudorf
Zum geplanten Bahnhalt im Neudorf berichtet Bürgermeister Eckert, dass am kommenden Mittwoch Herr Landrat Scherer die Gemeinde besuchen und hierzu dann berichten wird.
d) Katzenschutzverordnung Tierschutzverein
Bürgermeister Eckert widerspricht den Aussagen des Tierschutzvereins Hornberg im Zeitungsbericht über dessen Versammlung, wonach die Gemeinde Gutach keine Reaktion auf die geforderte Katzenschutzverordnung gezeigt habe. Er betont, dass man den Tierschutzverein in einem Schreiben darüber informiert habe, dass in der öffentlichen Gemeinderatsitzung im Dezember darüber entschieden wird.

e) Haushaltsberatung
Bürgermeister Eckert stellt zur geplanten Haushaltsberatung im Dezember fest, dass teilweise noch Zahlen fehlen, sodass man die Haushaltsberatung erst im Januar durchführen möchte. Der Beschluss der Satzung kann dann in der Februarsitzung erfolgen. Der Termin wird noch abgestimmt.
f) Gemeinderatsitzung am 15. Dezember 2021
Bürgermeister Eckert weist darauf hin, dass die nächste Gemeinderatsitzung am 15. Dezember 2021 sehr umfangreich wird, weshalb er bereits um 17 Uhr beginnen möchte.

TOP 11: Anfragen aus dem Gemeinderat
a) „Gutach ist bunt"
Gemeinderat Gerhard Wöhrle hat in einer anderen Gemeinde einen Hinweis auf die unterschiedlichen Nationalitäten die in einer Gemeinde leben positiv bewertet. Er plädiert dafür, dass man auch in Gutach im Nachrichtenblatt einen Hinweis aufnehmen könnte unter dem Schlagwort „Gutach ist bunt". Hierbei könnte man aufschlüsseln aus welchen Nationalitäten sich die Gutacher Einwohnerschaft zusammensetzt. Bürgermeister Eckert nimmt diesen Hinweis für das neue Jahr gerne auf.
b) beschädigtes Geländer am Bahnübergang
Gemeinderat Gerhard Wöhrle weist daraufhin, dass beim Bahnübergang B33 das Geländer, welches den Radweg von der Fahrbahn abgrenzt, beschädigt ist. Laut Hauptamtsleiter Fritz Ruf ist der Verursacher unbekannt. Hinsichtlich der Reparatur wird er sich mit der Deutschen Bahn in Verbindung setzen.
c) Baugebiet „Lindenmatte"
Gemeinderat Mike Lauble möchte wissen, wie der Zeitplan zur Ausweisung des Baugebietes „Lindenmatte" aussieht. Hauptamtsleiter Fritz Ruf erläutert, dass einige Einsprüche eingegangen sind, die nun abgearbeitet werden müssen. Der Satzungsbeschluss kann vermutlich erst im Januar 2022 verfolgen. Bürgermeister Eckert möchte dann im Anschluss die Vergabekriterien festlegen.
d) Radweglückenschluss und Brückenersatzneubau Gutach-Turm
Zur zuvor angesprochenen Baumaßnahme Radweglückenschluss und Brückenersatzneubau im Bereich Gutach-Turm möchte Gemeinderat Mike Lauble wissen, ob mit den betroffenen Grundstückseigentümern diesbezüglich Gespräche geführt wurden. Bürgermeister Eckert bestätigt, dass Gespräche geführt wurden, es jedoch trotzdem erforderlich war ein Planfeststellungsverfahren einzuleiten.
e) Sulzbachstraße
Gemeinderat Mike Lauble möchte wissen, wie die weitere Planung zur Verlegung der Sulzbachstraße aussieht. Bürgermeister Eckert gibt bekannt, dass in der Dezembersitzung die Vergabe der Arbeiten erfolgen wird.
f) Vergabekriterien Lindenmatte
Nachdem Gemeinderat Florian Oßwald des Öfteren von Bauwilligen hinsichtlich der Vergabekriterien zum Erwerb eines Grundstückes im Baugebiet „Lindenmatte" angesprochen wird möchte er wissen, wann genau die Vergabekriterien erstellt werden. Nach Ansicht von Hauptamtsleiter Fritz Ruf müssen zunächst die eingegangenen Widersprüche gegen die Satzung abgearbeitet werden. Sobald der Satzungsbeschluss steht könnten dann im Anschluss die Vergabekriterien erstellt werden. Hierzu schlägt Mike Lauble eine Sondersitzung vor, damit man für die Beratung genügend Zeit hat.
g) Wahlplakate zur Bundestagswahl
Gemeinderat Thomas Albrecht bittet darum, die Wahlplakate am Parkplatz Dorfmitte abzuhängen.
h) Wahlplakate zur Bundestagswahl
Im Zusammenhang mit der Plakatierung stellt Gemeinderat Stefan Herr fest, dass man in früheren Sitzungen dem wilden Plakatieren durch Einholen einer entsprechenden Genehmigung Einhalt geboten hat. Hierzu müsse er zwischenzeitlich feststellen, dass wieder wild plakatiert wird und viele Plakate ohne Genehmigung aufgehängt werden. Hauptamtsleiter Fritz Ruf wird sich um die ungenehmigten Plakatierungen kümmern. Bürgermeister Eckert erklärt zur Wahlplakatwand am Parkplatz Dorfmitte, dass man diese gegebenenfalls noch zur Plakatierung für die Vizeweltmeisterinnen im Kunstradfahren nutzen möchte.
i) Ladestation Elektrofahrzeuge am Rathaus
Gemeinderat Thomas Albrecht erinnert daran, dass man hinter dem Rathaus eine Ladestation für Elektrofahrzeuge errichten wollte. Bürgermeister Eckert teilt mit, dass er diesbezüglich erst noch mit dem E-Werk Kontakt aufnehmen müsse.
j) Empfang der Vizeweltmeisterinnen im Kunstradfahren
Gemeinderat Gerhard Wöhrle zeigt sich enttäuscht über den geringen Besuch von Gemeinderäten und Vereinsvertretern beim Empfang der Kunstradvizeweltmeisterinnen. Er ist der Meinung, dass man bei solchen Ehrungen und solchen außerordentlichen Leistungen mehr Präsenz zeigen sollte.

Fundsachen

In den letzten Wochen wurden auf dem Fundbüro folgende Fundgegenstände abgegeben, die während den üblichen Öffnungszeiten im Zimmer 1 abgeholt werden können:

- grauer Schlüssel (Fundort: Sulzbachweg) am 19.10.2021
- schwarzer Turnbeutel mit Logo (Fundort: Kurpark) am 19.11.2021

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an der Fundsache, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Gutach

EVANGELISCHE BÜCHEREI 77793 GUTACH

Öffnungszeiten: donnerstags 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr.

1. Dezember bis 6. Januar - 37 Tage, die es in sich haben! Mit Gedichten und Geschichten, mit Kreativideen für drinnen und draußen, Rezepten und Liedern fliegt die Zeit auf Weihnachten nur so zu. Und auch über den Jahreswechsel hinaus kann man lesen und singen, lauschen und basteln, backen und und und, bis die Heiligen Drei Könige vor der Tür stehen.
Antonie Schneider und Silke Leffler haben ihre Schatztruhe geöffnet und die schönsten Stücke in diesem Buch versammelt, um großen und kleinen Lesern einen unvergesslichen Advent und noch ein bisschen darüber hinaus zu schenken.

Viele gute Bastelanregungen mit Pepp, gut umzusetzen. Adventsbräuche, Gedichte und Geschichten regen an. Ein sehr schön gestaltetes Buch, ein Bilderbuch, ein Begleiter in der Adventszeit.
(ab 8 Jahren und älter)

Auf Ihren und Euern Besuch freut sich das Büchereiteam

Liebenzeller Gemeinschaft Gutach
gemeinsam glauben leben

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen:

Sonntag, 28.11.2021 um 19.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 1.12.2021 um 9.30 Uhr Bibel- und Brezeltreff

Mittwoch, 1.12.2021 um 19.30 Uhr Männertreff im Engel in Gutach mit Bruder Otto von der Jakobuskapelle Wolfach (Anmeldung bei Christian Kimmich, Tel. 0171 3781189)

Die Veranstaltungen finden generell unter Beachtung des Schutzkonzeptes des Liebenzeller Gemeinschaftsverband statt.

Müllabfuhr

Abfallbeseitigung

Info-Telefon in Sachen Müll:
Landratsamt Ortenaukreis
Tel. 0781/805-9600
Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Leerung der Mülltonnen
Graue Tonne:
Montag 29.11.2021
Montag 13.12.2021
Montag 27.12.2021

Gelbe Säcke:
Montag 06.12.2021
Montag 20.12.2021

Grüne Tonne:
Mittwoch 08.12.2021
Mittwoch 29.12.2021

Mülldeponie Vulkan, Haslach (Tel. 07832/96886)
Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:30 Uhr
und 13:00 bis 16:45 Uhr
jeden Samstag von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Sonstiges

Findling

schier gar veschrocke
ab em schätte vum windrad
wu mi troffe het

Wendelinus Wurth

Bauernregel

Unser Lostag: Sonntag, 28. November 2021

Wenn im November die Sterne leuchten,
lässt dies auf baldige Kälte deuten.

Rezept der Woche

Rosenkohl und Esskastanien

Zutaten:
600 g Rosenkohl
Salz
1 Schalotte
6 junge Knoblauchzehen
2 EL Butter
400 g Maronen (gegart und vakuumiert)
1 TL Senfsamen
Pfeffer aus der Mühle

Zubereitung:
Rosenkohl putzen, waschen und abtropfen lassen. Strunk kreuzweise einschneiden. Rosenkohl für 4–5 Minuten in kochendes Salzwasser geben, abgießen und kalt abschrecken.

Schalotte und Knoblauch schälen und fein würfeln. Butter in einer Pfanne erhitzen. Rosenkohl und Maronen zugeben und 2–3 Minuten bei starker Hitze anbraten. Schalotte, Knoblauch und Senfkörner zugeben und 8–10 Minuten unter gelegentlichem Rühren goldbraun braten.

Mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Das Rezept stellte uns freundlicher Weise Herr Konrad Heizmann aus Gutach zur Verfügung. Noch mehr tolle Rezepte von Herrn Heizmann finden Sie auf seiner Homepage: www.heizmanns-rezepte.de

Hausacher Bärenadvent 2021

Eines unserer Hausacher Bärenkinder 2021 ist die zweijährige

Anna Moser aus Gutach

Die kleine Anna kam im Februar 2020 als Frühchen mit unerklärlich hohem Blutdruck zur Welt. Im Mai 2020 sollte Anna zu einem 24 Stunden-Blutdruck-Check ins Krankenhaus. Ihre Eltern bekamen die Anweisung, das Blutdruckmedikament eine Woche vorher abzusetzen. In der Klinik hatte Anna dann einen viel zu hohen Blutdruck. Sie bekam einen Akutsenker. Dieser brachte ihren Kreislauf so durcheinander, dass Anna reanimiert werden musste. Durch den Sauerstoffmangel erlitt sie großflächige Hirnschädigungen.
Anna ist stark entwicklungsverzögert, Worte spricht sie nur sehr wenige, und das Laufen lernen fällt ihr durch ihre Spastik sehr schwer. Ihr Kaureflex ist gestört, sodass sie sich beim Essen immer wieder verschluckt.
Anna ist aber eine Kämpferin, und mit ihrem starken Willen zeigt sie uns, was man trotz dieser Diagnose schaffen kann.

„Wie kann man helfen?“

- Durch den Kauf eines Anne-Maier Bären zum Preis von 19,00 Euro u.a. bei Moser Herrenmoden in Hausach.
- Durch eine Spende auf folgende Konten:
  Kontoinhaber: Hausacher Bärenadvent e.V.

  Volksbank Mittlerer Schwarzwald e.G.
  IBAN: DE91 6649 2700 0000 5300 00

  Sparkasse Kinzigtal
  IBAN: DE74 6645 1548 0000 6142 23

Mit freundlicher Unterstützung von: wolber.eu

Weitere aktuelle Infos finden Sie auf der Facebook & Instagram Seite „Hausacher Advent“ oder im Internet unter:
www.hausacher-baerenadvent.de

Das „Ortenauhaus“ wird verpackt

Die Arbeiten zur Versetzung des „Ortenauhauses“ von Durbach in das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach schreiten weiter voran. Seit rund zwei Wochen erfolgt die Verpackung des Rebhauses in transportfähige Einzelteile.

Noch bis in die erste Dezemberwoche dauert die Verpackung der insgesamt 50 Einzelteile, in die das „Ortenauhaus“ zerlegt wird, an. Neben den Wandelementen werden auch die Decken in komplett transportable Elemente aufgeteilt, gesichert und verpackt. Durch die Spezialverpackung können die originalen Deckenaufbauten inklusive der originalen Deckenputze während des Transports am Stück und ohne Zerstörung erhalten bleiben. Sämtliche Einzelteile, wie Türen, Fenster, Fußböden sowie Dachstuhl werden nummeriert und im Anschluss einzeln aus- bzw. abgebaut.

Bis Weihnachten wird das „Ortenauhaus“ am Originalstandort von der Firma JaKo Baudenkmalpflege GmbH aus Rot an der Rot abgebaut und anschließend in einer Halle in Illerbachen, Landkreis Biberach, restauriert. Zum Herbst 2022 beginnt der Wiederaufbau des Gebäudes im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach. Im Frühsommer 2023 soll es eröffnet werden.

Auf der Projekthomepage www.ortenauhaus.com können alle Informationen und Neuheiten rund um die Hausversetzung und das Ortenauhaus abgerufen werden. Dort sind auch Aufnahmen einer Web-Cam, die die Abbau-, Restaurierungs- und Wiederaufbauarbeiten täglich dokumentiert, einsehbar. Das Freilichtmuseum informiert außerdem fortlaufend auf Facebook und Instagram unter #ortenauhaus über den Baufortschritt.

Noch bis in die erste Dezemberwoche dauert die Verpackung der Bauteile des Ortenauhauses durch das Team der Firma JaKo Baudenkmalpflege GmbH.
Foto: JaKo Baudenkmalpflege GmbH, Gregor Paesch

Termine Sprechtage

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Werner Echle, hält derzeit wegen der anhaltenden Coronalage keinen Sprechtag im Rathaus ab.

Rentenanträge können jedoch weiterhin gestellt werden, vorwiegend jedoch telefonisch oder per E-Mail. Sofern es Ihnen möglich ist, scannen und kopieren Sie uns die entsprechenden Unterlagen und Ausweispapiere ein und leiten sie uns diese an die E-Mail-Anschrift willmann@gutach-schwarzwald.de zu bzw. werfen Sie Unterlagen in den Rathausbriefkasten ein.

Wir werden dann die Unterlagen an Herrn Echle weiterleiten, der den Antrag online aufnimmt. Bitte geben Sie unbedingt für Rückfragen von Herrn Echle Ihre Telefonnummer an.

Wegen allgemeinen Beratungen wenden Sie sich bitte an die Deutsche Rentenversicherung Offenburg unter der Telefon-Nr. 0781/63915-0 oder E-Mail aussenstelle.offenburg@drv-bw.de

Telefonische Auskünfte erhalten Sie bei der Gemeinde Gutach unter der Telefon-Nr. 07833/9388-40.

Vereine

Bühlersteiner Hexen Gutach e. V.

Eckert: Gründung der Hexen ein „Glücksfall“

Gutacher Zunft blickt auf ruhige Kampagne zurück / Vorstand online gewählt

Sarah Kohler, Vorsitzende der Bühlersteiner Hexen, hat bei der Hauptversammlung ihre Freude darüber zum Ausdruck gebracht, dass man sich überhaupt treffen könne. »Wir hoffen, dass es so bleibt«, sagte sie angesichts der steigenden Infektionszahlen. Der Narrenfahrplan sei nur vorläufig, in der vorhergehenden Woche habe es wieder Absagen gegeben.

Auch der Rückblick auf das Jahr 2021 stand ganz im Zeichen der Pandemie. Die Veranstaltungen und Umzüge waren abgesagt, es gab nur kleinere Aktionen, wie das Hissen der Flaggen in Hausach und Gutach, die »Becher-Challenge« im Internet sowie das Verteilen von Gutscheinen für Berliner und den Kinder-Mal- und Bastelwettbewerb.

Der neue Vorstand wurde im Juni online gewählt. Dem Bürgermeister von Gutach, Siegfried Eckert, wurde der Rathausschlüssel durch das Fenster abgenommen.

Kassiererin Sabrina Lehmann konnte sogar einen Gewinn von circa 3600 Euro verzeichnen.

Eckert bezeichnete die Gründung der Hexen vor zehn Jahren als Glücksfall: »Sonst kommt ja niemand, um mir den Schlüssel abzunehmen«, sagte er lachend.

Und da die Bühlersteiner Hexen vor zehn Jahren gegründet wurden, standen bei der Hauptversammlung nun auch die ersten Ehrungen auf der Tagesordnung.

Der im Juni gewählte Vorstand der Bühlersteiner Hexen bestritt gemeinsam die erste Hauptversammlung: Luisa Stegerer (Beisitzerin) (von links), Marco Welle (stellvertretender Vorsitzender), Vorsitzende Sarah Kohler, dritter Vorsitzender Nico Wöhrle und Kassiererin Sabrina Lehmann.

Fotos: Christina Kornfeld, Schwarzwälder Bote

Bücherflohmarkt kann doch stattfinden

Leider wurde aufgrund der aktuellen Lage der Hobbykünstlermarkt abgesagt und somit konnte auch der Bücherflohmarkt des Vereins zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Gutach e.V. nicht stattfinden.
Die dort eingenommenen Spenden sollten eigentlich an die Hasemann – Schule in Gutach gehen, diese wünscht sich neue Schülerlektüren für die Klassen 1 – 4. Wir wollten den Gutacher Schülern ihren Wunsch erfüllen und haben uns deshalb auf die Suche nach einer Alternative gemacht:

Wir freuen uns sehr darüber, dass Frau Katja Schwer, Inhaberin des Getränkemarktes Schwer in Gutach, sich bereit erklärt hat, unsere Bücher in ihrem Geschäft zu präsentieren. Diese können dort in der Zeit vom 25. November bis 23. Dezember auf Spendenbasis erworben werden.

Wenn Sie also an den langen, dunklen Abenden mal wieder Lust haben, ein Buch zu lesen oder noch ein Geschenk suchen, dann gehen sie doch dort vorbei und schauen sich ein bisschen um. Für jedes Alter ist was dabei, von den Kleinsten bis zu den Großen wird jeder fündig. Für regelmäßigen Nachschub wird gesorgt, so dass der Lesestoff nicht ausgeht.

Damit auch den Schülern der Hasemann-Schule nicht der Lesestoff ausgeht, werden von den Spenden die bereits erwähnten Schülerlektüren finanziert. Über weitere zusätzliche Spenden freuen wir uns sehr.

Für die schnelle und unkomplizierte Unterstützung bedanken wir uns nochmals recht herzlich bei Frau Schwer.

MUSEUM Hasemann-Liebich

Eindrucksvolle Vernissage zur Kunstausstellung von Wilfrid Perraudin im Kunstmuseum Hasemann-Liebich
Einen wundervollen Klang entfalteten die Violine und das Klavier von Odile Meyer-Siat und Wilfried Busse in der Gutacher Peterskirche: Mit dem Stück „Melodie“ des völlig unbekannten ungarischen Musikers Deszio Lederer eröffneten sie die Vernissage zur Sonderausstellung von Wilfrid Perraudin, die derzeit im Kunstmuseum Hasemann-Liebich in Gutach zu sehen ist.

Der Vorsitzende des Kunstvereins, Jean-Philippe Naudet, begrüßte die Gäste und erinnerte daran, dass die Vernissage vom Tod des Gründers des Kunstmuseums, Ansgar Barth, überschattet sei. Auch Bürgermeister Siegfried Eckert gedachte in seiner Rede des Verstorbenen, der das Museum 2004 gegründet hatte. Er erinnerte an die „lässige Eleganz“, mit der Barth über Kunst und die Künstler gesprochen habe.

Nach den „Vieux Chansons“ von Pauline Viardot ergriff der Sohn des Künstlers, Luc Perraudin, das Wort und stellte unbekannte Aspekte des Künstlers aus familiärer Sicht dar. Er nannte die künstlerischen Vorbilder seines Vaters, allen voran Carl Hofer, seine künstlerische Vielfalt, die Vielfalt auch in seinem Kunstverständnis und seine Probleme mit der zeitgenössischen Kunst; mit ihr wollte er sich nicht auseinandersetzen. So habe er etwa Joseph Beuys für einen Scharlatan gehalten.

Nach Pauline Viardots „Bohémiennes“ sprach der Kunstkenner und Freund des Künstlers Wilfrid Perraudin, Paul Gihr, von einer „ganz besonderen Ausstellung eines ganz besonderen Künstlers“: Seine Person und seine Bilder seien etwas Einzigartiges, die nie dem kurzlebigen Zeitgeist erlegen seien. Er habe noch mit 93 Jahren gemalt, möglichst mit beiden Händen. Gestaltet habe er neben der Malerei die Fenster von 40 Kirchen in ganz Deutschland. Seine Kunst durchziehe der Zauber heiterer Anmut, die ja zum Leben sage. Dabei verzichte er auf jedes störende Detail und strebe nach Harmonie im Bildaufbau und in den kraftvollen Farben. Mit seinen Stillleben, in denen Gegenstände zu Leben erwachten, habe er eigene Bildgattung

erschaffen. Mit seiner neuen Bildsprache habe er sich als Meister der Farben und ihrer Psychologie erwiesen. Er habe als erste Pflicht eines Bildes postuliert, dass es ein Fest für die Augen zu sein habe. Zum eindrucksvollen Abschluss der Vernissage ertönte das „Ave Maria“ von Astor Piazzolla.

Die Ausstellung von Wilfrid Perraudin im Kunstmuseum Hasemann-Liebich ist noch bis zum Sonntag, 30. Januar 2022 samstags, sonn- und feiertags (außer Weihnachten und Neujahr) von 14 bis 17 Uhr zu sehen.

Die musikalischen Begleiter der Vernissage, Odile Meyer-Siat und Wilfried Busse mit Bildern von Wilfrid Perraudin im Hintergrund.

Richteten die eindrucksvolle Vernissage für das Werk Wilfrid Perraudin aus (von links): Wilfried Busse (Klavier), Odile Meyer-Siat (Violine), der Sohn des Künstlers Luc Perraudin, Kunstvereins-Vorsitzender Jean-Philippe Naudet und Kunstkenner Paul Gihr.

Text und Fotos: Andreas Buchta, Offenburger Tageblatt

LandFrauen Ortsverein Gutach

Liebe Mitglieder*innen,

auch wenn die Einschränkungen z.Z. durch die Corona-Pandemie wieder größer geworden sind, können wir erfreulicherweise doch weiterhin Bildungsveranstaltungen durchführen - natürlich unter Berücksichtigung aller dann aktuellen Regeln (3G oder 2G und die bekannten Hygieneregeln).
Heute möchten wir Sie zu einem ganz besonderen Rhetorikseminar im kommenden Januar einladen. Wer noch keine jahrelange Routine hat, vor einer Gruppe zu stehen und zu sprechen, ist hier genau richtig!
An zwei Samstagen vermittelt Kommunikationstrainerin und Mediatorin Gabriele Hobmeier Ihnen die Grundlagen der Rhetorik und alles, was für den persönlichen Auftritt wichtig ist. Sie lernen, mit Lampenfieber umzugehen und souverän vor einer Gruppe/einem Publikum zu stehen, um eine kurze Begrüßung, ein Grußwort oder eine Rede zu halten. Eine kleine Teilnehmergruppe, die für beide Termine zusammen bleibt, bietet Ihnen die vertraute und geschützte Atmosphäre, in der man viel ausprobieren und experimentieren kann.

Wenn Sie gerne dabei sein möchten, freuen wir uns auf Ihre Anmeldung bis spätestens 15. Dezember 2021 (mit Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail, Land-Frauenverein).

Bis dahin sollte die Mindestteilnehmerinnenzahl erreicht sein, da wir noch vor Weihnachten das Tagungshaus darüber informieren müssen.

Und hier sind die Daten:

Seminar „Jetzt rede ich – Rhetorik und Präsentation“
Samstag, 22. Januar 2022 (1. Teil), 9.30 – 17.00 Uhr
Samstag, 19. Februar 2022 (2. Teil), 9.30 – 17.00 Uhr

Man kann nur beide Teile zusammen buchen! Maximal 10 Teilnehmerinnen.

Ort: Bildungshaus Kloster St. Ulrich, 79283 Bollschweil

Teilnahmegebühr: 50 € für beide Termine

Verpflegungspauschale: 45 € für beide Termine (inklusive Begrüßungskaffee, Mittagessen, Kaffee und Kuchen)

Für Nicht-Mitglieder fällt zusätzlich der Jahresbeitrag von 25 € an.

Wir nehmen Ihre Anmeldung gerne per Brief, Mail, Fax oder telefonisch entgegen.

Am 10. Januar erhalten Sie eine schriftliche Anmeldebestätigung mit allen wichtigen Informationen zum Seminar.

Die gesamte Seminarausschreibung finden Sie hier: https://www.landfrauenverband-suedbaden.de/bildung/seminare/21-22-jetzt-rede-ich/

Organisierte Nachbarschafts- und Altenhilfe Gutach e.V.

Helfen, was kostet das?
Die Hilfeleistungen der Organisierten Nachbarschafts- und Altenhilfe werden nach Stunden berechnet.
Der derzeitige Stundensatz beträgt für Mitglieder 11,00 Euro und für Nichtmitglieder 16,50 Euro.
Wenn Sie nähere Auskünfte oder Unterstützung durch die Nachbarschaftshilfe benötigen, so wenden Sie sich bitte an den Einsatzleiter.
Horst Hennig, Am Bergle 18, 77793 Gutach, Tel. 07833 – 9604295 oder 0151/24109774
E-Mail hoddelwolf54@aol.com

Kunstradfahren in Gutach

Trainingszeiten Kunstradfahren

Montag:
14.30 – 16.30 Uhr
&
18.30 – 21.00 Uhr

Dienstag:
14.30 – 16.45 Uhr

Mittwoch:
14.00 – 16.00 Uhr

Freitag:
16.30 – 20.00 Uhr

www.rsv-gutach.de

Trachtenkapelle Gutach e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,
schwierige Monate liegen hinter uns allen. Wir haben uns sehr über die Konzertvorbereitungen zu unserem Jahreskonzert gefreut. Sehr gerne hätten wir Sie zum Konzert in die Gutacher Festhalle unter dem Motto: Happy together - wörtlich übersetzt „Glücklich zusammen“ eingeladen.

Wir können aber nicht so tun, als ob nichts wäre und müssen eine klare Linie des Handelns ziehen, um aus dieser pandemischen Situation herauszukommen.Wir haben uns deshalb dazu entschieden unser bereits vorbereitetes Jahreskonzert auch in diesem Jahr abzusagen.

Wir hoffen, dass wir Sie am Heiligen Abend nach der Kirche mit Weihnachtsliedern unterhalten können. Aber dazu gilt es die weitere Entwicklung der Pandemiesituation abzuwarten.

Unser Jahreskonzert wollen wir im Frühjahr 2022 dann nachholen.
Herzlichen Dank sagen wir an dieser Stelle für Ihre Treue zur Trachtenkapelle Gutach e. V. und wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit und vor allem:
Gute Gesundheit.

Mike Lauble
1.Vorsitzender
Trachtenkapelle Gutach e. V.

Wir bewegen... TuS Gutach 1901 e.V.

Trainingszeiten TuS
Trainingszeiten des TuS Gutach der Handballspielgemeinschaft Gutach/Wolfach
Im Bereich Kinderturnen sind die Hinweise zur Gruppeneinteilung zu beachten. Bei Unklarheiten bitte die Übungsleitung kontaktieren.
Bitte achtet auf die Einhaltung der Hygiene-Regeln damit wir Sport machen können.

Montag:
Abteilung Handball:
Sporthalle Wolfach
17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E männl. Jahrg. 2011/12 mit Gerhard Wöhrle und Marion Müller.
18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug. A+B weibl. Jahrg. 2003-2006 mit Timo Hesse
Sporthalle Gutach
17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. C weibl. Jahrg. 2007/08 mit Theresa Heizmann, Theresa Schmider,
Jessica+Juliane Hirt

Abteilung Turnen:
18:15 Uhr – 19:30 Uhr Mädchen ab 11 mit Sabine Prescher und Franziska Dufour
19:30 Uhr – 20:30 Uhr „Fit in die Woche“ mit Susanne Heinzmann
20:30 Uhr – 22:00 Uhr Badminton mit Claus Grimm
Dienstag:

Abteilung Handball:
Sporthalle Wolfach
16:30 Uhr – 17:45 Uhr Jug. D weibl. Jahrg. 2009/10 mit Laura Riedel,Tanja Faißt und Christian Lehmann
17:30 Uhr – 19:00 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2011/12 mit Hans-Jörg Kovac und Stefanie Riedel
19:00 Uhr – 20:30 Uhr Jug.B männl. Jahrg. 2005/06 mit Nicolas Haas
20:30 Uhr – 21:45 Uhr Herren I und Herren II mit Frank Sepp, Michael Wöhrle und Matthias Wetzel

Sporthalle Gutach
16:45 Uhr – 18:15 Uhr Jug C + D männl. Jahrg. 2007-2010 mit Julian Brohammer, Kilian Nattmann, Manuel Dieterle, Daniel Hirt
18:00 Uhr – 19:30 Uhr Damen I+ II mit Oliver Kronenwitter, Jens Dieterle und Tobias Baumann
20:30 Uhr – 22:00 Uhr Herren III mit Stefan Kammerlander

Abteilung Turnen:
15:00 Uhr – 16:00 Uhr „Frauen über 50“ mit Christel Griesbaum in der Festhalle
18:00 Uhr Walking
18:30 Uhr Karate und Jiu Jitsu mit M. Franki 8. Dan, für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren in der Festhalle
20:00 Uhr – 21:00 Uhr Kenjutsu und Aikijutsu mit Michael, Manfred und Mathias in der Festhalle

Skiabteilung:
19:30 Uhr – 21:00 Uhr Skigymnastik mit Tanja Moser, Thomas Albrecht und Jürgen Prescher

Mittwoch:
Abteilung Handball:
Sporthalle Wolfach
18:00 Uhr – 19:30 Uhr Jug. A+B weibl. Jahrg. 2003-2006 mit Timo Hesse
20:30 Uhr – 22:00 Uhr AH – Alle 14 Tage in den ungeraden Wochen

Sporthalle Gutach
17:00 Uhr – 18:30 Uhr Jug. D weibl. Jahrg. 2009/10 mit Christian Lehmann, Laura Riedel und Tanja Faißt
Abteilung Turnen:
16:00 Uhr – 17:30 Uhr Mädchen 3.+4. Klasse Geräteturnen mit Claudia und Suse
19:00 Uhr – 20:00 Uhr „Frauenriege II“ mit Elvira Moser und Jenny Birmele
20:00 Uhr – 21:00 Uhr Rückenfit mit Viola (14-tägig)
20:00 Uhr – 21:00 Uhr „Frauenriege I“ mit Gerlinde Aberle
21:00 Uhr – 22:00 Uhr „Männerriege“ „Wer rastet, der rostet“ mit Marcel Paffendorf und Harald Wagenmann

Donnerstag:
Abteilung Handball:
Sporthalle Wolfach
18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug. B männl. Jahrg. 2005-2006 mit Nicolas Haas
19:45 Uhr – 21:15 Uhr Herren II+III mit Michael Wöhrle, Matthias Wetzel und Stefan Kammerlander

Sporthalle Gutach
16:00 Uhr – 17:15 Uhr Minis I Jahrg. 2013/14 mit Karla Wöhrle und Felix Grimm
16:00 Uhr – 17:15 Uhr Minis II Jahrg. 2015/16 mit Christine Paffendorf, Isabel Wasmer
17:15 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E männl. Jahrg. 2011/12 mit Gerhard Wöhrle und Marion Müller
17:15 Uhr – 18:30 Uhr Jug. E weibl. Jahrg. 2011/12 mit Hans Jörg Kovac und Stefanie Riedel
18:30 Uhr – 20:00 Uhr Jug. A+B weibl. Jahrg. 2003-2006 mit Timo Hesse
20:00 Uhr – 22:00 Uhr Herren I mit Frank Sepp

Abteilung Turnen:
15:00 Uhr – 16:00 Uhr „Eltern-Kind-Riege“ mit Annerose Berger, Manuela Dold und Christine Hermann
20:00 Uhr – 21:00 Uhr „Freizeitsport“ mit Susanne Heinzmann

Freitag:
Abteilung Handball:
Sporthalle Wolfach
16:30 Uhr – 18:00 Uhr Jug C + D männl. Jahrg. 2007-2010 mit Julian Brohammer, Kilian Nattmann, Manuel Dieterle, Daniel Hirt
17:45 Uhr – 19:15 Uhr Jug. C weibl. Jahrg. 2007/08 mit Teresa Heizmann, Theresa Schmider, Jessica + Juliane Hirt
19:15 Uhr – 20:45 Uhr Damen mit Oliver Kronenwitter und Jens Dieterle
20:45 Uhr – 22:15 Uhr Herren II u. III mit Michael Wöhrle, Matthias Wetzel, Stefan Kammerlander

Sporthalle Gutach
20:00 Uhr – 21:30 Uhr Damen II mit Tobias Baumann

Abteilung Turnen:
14:30 Uhr – 15:30 Uhr Kleinkindturnen mit Brigitte Heinzmann, Karin Welke und Hannah Heinzmann
15:00 Uhr – 16:00 Uhr „Mini-Buben“ Geräteturnen (ab sechs Jahren – 4. Klasse) mit Benni Schwidder und Michael Oßwald
15:00 Uhr – 17:00 Uhr „Bubenriege“ Geräteturnen nach Absprache mit Gerhard Franz (Jimmy)
15:30 Uhr – 16:30 Uhr „Mädchenriege“ (ab sechs Jahren – 1./2. Klasse) mit Susanne Weigold und Claudia Wöhrle

HEIMSPIELTAG

26./27.11. / WOLFACH

Freitag, 26.11.2021

20.00 Uhr	Damen 1 LLS	-	SG HLT

Samstag, 27.11.2021

14.10 Uhr	B-Jgd. männl.	-	FV Unterharmersbach
16.00 Uhr	Herren 3 KKB	-	SG Ohlsbach-Elgersw. 4
18.00 Uhr	Damen 2 BK	-	FV Unterharmersbach
20.00 Uhr	Herren 1	-	SG Schenkenzell/Schilt.

Zuschauer bitte beachten:
Zugang nur für Personen mit 2G-Nachweis.
Maskenpflicht während des Aufenthalts in der Halle.

120 Jahre
Schuh Heinzmann
Noch bis 27. November
großer Jubiläumsverkauf
20% Rabatt
Damen
Herren
Kinder
Schuh Heinzmann
ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK + SCHUHFACHGESCHÄFT
Gutach / Schwarzwaldbahn

Anzeigen Privat

Kleine Familie sucht Haus/Grundstück
in Gutach und Umgebung, ***Tel. 0 78 31 / 9 69 65 30***

Ehrliche, zuverlässige „Putzfee“
für 2-Pers.-Privathaushalt in Hausach (Hegerfeld),
2 Std./Woche gesucht • **Tel. 07831-6246**

Rentnerehepaar mit erwachsener Tochter sucht in
Hornberg/Hausach 3 – 4-Zi.-Wohnung
wenn mögl. Parterre oder Aufzug, Garage oder Stellplatz.
Tel. 0163/6989649 oder 0163/6989705

Hornberg – 3½-Zimmer-Wohnung, 86 m²,
EBK, Bad m. Wanne u. ebenerd. Dusche, gr. Balkon,
Waschküche, Keller, Gartenanteil, Garage, NR, keine HT.
Energieausweis liegt vor. **Tel. 07833 8663**

Berufstätiger Single sucht 2 – 3-Zimmer-Mietwohnung mit Balkon, ab ca. 60 m².
Tel. 0151/10965719 ab 18 Uhr

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

GOLDANKAUF
DIETMAR SCHRENK
AUGENOPTIK & SCHMUCK GMBH
Werderstr. 10 · Hornberg
Telefon 07833/96891

Die **Expertin Katrina Moser** bietet großartigen Reinigungsdienst für:
Gardinen / Vorhänge / Plissees
Abnehmen / Reinigen / Aufhängen
Groß
artige Wohnträume
www.malerbetriebgross.de
Lassen Sie sich die Arbeit von uns abnehmen.
Bringen Sie uns gleich Ihre Vorhänge vorbei:
Wolftalstraße 8, 77709 Oberwolfach,
Tel.: 07834/ 533 oder
Hauptstraße 26, 77756 Hausach,
Tel.: 07831 / 96 96 416
oder nutzen Sie unseren Ab- und Aufhängservice. Rufen Sie uns an.

Gastronomie

Wir haben wieder geöffnet
Ab Samstag 27.11
Leckeres Frühstück
Feine Kuchen und Torten
Alle Backwaren aus regionalen guten Zutaten
Herrliche Brote und Backwaren in super Qualität handwerklich mit regionalen Zutaten hergestellt
Wir freuen uns auf Ihren Besuch Familie Schmieder
Bäckerei Cafe Kaltenbach
Familie Schmieder
Unterdorf 2 · 77716 Hofstetten
Tel. 0 78 32/25 70
ingrid-schmieder@gmx.de
Unser kleiner Weihnachtsmarkt fällt Corocnabedingt leider aus.

Immobilien

Exklusiv Wohnbau
WIR SUCHEN GRUNDSTÜCKE
In Ihrer Region **suchen** wir laufend:
- Für Geschosswohnungsbau & Reihenhäuser
- Bebaubar ab 6 Wohneinheiten, mind. 500 m² Wohnfläche
- In guten & mittleren Wohnlagen, mit günstigen ÖPNV-& MIV-Anbindungen, attraktivem Versorgungsangebot zur Deckung des täglichen Bedarfs
- Entwicklungslagen, aufstrebende Stadtteile & Ortschaften, wohnungsfreundliche Quartiere

Was wir **bieten**:
- Eine schnelle, professionelle Prüfung
- Kurze interne Entscheidungswege bis zum Ankauf
- Eine auf Nachhaltigkeit und Vertrauen ausgerichtete geschäftliche Partnerschaft

mehr unter kehl.exklusiv-wohnbau.de
Exklusiv Wohnbau Partner
Tel.: 07851 9568906
kehl@exklusiv-wohnbau.de

Bankgeprüfter Kunde
sucht **im Raum Freudenstadt + 25 km ein Einfamilien- / Zweifamilienhaus zum Kauf**
über **Postbank Immobilien GmbH.**
Telefon 07831 965398

IM TRAUERFALL
– Für Sie da

ERFAHRUNG.VERTRAUEN.RECHT.

MORSTADT | ARENDT
Rechtsanwälte

77652 Offenburg
Philipp-Reis-Str. 9
Tel. 0781/9907595

77694 Kehl
Hauptstr. 58
07851/29 99

67000 Strasbourg
5 rue Paul Muller-Simonis
0033388325013

Jederzeit erreichbar!

Inh. Reinhard Kohnen
Obervogt-Huber-Straße 13
78098 **Triberg**
Tel.: (0 77 22) 91 900 50

Schramberger Straße 3
78112 **St. Georgen**
Tel.: (0 77 24) 85 99 20 5

Hauptstraße 85
78132 **Hornberg**
Tel.: (0 78 33) 96 08 05

Wilhelmstraße 11
78120 **Furtwangen**
Tel.: (0 77 23) 50 42 24 8

Friedrichstraße 5
78147 **Vöhrenbach**
Tel.: (0 77 27) 92 93 25 2

info@kp-bestattungen.de
www.kp-bestattungen.de

Eigener Abschiedsraum - kostenloser Dekorationsservice

WORTEZUMABSCHIED

Angela Kohnen
Zertifizierte Abschiedsrednerin

(0 77 22) 8 66 83 25
0171 29 15 46 1

angela.kohnen@t-online.de
www.kohnen-abschiedsreden.de

reiff anb.

Wir wünschen Ihnen ein **schönes Wochenende!**

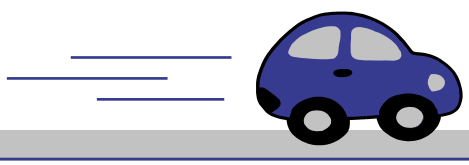


Bild: Clker-Free-Vector-Images / Pixabay.com

BERATUNG | BEGLEITUNG | VORSORGE

Den letzten Weg liebevoll gestalten

Wir begleiten Sie dabei

Bestattungen WÖHRLE

Bestattungen Wöhrle
Steingrün 11 • 77793 Gutach
Telefon 07833-283
info@bestattungen-woehrle.de

Stellenmarkt ....

Wir brauchen Verstärkung
Und suchen eine freundliche

Verkäuferin

Verschiedene Arbeitszeitmodelle
Rufen Sie uns an.

Metzgerei Josef Spath
Waldkircherstraße 5
79215 Oberprechtal • Telefon 07682/1265

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams

Busfahrer m/w/d

in Voll- oder Teilzeit und auf 450-€-Basis

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an
Kurt Heizmann · Sportplatzstr. 9 · 77709 Oberwolfach
Tel. 0 78 34/95 55
www.heizmann-reisen.de · info@heizmann-reisen.de

Die Kath. Kirchengemeinde Hausach-Hornberg hat in ihren Kindertageseinrichtungen folgende Stellen zu besetzen:

Röm.-kath. Kirchengemeinde Hausach - Hornberg

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

- **St. Anna in Hausach, 70 %, ab 01.03.2022**
- **St. Barbara in Hausach, 79,5 %, ab 01.03.2022**

Anerkennungspraktikant (m/w/d)

- **St. Anna in Hausach, ab 01.09.2022**

Freiwilliges Soziales Jahr (m/w/d)

- **St. Anna in Hausach, ab 01.09.2022**
- **St. Barbara in Hausach, zwei FSJ ab 01.09.2022**

Nähere Informationen und weitere Stellenangebote finden Sie unter **www.vst-lahr.de**

Bei Fragen stehen Ihnen die Leitungen und die Geschäftsführerin Frau Moser unter 07821 9099-19 gerne zur Verfügung.

www.stelleninserate.de

ForstBW
Wir schaffen Zukunft

Forstbezirk Mittlerer Schwarzwald in Freudenstadt

Wir suchen für den Wald!

Auszubildende zum Forstwirt (w/m/d)

Ausbildungsbeginn 01.09.2022 in Bad Rippoldsau
www.forstbw.de/forstbw/stellenausschreibungen/

Onlinebewerbungen sind ab sofort möglich.
Ansprechpartner, Herr Sprenger, Tel. 07441/8684925

• Zahntechniker/in m|w|d

• Zahnmedizinische Fachangestellte m|w|d

Zur Unterstützung unseres kieferorthopädischen Teams suchen wir
freundliche, engagierte Mitarbeiter/innen in Vollzeit.
KFO-Kenntnisse willkommen, jedoch keine Voraussetzung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Dr. Renate Hübers
Fachzahnärztin für Kieferorthopädie
Hauptstraße 5, 77652 Offenburg
Tel: 0781 77858, info@kfo-ortenau.de
www.kieferorthopaedie-offenburg.de

DR. RENATE HÜBERS
FACHZAHNÄRZTIN FÜR KIEFERORTHOPÄDIE

Wellbalance GmbH ist ein weltweit agierendes Unternehmen im Bereich Medizintechnik. Wir suchen ab sofort einen engagierten Mitarbeiter*in zur Verstärkung des Vertriebs medizinischer Geräte für unseren Standort Schwarzwaldstr. 8, 77716 Haslach:

Vertrieb kfm. Mitarbeiter*in (m/w/d)

Vollzeit oder Teilzeit

Ihre Aufgaben:
- Kundenbetreuung
- komplette Auftragsabwicklung
- Seminarorganisation

Ihr Profil:
- gute Kenntnisse eines Abrechnungsprogrammes idealerweise Lexware financial office pro
- sehr gute MS-Office Kenntnisse
- Verantwortungsbewusstsein, kundenorientiertes Denken, Gewissenhaftigkeit und ein hohes Maß an Eigeninitiative
- Erfahrung im Vertrieb bzw. in der Kundenbetreuung

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
Wellbalance GmbH, Klosterstr. 10, 77716 Haslach
oder direkt per Mail an medizintechnik@online.de
Firmeninfo unter www.wellbalance.eu

GESCHENK-IDEEN
zum Weihnachtsfest

SCHON ALLE GESCHENKE ZUHAUSE?
Akku Motorsäge MSA 140 im Set

Setpreis mit Akku AK30 und Ladegerät AL101

Aktionspreis
379,-

Appenweier · Sander Straße 21 · Tel. 07805 8569-0
Sinzheim · Breite Weg 15 · Tel. 07221 27609-0
Lahr · Güterhallenstraße 5/2 · Tel. 07821 58822-0
Steinach · Josef-Meier-Straße 7 · Tel. 07832 98673-0

www.zg-raiffeisen-technik.de
VERTRAUEN DURCH SERVICE
ZG Raiffeisen Technik

Angebot des Monats
eine Stunde
Ganzkörpermassage
mit Kräuteröl
jeden Dienstag
nur 35,– €
Tel.
07832 9772783

Bann Thai Massage
Kirchgasse 14
77716 haslach
Neben Metzgerei Rose
Geschenkidee: Gutschein!
Beim Kauf von 2 Gutscheinen 5 Euro Rabatt
www.thai-massage-bann-haslach.de

TOTALRÄUMUNGSVERKAUF

Ab 1. Dezember sind alle Artikel 50% reduziert!
Am Burghügel 3 - 77709 Oberwolfach - www.a2-unikat.de

Zauberhafter Advent
mit kreativem Kunsthandwerk, Weihnachtskrippen und Dekoartikeln

immer Dienstags bis Freitag von 15 – 19 Uhr und Samstag von 10 – 14 Uhr

Stilvolle und kreative Adventsideen, außergewöhnliche Weihnachtsgeschenke und vieles mehr...

Holzschnitzerei Volk
Weitere Artikel und Angebote finden Sie unter www.holzschnitzerei-volk.de
Hauptstraße 25, 77790 Steinach, Tel. 07832 8989

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

03.12.	Sicherheit rund ums Haus: Einbruch-. Brand- u. Blitzschutz	Anzeigenschluss 30.11.
03.12.	Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss 30.11.
10.12.	Geschenkideen zum Weihnachtsfest	Anzeigenschluss 07.12.
17.12.	Last-Minute Geschenkideen	Anzeigenschluss 14.12.

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 -1456 · anb.anzeigen@reiff.de

reiff anb.

Stellenmarkt ....

Zur Unterstützung unseres Büroteams suchen wir eine

Büro- oder Industriekauffrau m/w/d

in Teilzeit.

Gerne auch Wiedereinsteiger/-innen!

Elektro Schillinger

www.elektro-schillinger.net

Interesse?
Dann bewerben Sie sich jetzt bei
Elektro Schillinger GmbH
Beate Göppert
Hauptstraße 19, 77756 Hausach
Tel. 07831 / 288
goeppert@elektro-schillinger.net

wolber.eu

Heizmann Funk-Taxi
. . . damit Sie sicher ankommen!

Wir suchen

Nachtdienstfahrer (m/w/d)

für Freitag und Samstag
von 22:00 bis 06:00 Uhr

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an

FUNK TAXI HEIZMANN · Inh. Herlinde Heizmann
77709 Oberwolfach · Sportplatzstr. 9 · Tel. 07834-333
E-Mail: s.woehrle@taxi-heizmann.de

Wir sind ein mittelständisches, familiengeführtes Unternehmen in der Kunststoffindustrie und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Werkzeugmechaniker /Werkzeugmacher (m/w/d)

Ihre Aufgaben:
- Herstellen von Bauteilen auf konventionellen oder CNC gesteuerten Maschinen.
- Senkerodieren auf moderner Erodieranlage.
- Flachschleifen von Formeinsätzen, Schiebern und Bauteilen.
- Anfertigen von Vorrichtungen und Teilen nach Zeichnung.
- Endmontage und Abstimmen von Spritzgießformen.

Sie zeigen sich in hohem Maß für die Qualität der Produkte und für die wirtschaftliche Bearbeitung der Teile verantwortlich.

Ihr Profil:
Sie sind teamfähig, motiviert und übernehmen gerne Verantwortung. Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Werkzeugmechaniker setzen wir voraus.

Ihre Vorteile:
Ein sicherer Arbeitsplatz in einem familiengeführten Unternehmen, abwechslungsreiche Tätigkeit, eigenverantwortliches Arbeiten im Team, leistungsgerechte Entlohnung.

Für Vorabinformationen steht Ihnen Herr Wölfle unter der Tel.-Nr. 07821/91 16 18 gerne zur Verfügung.

Bitte bewerben Sie sich schriftlich mit Lebenslauf, Lichtbild und allen Arbeitszeugnissen an

Willi Haller GmbH, Kunststoffverarbeitung und Werkzeugbau,
Reckenmattenstraße 1, 77933 Lahr-Sulz,
gerne auch elektronisch an
ralf.woelfle@haller-lahr.de.

HALLER WILLI HALLER GMBH

Mitarbeiter/in (m/w/d) **Endkontrolle** in Teilzeit nachmittags

Ihre Aufgaben
- 100%- Kontrolle unserer Teile anhand vorgegebener Qualitätsstandards
- leichte mechanische Bearbeitung
- Dokumentation der Qualitätskontrolle
- Verpacken unserer Teile

Ihr Profil
- Sie verfügen über ein äußerst hohes Qualitätsbewusstsein
- Sie arbeiten außerordentlich sorgfältig, gewissenhaft und genau

Kontakt: Anja Blum | Tel. 07831/969 21 03 | bewerbung@fhb-gutach.de

FHB
FASSONDREHEREI HERMANN BLUM

Fassondreherei H. Blum GmbH
Auf der Ebene 8 | 77793 Gutach
www.fhb-gutach.de

Letzter Badischer Woll- und Stoffmarkt

ALLES MUSS RAUS!

01. – 04. Dezember 2021

Täglich von 10:00 – 18:00 h (Sa bis 14:00 h)

im Jergerheim Hildboltsweier

Tulpenweg 16 a – 77656 Offenburg

Nochmals alles drastisch reduziert!

MARKENQUALITÄT ZU SCHNÄPPCHENPREISEN

WOGATEX TEXTIL-OUTLET

WOGATEX-Textil-Outlet • www.wogatex.de • info@wogatex.de

WINTERHALTER

OBERE METZGEREI

www.obere-metzgerei.de

Rinderhüfte das Beste vom Rind, TOP Qualität 2,69 €/100g

Fleischkäse-aufschnitt verschiedene Sorten 1,29 €/100g

Putenschinken mild geräuchert 1,79 €/100g

gültig vom 25.11 – 01.12.2021

Schnitzel paniert oder natur vom Schwein 1,09 €/100g

Kaiserspeck dünn geschnitten oder in Scheiben als Verspersnack 2,39 €/100g

Elsässer Wurstsalat unser Klassiker 1,19 €/100 g

Ab 1. Advent gibt's unsere Weihnachtsflyer

Unsere Holzschalen - Ihr Weihnachtsmenü?

Nur am Freitag & Samstag: Maispoulardenbrust auf Bauerngemüse - fertig vorbereitet, nur noch im Ofen fertig garen! Inklusive Garanleitung

15,90 €/Schale

Höchster Genuss seit 1749.

Elzach | Kirchzarten | Freiburg | Herbolzheim | Haslach i.K. | Staufen

Stellenmarkt

Direktbewerbung:

07831 / 96 91 222

oder per Mail an:

info@adamo-pflege.de

*(w,m,d)

adamo ambulanter dienst am menschen orientiert

Winkelwaldgruppe

www.adamo-pflege.de

Stellenmarkt

Informieren Sie Ihr Umfeld über **wichtige Ereignisse.**

Nutzen Sie unsere preisgünstigen Familien-anzeigen.

07 81 / 504-14 55
oder -14 56

anb.anzeigen@reiff.de

Neugierige **Energie Bündel** gesucht!

Ausbildung zum Elektroniker m/w/d

Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik

Interesse? Dann bewirb dich jetzt für eine Ausbildung 2022 bei **Elektro Schillinger,** 77756 Hausach, Tel. 07831 / 288 info@elektro-schillinger.net, www.elektro-schillinger.net

Elektro Schillinger

Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt | Acher-Rench-Zeitung | Kehler Zeitung | Lahrer Anzeiger

Das besondere Geschenk

Machen Sie sich selbst oder einem anderen eine Freude!

Jetzt bestellen und Vorteile sichern!

Foto: hand draw/Shutterstock.com

6 Wochen gedruckt lesen für nur **12,- €**

6 Wochen digital lesen für nur **6,- €**

mittelbadische.de/weihnachten2021 | ☎ 07 81 / 504 - 55 55 | leserservice@reiff.de | Bestellcoupon ausfüllen und zusenden

Reiff Verlag GmbH & Co. KG | Leserservice Mittelbadische Presse | Marlener Straße 9 | 77656 Offenburg

Ja, ich bestelle das Weihnachts-Angebot

☐ für mich selbst **oder** ☐ zum Verschenken

☐ **6 Wochen gedruckt lesen für nur 12,-€** ☐ **6 Wochen digital lesen für nur 6,-€**

Lieferstart _____

Start wählbar zwischen dem 1. 12. 2021 und dem 13. 1. 2022. Die Lieferung endet automatisch.

Das Angebot gilt im Verbreitungsgebiet der Mittelbadischen Presse für Haushalte, die in den letzten 6 Monaten kein Abonnement bezogen haben. Zugestellt wird die für den Wohnort zutreffende Regionalausgabe. Mit dem E-Paper haben Sie Zugriff auf alle 5 Lokalausgaben.

Ihre Anschrift:

Vorname / Name
Straße / Nr.
PLZ / Ort
E-Mail
Telefon

Anschrift des Beschenkten: (Nur bei einem Geschenkabo)

Vorname / Name
Straße / Nr.
PLZ / Ort
E-Mail
Telefon

SEPA-Lastschriftmandat / Meine Bankverbindung:

D	E																				

IBAN | Ihre Bankleitzahl | Ihre Konto-Nr.

Verwenden Sie einen frankierten Briefumschlag oder unser Online-Formular unter www.mittelbadische.de/weihnachten2021

☐ Ich wünsche Rechnungsstellung an o.g. E-Mail-Adresse.

Bitte informieren Sie mich ☐ telefonisch und / oder ☐ per E-Mail über interessante Angebote und Serviceleistungen aus dem Print- und Onlinebereich der Reiff-Gruppe. Wir geben Ihre Daten gruppenintern weiter und nutzen sie zur Abwicklung Ihrer Abos und für Eigenwerbung. Für Werbeanrufe nutzen wir Callcenter. Informationen zur Datenweitergabe und Ihren Rechten finden Sie auf mittelbadische.de/datenschutz, unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen unter mittelbadische.de/agb. Ihre Bestellung können Sie widerrufen. Alle Wünsche / Fragen richten Sie bitte an die Hotline: 07 81 / 504-55 55.

Datum / Unterschrift:
✗

Einsendeschluss 8. 1. 2022 | Solange Vorrat reicht.
Preise Stand 1. 1. 2021, Änderungen vorbehalten.

DM-AA

		5			9			8
6				4	1	3		
				8				4
9	7	6		1				5
	8						6	
5				6		1	4	9
3				7				
		9	8	2				3
8			3			2		

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Kinocenter Haslach i .K.
Rio · Scala · Hali
25.11. bis 01.12.2021 · www.kinohaslach.de

»Encanto« Do/Fr/Mo/Mi 15:30/19:15, Sa 14:30/19:15, So 14:15/16:15/19:00
»Resident Evil – Welcome To Raccoon City« Do-Mo/Mi 19:45, So 19:00
»Contra« Do-Mo 19:30, So 19:00
»Ghostbusters – Legacy« Do/Fr/Mo/Mi 15:45, Sa/So 16:00
»Fantastische Pilze – Die magische Welt zu unseren Füssen« Mi 19:30
»Die Schule der magischen Tiere« So 14:00
»Ein Junge namens Weihnacht« Do/Fr/Mo/Mi 15:45, Sa 14:00, So 14:00/16:30
»Paw Patrol« Sa 14:15

Klima-Killer Fleisch
Kostenlose DVD anfordern
www.gabriele-verlag.com
Tel.: 09391 – 504135

7	4	5	2	3	9	6	1	8
6	9	8	5	4	1	3	2	7
2	1	3	6	8	7	5	9	4
9	7	6	4	1	2	8	3	5
4	8	1	9	5	3	7	6	2
5	3	2	7	6	8	1	4	9
3	2	4	1	7	5	9	8	6
1	5	9	8	2	6	4	7	3
8	6	7	3	9	4	2	5	1

Kostenlose Gestaltung
Ihrer Anzeigen inklusive
Gerne gestalten unsere Grafiker bei Buchung der Amtlichen Nachrichtenblätter Ihre individuelle Anzeige!

LBS IMMOBILIEN
S Immobilien der Sparkassen Kinzigtal und Wolfach

1 Kompetent.
2 Nah.
3 Fair.
4 Persönlich.
5 Servicestark.

5 Ihr 5 Sterne Makler.
Büro Haslach i.K. | Christoph Bauernschmid
Bezirksleiter Immobilien
Tel. 07832 701-245, Christoph.Bauernschmid@LBS-SW.de
Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.
www.lbs-immosw.de

Das Leben und Sterben, um weiter zu leben. Jeder stirbt für sich allein. Ausgelegt durch die Gottesprophetie der heutigen Zeit.
Buch und und kostenlose Leseproben unter:
www.gabriele-verlag.com. Tel: 09391 / 504135.

TELEFON: 0173 - 2322 475
FOTO / GOETZE
PASS · BEWERBUNG · UVM.
HAUSACH · HAUPTSTR. 35

Wandern-Spezial–
In unserem Wander-Schuh-Shop finden Sie die besten Wanderschuhe

Der neue SCHUH + SPORT SB HASLACH
Inh. Walter Beck · Spießlackerstr. 20

vollmer
seit 1976
Blechnerei · Sanitär · Flachdachabdichtung
Anlagenmechaniker SHK/Klempner (m/w/d) gesucht!
Tel.: 07834 / 715 · info@blechnerei-vollmer.de
77709 Wolfach

WANDEL FOTO FILM
Passfotos (ohne Termin)
Bewerbungsfotos
(mit Anmeldung)
Sofort zum Mitnehmen!
Hauptstraße 31 - 77709 Wolfach
Telefon 07834/531

Wir wünschen ein
schönes Wochenende!

AKTIONSHAUSTÜR
Aluminium Tür RC-2
KfW-Förderung möglich
KINZIGTALER FENSTER GmbH
300 m² große Fachausstellung
SCHAUSONNTAG
jeden 1. Sonntag im Monat von 14 – 16 Uhr
Telefon 0 78 03 / 96 69-0
Berhauptener Str. 21 · 77723 Gengenbach
Hinter der Aral-Tankstelle.

Nasse Wände?
Schimmelpilz?
Ihr Sanierungsexperte für die Beseitigung von Feuchte- und Schimmelschäden an Gebäuden
Tüv-überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe
Abdichtungstechnik Joachim Hug
07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27
www.isotec.de/hug

Wir stellen ein:
Teamleiter / Bauhandwerker (m/w/d) aus Leidenschaft.
Komm zu uns ins Team!
hug@isotec.de
ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken

NUR NOCH 8 VON 22 WOHNUNGEN VERFÜGBAR!

GRUNDBUCH STATT SPARBUCH
ERSTBEZUG IM RÖSSLEAREAL,
ZELL - UNTERHARMERSBACH

Falk & Lehmann Immobilienvermittlung

Die modernen und barrierefreien Eigentumswohnungen mit Loggien, Aufzug und Tiefgarage eignen sich perfekt als **Kapitalanlage oder zur Eigennutzung.**

Wir unterstützen Sie kompetent und unabhängig bei der Auswahl der passenden Wohnung, der perfekten Baufinanzierung, der kompletten Vertragsabwicklung bis zur kostenlosen Erstvermietung.
Weitere Informationen auf unserer Webseite unter **www.falk-partner.de**.

Jetzt anrufen und Termin vereinbaren:
07832 97 41 630

Hauptsitz
Hauptstr. 46 | 77716 Haslach i.K. | info@falk-partner.de

Immobilien-Kompetenzzentrum
Fabrikstr. 7 | 77736 Zell a.H.

LETZTE CHANCE!
21.000€
FÖRDERUNG
PRO WOHNUNG
SICHERN!
nur noch bis
31.01.2022

www.benztooling.com

Wir sind einer der weltweit führenden Hersteller und Anbieter von Komponenten und Systemen der Werkzeug- und Maschinentechnik.
Die BENZ GmbH beschäftigt rund 300 Mitarbeiter und ist weltweit in über 30 Ländern durch Niederlassungen oder Vertragspartner vertreten.

ZUR VERSTÄRKUNG UNSERES TEAMS SUCHEN WIR:

Fachkräfte

- 2 x Montagefacharbeiter (m/w/d)
- Montagefacharbeiter (m/w/d) im Bereich Motorspindeln
- Monteur / Servicemonteur (m/w/d)
- Messtechniker (m/w/d) in der Qualitätssicherung
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Mitarbeiter Supply Chain Management (m/w/d)

Schüler/Studenten

- Werkstudenten (m/w/d)
- Ferienjobber (m/w/d)

Aushilfstätigkeiten in den Bereichen

- Datenpflege (m/w/d)
- Logistik (m/w/d)

Werden Sie Teil des BENZ Teams!
Unsere Mitarbeiter und ihr Know-how sind ein wichtiger Teil unseres Erfolgs. Schön, dass auch Sie vielleicht bald zu unserem Team gehören.

Ausführliche Informationen zu den ausgeschriebenen Stellen und was Sie neben einem Beschäftigungsverhältnis bei BENZ Tooling zusätzlich erwartet, finden Sie im Internet unter www.benztooling.com/karriere.

Um sich auf eine der genannten Stellen zu bewerben, senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftigen Unterlagen, mit Angabe des möglichen Eintrittstermins und Ihren Gehaltsvorstellungen, über das Online-Formular.

BENZ GmbH Werkzeugsysteme
Personalabteilung – Im Mühlegrün 12 – 77716 Haslach
T +49 7832 704-8221